

# Tennis-Jahrbuch 2023

TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e. V.



**WIR HABEN BOCK AUF**  
**BOCHUM**



## Liebe Leserinnen und Leser,

*anders als befürchtet: Corona spielte nur noch eine untergeordnete Rolle. Die gewohnten Vorsichtsmaßnahmen verschwanden. Stattdessen rückte ein neues Thema in den Vordergrund: der Krieg in der Ukraine mit all dem Leid, das er in diesem großen Land verursacht, und den Folgen, die er für uns hat. Krisen gefühlt allerorten, die zur Anpassung an neue Gegebenheiten zwingen, also zur Veränderung.*

*Verglichen mit diesen Krisen geht es vielen von uns gut. Zu moderaten Veränderungen waren und sind allerdings auch wir gezwungen. Davon zeugen viele Beiträge in diesem Jahresheft. Es gibt eine neue Vereinsführung,*

*die Bewährtes stärkt und behutsam Neues ausprobiert. Der (wieder normale) Spielbetrieb im Sommer mit außerordentlich vielen Mannschaften im Senioren-, vor allem aber Juniorenbereich erforderte eine Menge an organisatorischem Aufwand, der reibungslos bewältigt wurde. Die vielen Mannschaftsberichte vermitteln vielleicht einen Eindruck des bunten Geschehens im Sommer 2022. Auch Problematisches wurde sichtbar, vor allem im Bereich der jungen Erwachsenen. Deutlich wurde das Spannungsverhältnis zwischen Breiten- und Leistungssport. Der neue Sportwart Roland Marx und der Jugendwart Olaf Pillath stellen*

## Beratung ist unsere Stärke!

**Nach 37 Jahren haben wir die Galerie im Uni-Center geschlossen. In unserer *Galerie am Stern in Essen-Rüttenscheid* finden Sie das umfangreiche Kunstprogramm der Galerie Hebler wieder.**

### Unsere Fachwerkstatt

**In unserer Fachwerkstatt in der Markstr 77a rahmen und restaurieren wir Ihre Bilder.**

### Kunst für Zuhause

**Schöne Bilder in den eigenen vier Wänden - individueller Geschmack ist günstiger als Sie denken!**



**Seit über 40 Jahren fertigen wir hochwertige Einrahmungen in unserer Meisterwerkstatt!**

**Galerie Hebler**  
Graphisches Kabinett

**Markstraße 77a 44801 Bochum**

Tel.: 0234 / 70 10 27 Fax.: 0234 / 938 94 15

[www.galerie-hebler.de](http://www.galerie-hebler.de) [info@galerie-hebler.de](mailto:info@galerie-hebler.de)

Mo. bis Fr. von 8 -16 Uhr und nach Absprache

## Vorstand

Burkhard Mohrmann

1. Vorsitzender

Dieter Kreimeier

2. Vorsitzender

Harald Piwellek

Geschäftsführer

Marc Rehwald

Kassierer

Roland Marx

Sportwart

Alexander May

Schriftführer

Bernd Albrecht

Öffentlichkeitsarbeit

Janine Risken

Breitensport

## Impressum

Herausgeber:

TC Rot-Weiß Stiepel

Kemnader Straße 145

44797 Bochum

Tel. 0234/793000

www.tcrwstiepel.de

Redaktion:

Horst Haetzold

(verantwortlich)

Bildredaktion:

Edmund Hendus

Anzeigen und

Koordination:

Ulrich Noetzlin

(verantwortlich)

Fotos:

Edmund Hendus,

Olaf Gellisch,

Klaus Klinkenberg u.a.

Texte:

Alle Textbeiträge sind

namentlich

gekennzeichnet.

Satz und Gestaltung:

Verlag Olaf Gellisch

Bochum

Druck:

Gebr. Hoose GmbH

Kemnader Straße 13 a

44797 Bochum

Auflage: 650

*deshalb in einem gemeinsam verfassten Beitrag konzeptionelle Konsequenzen vor. Im Rahmenprogramm fanden wieder gesellige und festliche Veranstaltungen statt: vom traditionellen Kuddelmuddel-Turnier über das Sommerfest bis zum Neujahrsempfang. Neues kam hinzu, wie zum Beispiel eine Fahrradtour, die von den Teilnehmern/innen (siehe den Bericht) außerordentlich positiv aufgenommen wurde. Ebenfalls unbekanntes Terrain wurde mit einer Clubrangliste betreten, die hoffentlich demnächst anerkannter und fester Bestandteil des Spielbetriebs wird.*

*Einen wichtigen personellen Wechsel gab und gibt es in der Gastronomie. Ulla Potthoff, die fünfzehn Jahre lang die Gäste mit gekonnt leckeren Speisen versorgt hatte, ging in den verdienten Ruhestand. Ebenso beendete sie ihre Tätigkeit als Layouterin der letzten Jahreshefte.*

*Zum Glück wurde Ersatz gefunden. Schon beim Neujahrsempfang wurde der neue Pächter Hamid Rikhtehgaran vorgestellt, der während der Veranstaltung die Gäste vorzüglich bewirtete. Im März eröffnete er nach einer Renovierungsphase das Restaurant, in dem Speisen aus mediterraner Küche angeboten werden.*

*Auch für das Layout wurde Ersatz gefunden. Olaf Gellischs Handschrift wird in diesem Jahreshaft sicherlich deutlich erkennbar sein. Auf jeden Fall wünsche ich der Leserschaft viel Vergnügen bei der Lektüre dieses Jahrbuchs.*

*Horst Haetzold*

# Liebe Mitglieder, Sponsoren und Freunde,

*Bühne frei für den Tennissommer 2023! Wieder haben sich Platzwarte, Greenkeeper und Mitglieder ins Zeug gelegt und für den alljährlich gewohnten Blick auf eine tadellose Anlage gesorgt.*

*Ansonsten liegt erneut ein Jahr mit vielen Veränderungen hinter uns, im Kleinen wie im Großen. Coronabedingte Einschränkungen beeinflussen unser Clubleben nicht mehr, erhebliche Preissteigerungen insbesondere bei den Energiekosten dagegen stellen auch uns vor neue Herausforderungen. Die Zusammensetzung des für weitere zwei Jahre wiedergewählten Vorstands hat sich nochmals geändert, die Sanierung der sanitären Anlagen ist abgeschlossen, der neue Vorhang in der Tennishalle hängt und auch der Umbau der Gastronomieräume erfolgte. Wir hoffen, mit der Neuausrichtung und Modernisierung der Gastronomie auch dem Miteinander in unserem Club zusätzliche Impulse geben zu können. Wir wünschen Hamid und seinem Team im „Tiebreak“ viel Erfolg!*

*Wir bedanken uns bei Uli Noetzlin, Horst Haetzold, Edmund Hendus und Olaf Gellisch für ihr großes Engagement, das dieses Jahrbuch überhaupt erst möglich gemacht hat.*

*In die kommende Saison starten wir mit 21 Erwachsenen- und 15 Kinder- und Jugendmannschaften. Die im Vergleich zum Vorjahr um 9 Teams geringere Meldung bei den Jugendlichen zeugt von einer hohen Mitgliederfluktuation und belegt das bereits im Editorial erwähnte Spannungsverhältnis zwischen Breiten- und Leistungssport. Auch dieses Themas haben wir uns als Vorstand intensiv angenommen und Korrekturen vorgenommen.*

*Die bei den Erwachsenen bereits im letzten Jahr eingesetzte App für eine Club-Rangliste steht in diesem Jahr auch im Jugendbereich zur Verfügung und wir können nur zur Teilnahme ermuntern. Es macht richtig Spaß!*

*Ob Fahrradtour, Sommerfest oder Mitgliederstammtische: Sämtliche Events dieses Sommers werden wir rechtzeitig auf unserer Homepage ankündigen. Die Homepage haben wir übrigens ebenfalls modernisiert und technisch neu aufgestellt. Vielen Dank an Karin Rehwald für die kompetente Umsetzung!*

*Wir wünschen allen einen schönen und entspannten Tennissommer und bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Sponsoren, die an diesem Jahrbuch mitgewirkt und unseren Club unterstützt haben.*

*Bleiben Sie sportlich und optimistisch!*




# Bouler beim Frühjahrsputz



Im Frühjahr 2022 haben sich die Mittwochsbouler getroffen, um den Bouleplatz bespielbar zu machen. Laub und Äste wurden entfernt und das Unkraut gezupft. Nach getaner Arbeit gingen die Bouleketten dann auf „Schweinchenjagd“.

Ralf Seeger

(DIENSTAGS RUHETAG)

## TÄGLICH RUNNING BUFFET

12-14:30/15 UHR WARME & KALTE SPEISEN

17:30-21:30/22 UHR

## SAKURA TO GO / A LA CARTE:

12-15 UHR

17:30-22:30 UHR

## LIEFERSERVICE:

AUF ANFRAGE!



MITTAGS AB € 15,90

ABENDS AB € 22,90

200 KOSTENLOSE PARKPLÄTZE  
VOR UNSEREM HAUS!

# Frühjahrsputz

540 Mitglieder – einige wenige davon haben am Zeit gefunden, unserer Anlage einen Tag vor der Eröffnung den letzten Schliff zu geben. Auf dem nebenstehenden Foto fehlen Barbara Broy und Marc Juchner, die so in ihre Arbeit vertieft waren (siehe unten), dass sie das „Shooting“ verpasst haben.

*Uli Noetzlin*





# Durchblick deine Finanzen.

**Finanzplaner, Kontowecker  
und Multibanking – mit  
unseren digitalen Banking-  
Funktionen immer den Über-  
blick behalten. Und den Kopf  
frei für das, was wichtig ist.**

Jetzt freischalten auf  
[sparkasse-bochum.de/durchblick](https://sparkasse-bochum.de/durchblick)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Bochum**

# Saisoneröffnung ja – Tennisspielen nein

Endlich mal wieder ein schönes Event. Am 10.4. fand unter reger Teilnahme von knapp 50 Mitgliedern die Saisoneröffnung statt. An Tennis spielen war wegen des späten Frosts leider noch nicht zu denken. Die Plätze waren noch sehr weich und die Linien nicht ausreichend fest.

Immerhin konnten die Anwesenden zwar bei noch niedrigen Temperaturen, aber überwiegend Sonnenschein auf den kommenden Sommer anstoßen. Leider musste unser neuer erster Vorsitzende Burkhard kurzfristig wegen Corona passen, so dass es dem Geschäftsführer zufiel, die Mitglieder zu begrüßen und herzliche Grüße vom ersten und zweiten Vorsitzenden zu übermitteln.

Nach einem „Prost“ auf die neue Saison galt sein Dank den Platzwarten und den leider nur sechs Mitgliedern, die im Rahmen der Eigenleistung die Anlage unter Anleitung von Dieter Kreimeier in einen tadellosen Zustand gebracht hatten. Auch die Macher des neuen Tennisjahrbuches, das wider Erwarten pünktlich zur Saisoneröffnung vorlag, erhielten ein dickes Lob: Horst Haetzold (Redaktion), Uwe Rehwald (Bildredaktion), Karin Rehwald (Korrekturlesung), Uli Noetzlin (Anzeigen und Sponsorenbetreuung) und vor allem Ulla Potthoff, die erneut mit großem Einsatz alles zusammengetragen und Layout, Bildbearbeitung und die Gesamtkonzeption verantwortet hat. Dann kündigte Harald Piwellek verschiedene vom Vorstand für die Saison geplante Aktivitäten an, wie die Errichtung einer digitalen Clubangliste, ein Sommerfest und eine Radtour.

Schließlich informierte Harald Piwellek darüber, dass im Sommer 19 Erwachsenen- und 24 (!) Jugendteams an den Start gehen. Das sei Vereinsrekord, verlange aber auch gegenseitige Rücksichtnahme bei der Nutzung der Plätze. Wie in den vorigen Jahren werde die Online-Reservierung der Außenplätze über BOOKANDPLAY - auch auf Wunsch vieler Mitglieder - beibehalten. Die bekannten Regeln, insbesondere keine Mehrfachbuchungen hintereinander, sollten wie bisher gelten.

Mit der Bitte, das anstehende Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier am 24. April vorzumerken und daran teilzunehmen, beendete Harald Piwellek

seine Begrüßung. Anschließend gab es die obligatorische Gulaschsuppe und viele nette Gespräche.

*Uli Noetzlin*





## Mitgliederversammlung 2022



Am 5. Mai 2022 war es mal wieder so weit. Der Vorstand hatte zur diesjährigen Mitgliederversammlung eingeladen. Leider war das Interesse nicht so groß, so dass die Versammlung mit 39 Teilnehmern und Teilnehmerinnen somit nur im „kleinen Kreis“ stattfand.

Erstmalig übernahm unser neuer Vorstandsvorsitzender Burkhard Mohrmann die Begrüßung der Gäste. In der Eröffnungsrede blickte er noch einmal resümierend auf das ereignisreiche und „stürmische“ Jahr 2021 zurück.

Er ging zuerst auf das Sturmtief Bernd ein, das auf der Tennisanlage erhebliche Schäden hinterlassen habe. Dass diese so schnell behoben worden seien, sei dem außerordentlichen Engagement der Platzwarte und Dieter Kreimeiers zu verdanken. Burkhard sprach darüber hinaus die Vielzahl der sportlichen Erfolge an, die von Aufstiegen bis zu Turniererfolgen reichten. Ein besonderes Jahr sei es auch wegen des Wechsels in der Vereinsführung gewesen. Durch den Rückzug von Uli Noetzlin und Norbert Schulte sei eine große Lücke entstanden. Abschließend verwies Burkhard auf die durchgeführte Mitgliederbefragung und den anstehenden Wechsel der Betreiber unserer Gastronomie. In

diesem Zusammenhang dankte Burkhard Ulla Potthoff für ihre Arbeit und das, was sie hier in den letzten 14 Jahren für den Verein geleistet habe.

In seinem Bericht zur Mitgliederentwicklung konnte Harald Piwellek positive und außergewöhnliche Zahlen präsentieren. So habe der Verein noch nie so viele Mitglieder gehabt und stelle mit 550 Mitgliedern (Stand 31.12.2021) einen neuen historischen Höchststand auf. Dank dieser hohen Mitgliederzahlen habe man ca. 90.000 € mittels Vereinsbeiträgen einnehmen können.

Im Anschluss präsentierte unser Sportwart Marc Rehwald die erfreulichen Zahlen seines Bereichs. So hatte unser Verein im vergangenen Jahr zu Saisonbeginn 19 Mannschaften gemeldet. Coronabedingt mussten allerdings zwei Mannschaften ihre Anmeldung zurückziehen. Von den dann verbliebenen 17 Mannschaften konnten dabei fünf Teams ihre Spiele mit einem Aufstieg beenden.

Anschließend ergänzte unser Jugendwart Olaf Pillath seine Zahlen. Er verwies dabei auf die ebenfalls positive Entwicklung im Jugendbereich. So konnte unser Verein dem WTV in diesem Jahr 24 Jugendmannschaften melden, so dass wir auf insgesamt mehr als 40 Mannschaftsmeldungen kamen.

Über den Bereich Breitensport informierte Janine Risken. Nachdem im letzten Jahr leider viele Aktivitäten abgesagt werden mussten, konnten in 2021 sowohl das Kuddel-Muddel-Turnier als auch der Stiepeler-Bote-Cup unserer Boule-Spieler erfolgreich durchgeführt werden. Janine führte darüber hinaus aus, dass basierend auf der Mitgliederbefragung eine Vielzahl von weiteren Aktivitäten und Maßnahmen bereits eingeleitet bzw. geplant sind. Exemplarisch nannte sie die neu installierte „Club-Rangliste“, die am schwarzen Brett befindliche neue „Spielpartnersuche“, den „Neu-Mitgliederstammtisch“ und die für 2022 vorgesehene „Vereins-Radtour“. Hier lohne es sich für alle Vereinsmitglieder, sowohl einen Blick auf das schwarze Brett als auch auf unsere Homepage zu werfen.

Bei Fragen zu diesem Themenbereich stünden sowohl Janine als auch der restliche Vorstand natürlich gerne zur Verfügung.

Als Nächstes berichtete unser zweiter Vorsitzender Dieter Kreimeier über die letztjährig durchgeführten Maßnahmen und Investitionen. Besonders erwähnte er die Investitionen im Energiebereich, die sich sowohl bei dem Strom- als auch im Gasverbrauch auszuzahlen schienen.

Bei dem Wasserverbrauch führe die installierte automatische Bewässerungsanlage aktuell zu einem Mehrverbrauch, was dem Komfort und dem Zustand der Plätze zugutekomme. Inwieweit hier evtl. mittelfristig korrigierende Maßnahmen notwendig seien, könne erst im nächsten Jahr beurteilt werden. Trotz der besonderen außerplanmäßigen Kosten z. B. für die Beseitigung der Sturmschäden und die Beseitigung der Raupennester des „Eichenprozessionsspinners“ oder aber auch die Anschaffung des neuen Kinder-Spielturms habe Dieter es auch dieses Jahr wieder geschafft, das geplante Budget einzuhalten. Dies habe wohl auch an dem Einsatz der freiwilligen Helfer und der Platzwarte und an dem preislichen Entgegenkommen der beauftragten Unternehmen gelegen.

Über die finanziellen Fakten und Zahlen informierte Sandra Schöneweiß in ihrem Kassenbericht 2021.



**Kassiererin verabschiedet** – Nach ihrer letzten Amtshandlung schied Sandra Schöneweiß aus dem Vorstand aus. Ihr jahrzehntelanges Engagement für den TC Rot-Weiß Stiepel wurde vom Vorsitzenden Burkhard Mohrmann (links) und von Marc Rehwald, bisher Sportwart und jetzt Nachfolger von Sandra Schöneweiß, gewürdigt.

Hier erhielten alle Teilnehmenden detaillierte Unterlagen zu den im letzten Jahr geplanten Einnahmen, Ausgaben, Investitionen und Förderbeträgen.

Der Verein ist nach Sandras Angaben nach der im letzten Jahr vollzogenen Tilgung aller Darlehen nunmehr schuldenfrei und konnte sogar für 2021 ein positives Jahresergebnis in Höhe von 16.500 € erzielen.

Nach ihrem Bericht verabschiedete sich Sandra aus ihrem Amt als Kassiererin und Vorstandsmitglied und bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Unser erster Vorsitzende Burkhard Mohrmann nutzte die Situation und verwies nachfolgend noch einmal ausdrücklich

auf Sandras besonderes Engagement und ihre über 20-jährige Vorstandsarbeit. Zum Abschied überreichte Burkhard Sandra einen Blumenstrauß und ein Wein-Präsent.

Nach dem Bericht des Kassenprüfers Carsten Gries wurden sowohl der von Sandra vorgestellte Haushaltsplan 2022 angenommen als auch die Entlastung des Vorstands einstimmig beschlossen.

Nachfolgend nutzte auch Marc Rehwald noch einmal die Gelegenheit, Sandra in einer Laudatio für ihre langjährige und gute Vorstandsarbeit zu danken und einen kleinen Rückblick auf die außerordentlichen sportlichen Erfolge von Sandra zu geben. Da Sandra nunmehr aus dem Vorstand ausgeschieden ist, wurde eine Neuaufstellung des Vorstands notwendig. Hier wurde als Nachfolger von Sandra unser bisheriger Sportwart Marc Rehwald gewählt. Seine bisherige Stelle als Sportwart übernahm Roland Marx. Beide nahmen ihre einstimmige Wahl an.

Abschließend präsentierte Dieter Kreimeier die Ergebnisse der im letzten Jahr erstmalig durchgeführten Mitgliederbefragung. Die Beteiligungsquote von fast 30% übertreffe alle Erwartungen und zeige den Erfolg der Befragung. Besonders bemerkenswert sei, dass 98% der Mitglieder und Mitgliederinnen den Verein weiterempfehlen würden. Dieses erfreuliche Ergebnis zeige den hohen Integrationsgrad innerhalb des Vereins.

Nach der Auswertung der Ergebnisse seien sieben Arbeitsgruppen mit folgenden Schwerpunktthemen gebildet worden:

Thema 1: Außenanlage und -plätze

Thema 2: Tennishalle, Hallenabonnement und Buchungssystem

Thema 3: Sanitäreinrichtungen

Thema 4: Gastronomie

Thema 5: Integration neuer Mitglieder, Aktivitäten, Veranstaltungen

Thema 6: Eigenleistung

Thema 7: Tennisschule alte Anlage

Innerhalb von circa drei Monaten seien im Vorstand die Themen bearbeitet und Konzepte und Lösungen entwickelt worden. Hierzu gehörten beispielsweise Investitionen im Sanitärbereich, die Neuanschaffung von Sonnenschirmen, die Förderung der Integrationsmöglichkeit von Neumitgliedern sowie die Implementierung neuer Aktivitäten und Veranstaltungen. Ein Teil dieser Maßnahmen sei bereits umgesetzt worden bzw. stehe vor der Umsetzung. Sehr viel Geld benötige die Erneuerung der sanitären Anlagen im Clubhaus, der Austausch der Vorhänge in der Tennishalle und die geplante Neugestaltung des Gastronomiebereichs.

Zur Finanzierung der notwendigen Maßnahmen wurde dem Vorstand von den Teilnehmenden einstimmig die Aufnahme eines Kredits in Höhe von bis zu 100.000 € genehmigt.

*Bernd Albrecht*

*Festlichkeiten.  
So besonders wie Sie es sind.*

Sie möchten eine Feier veranstalten, aber es fehlen Ihnen Zeit, Lust oder Ideen sich selber zu kümmern?

Gerne plane ich für Sie privat oder für Ihr Unternehmen Ihre ganz individuelle Feier.



feiermomente.de  
mobil: 0160-3390862  
info@feiermomente.de

**FEIERMOMENTE**

*Anne Krüger*



## Tagespflege am Luchsweg

Luchsweg 2  
44892 Bochum  
Tel.: 0234 9146 2510  
tp-luchsweg@diakonie-ruhr.de

## Ambulante Pflege

Heuversstr. 2  
44791 Bochum  
Tel.: 0234 507020  
ambulant@diakonie-ruhr.de

## Pflege und Betreuung seit Generationen

Sie möchten Ihren Tag lebendig und abwechslungsreich erleben?  
Dann sind wir für Sie da! Vereinbaren Sie gerne einen kostenfreien Schnuppertag in unserer Tagespflege Luchsweg.

Benötigen Sie außerdem zu Hause einen Pflegedienst, der Sie morgens beim An- und Auskleiden unterstützt? Oder Ihnen die Medikamente vorbereitet?

Dann können Sie unsere ambulante Pflege nutzen. Wir beraten Sie gerne zu Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten.

**Diakonie**   
**Ruhr**





## Ein neuer Spielturm wurde gebaut

Weil die alte Schaukel in die Jahre gekommen war und leider abgebaut werden musste, trat der Vorstand an die Jugendvertretung heran, um neues Spielgerät zu beschaffen und aufzubauen. Da Dieter Kreimeier gute Erfahrungen mit der Fa. Wickey gemacht hatte, wurde die Suche etwas vereinfacht. Denn es gibt viele Anbieter solcher Spielgeräte.

Nach Rücksprache mit der Stadt und der Versicherung einigten wir uns auf einen Spielturm mit Schaukel, Rutsche und Kletternetz. Dieter bestellte das Gerät und es wurde noch vor Ostern angeliefert.

Dem Aufruf nach Helfern beim Aufbau folgten am Samstag, dem 23. April, ca. 20 Mitglieder und Nichtmitglieder inklusive Qualitätskontrolle für die Abnahme (Kinder). Die Prognosen für den Aufbau gingen von einigen Stunden bis zu mehreren Tagen.

Durch die gute Organisation vor allem durch Klaus Klinkenberg waren dann auch schon bald die ersten Einzelteile fertig. So bestand

die Hoffnung, dass die ersten Prognosen zutreffen würden. Der bestellte Spielturm wäre wahrscheinlich nach 4-5 Stunden fertig geworden. Doch dann gab es aus unserer Sicht noch einen kleinen Anbau, der sich dann als zusätzlicher Kletterturm entpuppte und dementsprechend doch mehr Zeit in Anspruch nahm als erwartet.

Am Ende war das Werk bis auf ein paar Kleinigkeiten nach acht Stunden vollbracht. Die Qualitätskontrolle konnte ihrer Arbeit für die freigegebenen Teile nachgehen und befand das Objekt als sehr gut.

Da am folgenden Sonntag auch noch das Kuddel-Muddel-Turnier stattfand, konnten weitere Tester auf die Spieltürme aufgelassen werden. Es gab keine Beanstandungen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern bedanken, auch bei denen, die nur ein paar Stunden aushelfen konnten. Sie haben alle einen super Job geleistet.

*Olaf Pillath*



## Tennisarm?

Bei uns sind Sie in guten Händen.



Nur einen Aufschlag entfernt.

Augusta Kliniken Bochum | Hattingen  
Akademische Lehrkrankenhäuser

**augusta**  
MEDIZIN PFLEGE BILDUNG  
www.augusta-kliniken.de

# Kuddel-Muddel-Mixed 2022

Am 24. April um 11 Uhr war es wieder so weit. Gemeinsam mit 22 Erwachsenen und zwei Kindern konnte das diesjährige „Kuddel-Muddel-Turnier“ gestartet werden.

Der Club-Vorstand war mit Janine Risken, Burkhard Mohrmann, Harald Piwellek, Olaf Pillath und unserem Ehrenvorsitzenden Ulrich Noetzlin zahlreich vertreten.

Bei schönem Wetter konnten drei Runden Tennis gespielt werden. Wie üblich wurden die Teams per Auslosung zusammengestellt. Sie führte unsere für den Bereich Breitensport zuständige „Tennis-Fee“ Janine Risken durch. In jeder Runde gab es fünf Doppel und ein Einzel. So waren die Anlage und die Plätze gut gefüllt und die Teams konnten spielerisch ihre Kräfte messen. Neben dem gesunden sportlichen Ehrgeiz standen wie immer Spiel und Spaß im Vordergrund.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**LASSEN SIE UNS ZUSAMMEN DIE WELT ENTDECKEN & IHRE SCHÖNSTE ZEIT IM JAHR PLANEN!**



**TUI ReiseCenter**

City Reisebüro Bochum GmbH  
Kemnader Straße 335 • 44797 Bochum  
Telefon 0234 9799977 • bochum4@tui-reisecenter.de  
www.tui-reisecenter.de/bochum4  
www.facebook.com/TUI.ReiseCenter.Bochum.Stiepel



**Highlights im Vereinsleben** – Die Kuddel-Muddel-Turniere. Die Bilder hier stammen vom Frühjahrs-Kuddel-Muddel, April 2022.

Den Abschluss bildete das Boule-Turnier. Hier traten acht Boulerinnen und Bouler in vier Teams an. Das Ganze unter der sportlichen Leitung von Marc Rehwald. Abschließend setzte sich als Turniersieger das Team mit Ulla Noetzlin und Edmund Hendus durch.

Insgesamt ein gelungener Tag mit vielen Besuchern und Teilnehmern und mit besonders vielen und guten Gesprächen.

*Bernd Albrecht*



**Und auch die Boulerinnen und Bouler** kamen beim Kuddel-Muddel auf ihre Kosten.

**KOSTBAR**  
EINFACH SCHÖNE HAARE

Kennnader Str. 302  
44797 Bochum  
0234 - 793 110  
info@kostbar-salon.de

KOSTBAR-SALON.DE

Jetzt Ihren Termin online buchen!

Radtour – Ein kleiner Reisebericht

# Neue Erfahrungen gesammelt



„Ein toller Tag, wir haben uns super unterhalten und dabei Bochum neu kennen gelernt“, so war die häufigste Teilnehmer-Resonanz nach unserer Fahrradtour.

Gestartet sind wir von unserer Anlage. Das Teilnehmerfeld umfasste ca. 30 Mitglieder, bunt gemischt, von „alt“ bis ganz „jung“. Dazu waren die Rahmenbedingungen vom Wetter her perfekt. Nicht zu warm und nicht zu kühl. Durchgeführt und gestaltet wurde unsere Fahrt mit großer Unterstützung des ADFC





(Allgemeiner-Deutscher-Fahrrad-Club), der uns mit vier Mitgliedern begleitete.

Mit einer Länge von ca. 35 km hatte der ADFC die Strecke optimal für alle Teilnehmer gewählt, so dass niemand unter- oder überfordert wurde. Vor dem Start wurde natürlich ein Sicherheitscheck vom ADFC-Team durchgeführt, um die Fahrtauglichkeit aller Räder zu gewährleisten. Neben dem Bremsentest musste dem einen oder anderen Reifen noch etwas „Luft“ eingehaucht werden. Aber alle haben den Check bestanden! So konnten schon vor dem Start die ersten „Erfahrungen“ gesammelt werden.

Dann ging es los zur großen „Genießertour“, quer durch Bochum. Die Strecke war wohlweislich vorab nicht kommuniziert worden, so blieb die Gruppe zusammen und die Überraschung für



## In Bochum mitten im Bermudadreieck

Ständig über 1.000 Räder am Lager!  
Über 50 Marken im Programm!



Besuchen Sie unsere Website: [www.balance-fahrradladen.de](http://www.balance-fahrradladen.de)  
Sie finden dort Neuigkeiten und aktuelle Angebote!

**Fahrradladen Balance**  
Kortumstraße 5  
Bochum,  
Tel. (02 34) 120 51  
Fax (02 34) 6 44 80  
e-mail@balance-fahrradladen.de  
www.balance-fahrradladen.de

**Öffnungszeiten**  
Montag, Dienstag, Mittwoch:  
10:00 - 19:00 Uhr  
Donnerstag und Freitag:  
10:00 - 20:00 Uhr  
Samstag:  
10:00 - 18:00 Uhr





alle erhalten.

Gestartet wurde in zwei Gruppen. Jede Gruppe wurde von zwei ADFC-Guides begleitet. Einer vorn, um den Kurs vorzugeben und einer hinten als „Lumpensammler“, um die Gruppe zusammen zu halten. So ging uns niemand verloren.

Gefahren wurde überwiegend auf Radwegen. Vom Süden bis zum Norden, quer durch Bochum. Dabei waren die Diskussionen, in welchem Ortsteil wir uns gerade befinden, sehr unterhaltsam und interessant. Gespickt wurde unsere Tour mit mehreren kleinen Trinkpausen und einer etwas größeren Pause an einem Modellflugplatz in der Nähe der Zeche Hannover, in Bochum Hordel.

Besondere erwähnenswerte Stationen auf der circa vierstündigen Route waren neben der erwähnten Zeche Hannover die Jahrhunderthalle und die Erzbahntrasse, die Grummer Teiche, die Arbeitersiedlung „Dahlhauser Heide“ in Hordel, der Schlosspark in Weitmar und natürlich „Knochen Karl“ in Hofstede.

Den Abschluss bildete das gemeinsame Grillen auf unserer Anlage. Dort hatten wir die Möglichkeit, uns zu stärken, ein kühles Getränk zu uns zu nehmen und unsere „Erfahrungen“ auszutauschen. Die Stimmung dabei war hervorragend.

In diesem Sinne noch einmal einen herzlichen Dank an den ADFC und das Team um Bernhard Raeder für die professionelle Planung und Begleitung der Tour.

Und ich glaube für uns alle sagen zu können, es waren für uns perfekte „Erfahrungen“!

*Bernd Albrecht*

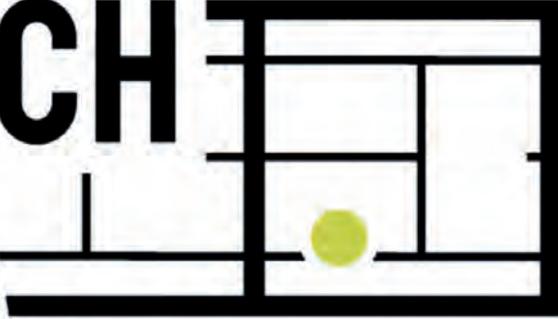
## 26. Graf's-Reisen-Cup

Am Graf's-Reisen-Cup, der zum 26. Mal vom TC Grün-Weiß Bochum ausgetragen wurde, haben mit Ralf Kalkowski, Egon Postrach, Horst Haetzold und Ulrich Noetzlin nur wenige Stiepeler teilgenommen. Egon hat mit 6:7, 6:7 das Halbfinale bei den Herren 65 nur denkbar knapp verpasst. Bei den Herren 70 mussten Ralf und Horst in der ersten Runde passen. In der Nebenrunde lief es besser. Ralf kam ins Halbfinale und Horst schaffte es nach zwei Siegen in das Endspiel, in dem er dann leider chancenlos war. Ulrich erreichte bei den Herren 75 das Endspiel und musste sich nach hartem Kampf Gerd Krümmel vom TC Emschertal mit 3:6, 6:7 geschlagen geben.

*Uli Noetzlin*



*Mitglieder des TC Rot-Weiß Stiepeler bei der Teilnahme am Graf's-Reisen-Cup beim TC Grün-Weiß Bochum. Foto: GW Bochum*

**JANOSCH  
BLAHA**   
t e n n i s s c h u l e + l e i s t u n g s s p o r t

#info@tennisschuleblaha.de #Mobil 0173.6762346

#TC Rot-Weiß Stiepeler e.V. Kemnader Str. 145 44797 Bochum

#leidenschaft #teamgeist #tennismitherz #lifeisbidibadu #yonex #farbeyondordinary



**Balls  
unlimited**



# Alles auf Anfang...

Wie so oft im Leben entwickeln sich Dinge anders, als man sich das vorstellt oder geplant hat. Dies trifft leider auch auf die Entwicklung der ersten Damen- und Herrenmannschaften zu, die mit vielen jungen Tennistalenten den Grundstein für eine leistungsorientiertere Ausrichtung unseres Vereins legen sollten. Für beide Mannschaften stand daher der direkte Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse auf der Agenda. Doch leider musste man einsehen, dass auch andere Vereine mit Talenten gesegnet sind.

Somit blieb für die Damen I „nur“ der Platz drei hinter BW Soest (1.) und dem TC-Südpark (2.) in der Ruhr-Lippe-Liga. Noch schlimmer kam es aber für die Herren I, die sich nach sieben Spieltagen mit nur zwei Siegen aus der Ruhr-Lippe-Liga wieder verabschieden musste.

Wie man auch im Profisport immer wieder beobachten kann, reicht es oft für den sportlichen Erfolg nicht aus, nur gute Spieler „einzukaufen“. Auch wenn Tennis allgemein als Einzelsport gilt, ist der Faktor Zusammengehörigkeit bzw. Teamgeist für den Erfolg einer Mannschaft auch im Tennis unverzichtbar.

Am Saisonende 2022 machten sich in beiden Mannschaften schnell Auflösungserscheinungen bemerkbar. Die Hoffnungsträger, die den Verein nach vorne bringen sollten, suchten sich nach und nach neue Wirkungsstätten. Das sportliche Abschneiden war allerdings nicht der alleinige Grund für das Scheitern. Leider musste Janosch im Frühjahr krankheitsbedingt viele Trainingseinheiten ausfallen lassen, an ein geregeltes Training war überhaupt nicht zu denken. Letztlich blieb uns aus Mangel an Spielerinnen und Spielern nichts anderes, als beide Mannschaften für die Winter-Hallenrunde 2022/23 zurückzuziehen.

Das Kapitel Leistungssport werden wir somit im TC RW Stiepel in dieser Form nicht weiterverfolgen. Aber: Der Mensch fällt, damit

er lernt wieder aufzustehen. Also stehen wir wieder auf und fangen neu an, mit neuen Ideen und langfristigen Konzepten. Uns als Vorstand insgesamt ist es sehr wichtig und mir persönlich liegt es sehr am Herzen, die Mannschaften der offenen Klasse aus der Jugend heraus zusammenzubringen, zu stärken und zu fördern, und zwar möglichst in enger Zusammenarbeit mit unserer Tennisschule.

Unser Verein bestand auch im vergangenen Jahr nicht nur aus der ersten Damen- und Herrenmannschaft. Insgesamt schickten wir sieben Damenmannschaften bis in die Altersklasse 60+ und zwölf Herrenmannschaften bis in die Altersklasse 70+ in die Sommersaison 2022.

So schnitten unsere Mannschaften und deren Mannschaftsführer, für deren Einsatz ich mich einmal ganz herzlich bedanken möchte, in der letzten Sommersaison ab:

Da wäre die Damen II um Ana-Laura Weskamp, die sich am letzten Spieltag in einem spannenden Spiel den Verbleib in der Bezirksklasse gegen TG Bochum 49 II sichern konnte.

Den einzigen Aufstieg in diesem Jahr schaffte unsere Damen 30. Punktgleich mit Dortmund Brackel reichten unseren Damen drei Einzelsiege mehr auf der Habenseite, um Tabellenplatz eins zu behaupten. Mit dem Aufstieg in die Verbandsliga konnten Pia Lins und ihre Damen gleichzeitig auch den Bezirksmeistertitel feiern. Einen Klassenerhalt und einen Abstieg mussten unsere beiden 40er Damenmannschaften hinnehmen. Anke Karlshaus und ihre erste Mannschaft platzierten sich am Ende der Saison auf dem zweiten Tabellenplatz der Bezirksklasse.

Für Stefanie Dodds und die zweite Mannschaft blieb am Ende leider nur der letzte Tabellenplatz und der Abstieg aus der ersten Kreisklasse.

Auch unsere Damen 50 musste sich aus der Westfalenliga verabschieden. Auf Grund vieler Verletzungen hatte Andrea Scheele es nicht leicht, ein schlagfertiges Team auf den Platz zu

bekommen und so blieb am Ende nur der siebte Platz und der Abstieg in die Verbandsliga.

Ursula Zumbruch führte die Damen 60 mit zwei Siegen und zwei Niederlagen zu einem souveränen Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Für die Saison 2023 hat der Verband entschieden, alle Damenmannschaften ab der AK 30 auf vier Spielerinnen pro Mannschaft zu reduzieren. Dies sei eine logische Konsequenz aus den deutlich vermehrten Spielabsagen im Damenbereich. Vielleicht hat man aber auch nur vergessen, dass uns Corona zwei Jahre lang fest im Griff hatte und stellenweise an einen normalen Spielbetrieb gar nicht zu denken war. Ich halte die Reduzierung für die falsche Entscheidung.

Einmal Platz 1 und Erreichen des Endspiels um die Westfalenmeisterschaft, fünf Klassenerhalte und vier Abstiege! So liest sich die Bilanz unserer Herrenmannschaften.

Florian Klingebiel verpasste mit seiner zweiten Herrenmannschaft nach nur einer Niederlage (4:5) gegen den TC Ludwigstal nur knapp den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Lehrgeld musste unsere Herren III, die von Frau Ute Hanefeld betreut wurde, in der vergangenen Saison bezahlen. Die Mannschaft, die ausnahmslos aus unserer U18-Jugend gestellt wurde (Jahrgänge 2003 bis 2009), blieb in fast allen Spielen chancenlos. Kopf hoch und nach vorne schauen! Auch verlieren will gelernt sein! Die einzige Mannschaft, die wir 2022 vom Spielbetrieb zurückziehen mussten, war die

Herren 30. Corona hatte die Mannschaft um Dominik Lins kurz vor dem ersten Spieltag auf ein Minimum dezimiert. Leider musste die Mannschaft dadurch den Zwangsabstieg in die Ruhr-Lippe-Liga in Kauf nehmen.

Meine Herren 40 hat sich wider Erwarten gut in der Bezirksliga geschlagen. Nach fünf Spieltagen stand der nicht erwartete Klassenerhalt fest.

Den Herren 50 gelang mit unglaublichem Trainingseinsatz eine beeindruckende dritte Spielzeit in der Kreisliga. Hätte sich Olaf Pillath im Spiel gegen den TC Bommern nicht verletzt, wäre auch ein Sieg gegen den späteren Aufsteiger im Bereich des Möglichen gewesen. Ein Aufstellungsfehler des TC-Westerholt am ersten Spieltag brachte zwar einen 5:4 Sieg gegen den späteren Aufsteiger. Am Ende blieb Bernd Albrecht und seinen Herren 55 dennoch nur der vorletzte Tabellenplatz. Der sicher geglaubte Klassenerhalt in der Ruhr-Lippe-Liga wurde leider nicht erreicht, da aus der Verbandsliga mehr Mannschaften als üblich in den Bezirk abgestiegen sind.

Das Endspiel um die Westfalenmeisterschaft erreichten die Herren 60. Ungeschlagen zog die Mannschaft in die Endrunde ein. Das Losglück bescherte der Truppe von Klaus Gütke das Heimrecht für das Endspiel um die Westfalenmeisterschaft. Leider musste das Finale auf unserer Anlage dann aber wegen zu vieler krankheitsbedingter Ausfälle in unserer Mannschaft abgesagt werden. Sehr schade.

Günther Busold, neuer Mannschaftsführer der



**Das Style Suite-Team** erwartet Sie!: (von links) Jessica Söntgen, Friseurmeisterin Sarah Wrobel, Fina Matthes und Sara Martins Bonanca.



**MEISTERBETRIEB**

Inh. Sarah Wrobel  
Kemnader Str. 50  
44795 Bochum

Tel. 0234 917 938 47

E-Mail:  
info@sarah-wrobel.de

**Öffnungszeiten:**

Di. - Fr.: 9.00 - 18 Uhr  
Sa.: 8.00 - 14 Uhr  
Mo.: Geschlossen

Herren 60 II, blieb am Ende einer Saison, die von Spielabsagen und knappen Niederlagen geprägt war, nur ein fünfter Tabellenplatz und damit der Abstieg in die Bezirksliga.

Besser lief es hingegen für Horst-Dieter Krüger und die Mannschaft der Herren 65 I. Sie schloss die Saison mit 4:2 Punkten auf Platz 3 ab und sicherte sich so den souveränen Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Horst Haetzold führte die Herren 65 II auf den zweiten Tabellenplatz. Drei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage reichten auch hier, um in diesem Jahr wieder in der Kreisliga aufzuschlagen.

Schließlich sicherten sich Eckhard Sundermann und sein Team der Herren 70 mit Platz 3 den Klassenerhalt in der Bezirksklasse.

Vielen Dank an alle Mannschaften, dass Ihr den TC RW Stiepel mit so viel Einsatz am „Leben“ haltet und dadurch auch das Vereinsleben fördert.

In dieser Saison freuen wir uns über eine neue Herren-65-Mannschaft, die geschlossen vom TC GW Bochum zu uns kommt. Die Mannschaft wurde im vergangenen Jahr Westfalenmeister. Hierzu nochmal unseren herzlichen Glückwunsch. Auf den Aufstieg in die Regionalliga wurde allerdings verzichtet. Ich wünsche Euch in den neuen Farben, ( Rot /Weiß steht Euch bestimmt auch viel besser) eine erfolgreiche Titelverteidigung in der Westfalenliga.

Im letzten Jahr haben wir auf vielfachen Wunsch wieder eine Vereinsrangliste eingeführt.

Janine Risken und Marc Rehwald haben sich Gedanken gemacht und das Internet nach einer zeitgemäßen Form des Ranglistenspiels durchforstet. Gefunden hatte man einen Anbieter, der eine App zur Verfügung stellt, die nach den individuellen Vorgaben des jeweiligen Spielers (Spielstärke, Zeitfenster und später auch Ranglistenposition) automatisch Gegner auswählte und sogar die Einladung des jeweiligen Gegners per E-Mail möglich machte. Also alles in allem ein Rundum-Sorglos-Paket. 16 Teilnehmer/innen waren zum Schluss in dieser Rangliste angemeldet. Wir werden sie auch in diesem Jahr wieder an den Start bringen. Die App ist für alle Teilnehmer kostenlos und kann in den entsprechenden App Stores heruntergeladen werden. Einen Link findet Ihr auf unserer Homepage.

Die Rangliste ist für ALLE Mitglieder gedacht, egal ob Anfänger, Hobbyspieler oder Mannschaftsspieler! Jeder wird auch Spielpartner in seiner Spielstärke finden und kennenlernen. Also bitte meldet Euch an, es lohnt sich!

Damit bleibt mir zum Schluss nur noch, allen Spielern und Spielerinnen -egal ob Mannschaft oder Hobby- viel Erfolg für die vor uns liegende Sommersaison 2023 zu wünschen.

*Mit sportlichen Grüßen  
Roland Marx (Sportwart)*



**UROLOGE HATTINGEN**  
**PRAXIS DR. NGUYEN**  
**Dr. med. H. H. Nguyen**

Facharzt für Urologie  
medikamentöse Tumorthherapie  
fachgebundene, genetische Beratung

Augustastr. 17-19 • 45525 Hattingen • Tel.: 0 23 24 - 21 271 • [www.urologe-hattingen.de](http://www.urologe-hattingen.de)



Damen I Ruhr-Lippe-Liga

# Enttäuschung zu groß

Mit dem gleichen Kader wie in der vorherigen Saison und der Verstärkung durch die junge Spielerin Shanuka Siva startete die Damenmannschaft mit dem klaren Ziel des Aufstiegs in die Verbandsliga.

Alles lief nach Plan, aber beim entscheidenden Spiel um den Aufstieg fiel unsere Nummer 1 Anne Zorn aus beruflichen Gründen aus. Da am gleichen Spieltag auch die Damen 30 ein wichtiges Spiel um den Aufstieg hatte, konnten wir den Ausfall nicht kompensieren und verloren das Spiel knapp. Die Enttäuschung war groß und so liefen danach innerhalb der Mannschaft ein paar Dinge aus dem Ruder.

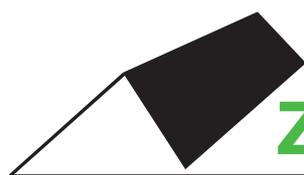
Da ich persönlich als Kapitän aus den bekannten Gründen ausfiel, konnte ich die Wogen leider nicht glätten. Trotzdem war es eine erfolgreiche Saison.

Zur neuen Saison wird es sowohl bei den Damen als auch bei den Herren einen Umbruch geben, den wir als Verein auch begrüßen. Wir werden die Mannschaften größtenteils aus den eigenen Reihen füllen und schauen positiv in die kommende Saison.

Janosch Blaha



**Damen I:** (knieend, von links) Franziska Wolter, Shanuka Siva, (stehend, von links) Jolina Maß, Fabienne Maß, Anne Elisa Zorn, Maya Sophie Klinkenberg,



## ZIMMEREI ZIMMERMANN GmbH



**SEIT 1971 MACHEN WIR MEHR AUS HOLZ!**

WIR SIND IHR  
ANSPRECHPARTNER  
RUND UM DEN  
**HOLZBAU**

Unsere Leistungen: **Projektplanung und -begleitung** vom **Bauantrag** über **Statik, Holzbautechnik** bis zum **Innenumbau**. Schlüsselfertige **Dachgauben, Dachstuhlkonstruktionen, Terrassen, Wintergärten, Neu- und Umbauten, Pergolen, Balkone, Carports & Loggien.**

**Dertmanns Feld 23  
44797 Bochum**

**Tel. (02 34) 47 12 41  
Fax (02 34) 948 95 93**

**info@zimmererei-zimmermann.de  
www.zimmererei-zimmermann.de**

## Damen II Bezirksklasse

# Klassenerhalt geglückt!

Nachdem uns letztes Jahr der Aufstieg geglückt war, lautete unser diesjähriges Saisonziel: Klassenerhalt!

Das erste Spiel führte uns nach Waltrop. Bei sommerlichen Temperaturen lieferten wir uns spannende Spiele. Auch wenn es auf dem Papier nach einer klaren Angelegenheit aussah, waren es hart umkämpfte Matches, bei denen sich nichts geschenkt wurde. Am Ende mussten wir uns leider mit 2:7 geschlagen geben.

Am zweiten Spieltag ging es für uns nach Hamm. Neben einer ersatzgeschwächten Mannschaft erwarteten uns in Hamm schwer bespielbare Plätze, da es in der Nacht zuvor ununterbrochen geregnet hatte. Aufgrund der erschwerten Bedingungen und einem verletzungsbedingten Ausfall war für unsere Damen II an dem Spieltag in Ostwestfalen leider nichts zu holen.

Nach zwei Auswärtsspielen hatten wir endlich unser erstes Spiel vor heimischer Kulisse. Die gegnerische Mannschaft kam diesmal aus dem fernen Rhyern. Nach den Einzeln stand es 2:4. Es war klar, dass wir drei Doppel gewinnen mussten, um endlich den ersten Sieg einzufahren. Leider ging unser Plan nicht auf.

Am Ende stand es 3:6.

Langsam wurde allen Spielerinnen klar, dass wir nun endlich den ersten Sieg einholen mussten, um die Klasse zu halten. Am vierten Spieltag kamen die Gegnerinnen aus Langendreer. Spannender hätte es nicht sein können: Nach den Einzeln stand es 3:3. Wir überlegten uns verschiedene Doppelkombinationen, motivierten uns gegenseitig und wurden am Ende mit einem 5:4 belohnt.

Am letzten Spieltag hatten wir es in der Hand: Wenn wir gegen die TG 49 gewinnen würden, wäre der Klassenerhalt perfekt. Aber auch die gegnerischen Damen wollten die Saison mit einem Sieg beenden. Wir lieferten uns wieder spannende Matches. Jeder Punkt war hart umkämpft. Nach der Einzelrunde stand es 4:2 für Stiepel. Es musste nur noch ein Doppel her. Glücklicherweise ging unsere Doppeltaktik auf und wir gewannen genau ein Doppel, um den Klassenerhalt perfekt zu machen.

Es war wie immer eine spannende Saison mit wunderbaren Momenten. Wir sind gespannt, was die nächste Saison bringt.

Ana Weskamp



**Damen II:** (stehend, von links) Emilia Drüppel, Frida Kalkühler, Johanna Landwehr, Laurine Weissner, Emma Kalkühler, Carolin Kull und Ana Weskamp, (hockend, von links) Patricia Drüppel, Annika Jendryan, Janine Risken, Janine Lins, Vanessa Schroeder. Es fehlen Louisa Kroll und Paula Kindler.

# Aufstieg in die Verbandsliga trotz Auftaktniederlage

## Damen 30

In der vorangegangenen Saison, im ersten Jahr der Existenz dieser Damen-30-Mannschaft, waren wir aufgrund von Verletzungen und Schwangerschaften personell stark dezimiert und unglücklich abgestiegen. Mit diesem Problem wollten wir nicht noch einmal zu kämpfen haben. Mit insgesamt vier neuen Spielerinnen gingen wir dieses Jahr zahlreicher und verstärkt an den Start.

Den ersten Grund zum Jubeln hatten wir bereits im März, als wir uns bei der Mannschaftsauslosung trotz unseres letztjährigen Abstiegs in die Bezirksliga auch in diesem Jahr in der Ruhr-Lippe-Liga wiederfanden. Der Verband hatte uns am grünen Tisch wieder aufsteigen lassen. Am ersten Spieltag trafen wir zu Hause im Lokalderby auf die TG Bochum 49, das wir äußerst unglücklich nach 3:3 in den Einzel mit 4:5 verloren. So ging ein Einzel im Match-Tie-Break mit 8:10 verloren, und in einem Doppel konnten wir zwei Matchbälle nicht nutzen. Wir waren enttäuscht, bereits am ersten Spieltag mögliche Aufstiegschancen fast aus der Hand gegeben zu haben. Gleichzeitig wussten wir aber, dass im Falle einer späteren Niederlage der TG 49 noch eine Aufstiegsmöglichkeit aufgrund eines besseren Matchverhältnisses

für uns bestehen würde, wenn wir alle weiteren Begegnungen siegreich bestreiten würden. Im weiteren Verlauf der Saison kämpften wir daher darum, möglichst kein Match – auch keine Doppel! – unnötig abzugeben.

Gleich am nächsten Spieltag zeigte sich, dass unsere Hoffnung auf eine verbleibende Aufstiegschance realistisch war. Denn die TG 49 verlor ihre nächste Partie, und wir konnten in Berghofen einen 8:1 Sieg einfahren, der in dieser Deutlichkeit alles andere als selbstverständlich war.

Am dritten Spieltag lieferten wir uns zu Hause eine heiß umkämpfte Partie gegen die stark aufspielenden Gäste aus Bönen. Nach den Einzel stand es 3:3. Diesmal konnten wir zwei Doppel gewinnen und die Partie mit 5:4 für uns entscheiden.

Am vierten Spieltag trafen wir in Brackel auf den bisherigen ungeschlagenen und klaren Tabellenführer. An diesem Tag lief für uns alles perfekt zusammen. Bereits nach den Einzel hatten wir mit 5:1 gewonnen. Wir wussten, dass es für den Aufstieg nun wirklich um jeden Punkt ging. Wir spielten unsere Doppelstärke voll aus, gewannen 8:1 und übernahmen die Tabellenführung.

Das Wetter am letzten Spieltag in Hardenstein



**Dr. Katrin Klinkenberg**

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

**Praxisgemeinschaft in der Viktoriastrasse 23-25**



**Bochum 60055 (Gynäkologie) und 904 8000 (Neurologie)**



**Dr. Klaus M. Klinkenberg**  
Privatpraxis für Neurologie

NEU: Partner der Neurologie im  
Wiesenviertel Witten  
(alle Kassen ☎ 02302 510 81)



**Die Damen 30** – (hintere Reihe, von links): Julia Zlotin, Melanie Baumert, Svenja Linde, Kirsten Kersting und Ute Weyen, (vordere Reihe, von links) Pia Lins, Laura Mühlberger und Kim Kolberg.

gegen den Tabellenletzten wurde einem Aufstiegsspieltag leider nicht gerecht. Der Himmel öffnete immer wieder seine Schleusen. In den wenigen kurzen Trockenperioden konnten wir in mehreren Etappen alle Einzel klar gewinnen und damit den Aufstieg perfekt machen!

Besonders stolz macht uns, dass alle Spielerinnen unseres Teams Kinder haben und damit ihre Verfügbarkeit an den Spieltagen gut organisieren mussten und der Aufstieg eine echte Teamleistung war. Bei allen Spielen, auch bei Auswärtsspielen, hat mindestens eine Spielerin Doppel gespielt, die kein Einzel gespielt hat. Vielen Dank und ein großes Lob an unsere Mannschaftsführerin Pia Lins, die unsere Einsätze mit viel Engagement

hervorragend koordiniert hat! Vielen Dank auch an die Spielerinnen, die bereit waren, für ein Doppel oder als Ersatz anzureisen oder sogar eher aus dem Urlaub zurückzukehren, um uns zu vervollständigen. Jede hat ihren Teil zu einer wunderbaren Saison mit Spaß, Freundschaft, Teamgeist und sportlichem Erfolg beigetragen. Zum Team gehörten Svenja Linde, Ute Weyen, Ilka Kiederle, Julia Zlotin, Laura Mühlberger, Melanie Baumert, Kim Kolberg, Pia Lins, Kirsten Kersting, Anne Krüger und Anna Kriner.

Zum erweiterten Team gehörten auch unsere Männer und (Schwieger-)Eltern, die sich an den Spieltagen um unseren Nachwuchs gekümmert und uns so den Rücken freigehalten haben. Einen herzlichen Dank dafür an dieser Stelle!

Svenja Linde

Damen 40 I Bezirksklasse

# Aufstieg abermals knapp verpasst

Bei bestem Wetter, hochmotiviert und in Bestbesetzung hatten wir direkt einen richtig guten Auftakt beim TSC Hansa Dortmund II. Wir gewannen souverän 7:2. Knapper ging es beim TC Grün-Weiß Herne zu, 5:4 Sieg mit besonders gutem kulinarischem Ausklang. Während wir uns bei unserem ersten Heimspiel gegen den TC Stromberg I noch über einen 7:2-Sieg erfreuen konnten, wurden wir beim darauffolgenden Heimspiel gegen den VfT Schwarz-Weiß Marl I überrascht mit zwei Spielerinnen aus der Westfalenliga. Wen wundert's, wir verloren 3:6. Nach einem erneuten

Sieg, 7:2 gegen den THC BW Lütgendortmund I, ging es im entscheidenden letzten Heimspiel gegen die TSG Sprockhövel I um den Aufstieg. Der 14.08.22 war dann nicht unser Tag. Keine Bestbesetzung, zu heiß (trotz Spielbeginn um 9:00 Uhr), kein Glück. Das letzte entscheidende Doppel ging im Match-Tie-Break verloren. Also 4:5 gegen uns, der Aufstieg war dahin.

Trotz alledem hat unser Team- und Kampfgeist darunter nicht gelitten und wir freuen uns auf die kommende Saison.

*Anke Karlshaus*



**Damen 40 I:** (von links) Stefanie Tarwny, Gaby Koch, Anke Karlshaus, Franca Ferres, Natalie Ponomarenko, Julia Matrong und Melanie Herrmann. Auf dem Bild fehlen: Anne Kriner, Anke Königsschulte, Anke Schulte-Trux, Birgit Wagener und Nicole Bäumer.

## Damen 40 II Kreisklasse

# Vielleicht bessere Chancen bei den Damen 50

Dieses Jahr standen nur drei Spiele auf dem Spielplan. Verstärkt wurde das Team durch Lubica Schmidt und Anna Kriner. Weiterhin dabei waren Karen Naberhaus, Marion Lottis-Notemann, Anke Königsschulte, Birgit Wagener, Oda Feldkamp, Nicole Bäumer, Stefanie Dodds, Katja Merlin und Heike Müller-Schäfer. Trainiert wurde im Sommer wie jedes Jahr zusammen mit der 40 I.

Gleich an dem ersten Spieltag zuhause gegen TC Grün-Weiß Westerholt I musste die Mannschaft hart kämpfen. Leider verlor sie vier Match-Tie-Breaks und somit ganz knapp mit 4:5 auch das gesamte Spiel. Insbesondere die Nummer Eins spielte uns mit ihren Hammeraufschlägen und sehr starken Returns in Grund und Boden.

Eine Woche später hatten wir TuS 09

Erkenschwick I zu Gast. Leider war dieser Gegner trotz Sekt und Geburtstagskuchen zwischen den Spielen sehr leistungsstark. So verloren wir 2:7.

Am letzten Spieltag waren wir bei TC Grün-Weiß Herne II zu Besuch. Wieder hatten wir gute Chancen zu gewinnen. Leider konnten wir das 3:3 aus den Einzeln nicht zum Sieg verwandeln und verloren 4:5. In dem sehr schönen Clubhaus ließen wir die Saison gemütlich ausklingen.

Im nächsten Jahr erhoffen wir uns bessere Chancen, wenn wir in die Damen 50 wechseln. Bis dahin treffen wir uns monatlich zum Stammtisch bei Ulla und hoffentlich auch bei dem neuen Wirt.

*Stefanie Dodds*



**Damen 40 II:** (von links) Marion Lottis-Notemann, Anke Königsschulte, Heike Müller-Schäfer, Stefanie Dodds, Birgit Wagener, Anna Kriner, Nicole Bäumer, Lubica Schmidt

Damen 50 Westfalenliga

# Hoffentlich nur kurzer Abschied

Obwohl wir nach langer Corona-Zwangspause motiviert in die Sommersaison 2022 gestartet waren, konnten wir leider den Klassenerhalt nicht erreichen.

Der Ausfall von Andrea Scheele sowie der ein oder andere Corona-Fall während der lang andauernden Saison trugen zur Schwächung unseres Teams bei. Nachdem wir uns nun einige Jahre in der Westfalenliga getummelt hatten, schon fast freundschaftliche Verhältnisse zu gegnerischen Mannschaften aufgebaut worden waren, mussten wir uns leider am letzten Spieltag in Suderwich in die Verbandsliga verabschieden. Ein Sieg gegen Schwarz-Weiß Marl und einige gewonnene Spiele gegen gegnerische Mannschaften lassen uns trotzdem hoffnungsvoll in die nächste Saison blicken. Da wir weiterhin mit Ausfällen zu kämpfen haben, kommt die neue Regelung, dass nur noch vier Einzel und zwei Doppel gespielt werden, für uns zum richtigen Zeitpunkt.

Ich wünsche uns weiterhin ein harmonisches Miteinander, viele schöne Après-Tennis-Abende, Gesundheit und viel Spaß beim Spielen!

Heike Mollenhauer



**Das Damen-50-Team:** (hintere Reihe, von links) Ute Gathmann-Lewik, Birgit Müller, Barbara Broy, Martina Weber, (vordere Reihe, von links) Kirsten Bäumer, Heike Mollenhauer, Cornelia Piwellek, Andrea Scheele und Ines Adams; es fehlt Gabi Hess.

Eine Praxis für alle **Frauen.**



**Privatpraxis Christine Bülow**  
**Carolin Ivekovic** (angestellte Ärztin)

Fachärztinnen für Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe

Naturheilverfahren • Akupunktur  
Homöopathie • Ernährungsmedizin

Kemnader Str. 318 • 44797 Bochum-Stiepel  
Tel. 0234 - 97 88 744 • Fax 0234 - 97 88 745  
[www.privatpraxis-buelow.de](http://www.privatpraxis-buelow.de) • [stiepel@gyn-ruhr.de](mailto:stiepel@gyn-ruhr.de)



verbesserte Brustkrebsvorsorge (MTU/discovering hands)

# Damen 60

## Bezirksliga

### Leider nur drei Spiele

Diese Saison war von Verletzungspech sowohl bei uns als auch bei unseren Gegnerinnen bestimmt.

Unsere Gruppe bestand von vornherein nur aus fünf Mannschaften, wovon eine aufgrund von verletzungsbedingtem Ausfällen kurz vor dem Spieltag absagte. Unsere Ela konnte wegen einer OP gar nicht spielen und Uschi zog sich unglücklicherweise nach ihrem Einzel am 1. Spieltag beim TUS 59 Hamm noch auf der Anlage einen Rippenbruch zu, fiel also auch für alle kommenden Begegnungen aus.

Die übriggebliebenen einsatzfähigen Damen gaben alles!

Wir holten einen souveränen Sieg (4:2) im ersten Spiel gegen Hamm. Im zweiten gegen die Damen vom TC Horst 1959 waren wir nicht chancenlos, obwohl alle Gegnerinnen eine höhere LK hatten als wir, verloren aber leider 2:4 und am letzten Spieltag siegte der TC RW Aplerbeck verdient mit 5:1.

Am Ende belegten wir Platz vier und hielten die Klasse.

Wir mussten erfahren, dass einige unserer Gegnerinnen erheblich jünger waren als wir, was kein Wunder ist, denn einige von uns sind schon etwas älter als 70. Da unsere „Küken“ die Altersgrenze im nächsten Jahr erreicht haben, werden wir in der Saison 2023 in die Damen 65 wechseln und hoffentlich dort genauso viel Spaß und Erfolg haben wie bisher und von Verletzungen verschont bleiben.

Zur Mannschaft 2022 gehörten: Ela Burgund-Schürmann, Monika Hendus, Gisela Kropelit, Anne Middelmanne, Annegret Niedzwecki, Ulla Noetzlin, Jutta Rostami, Gaby Traude-Stopka, Uschi Zumbruch (MF)

*Eine kleine Anekdote zum Schmunzeln:*

Heimspiel in Stiepel: Ein älterer Zuschauer, der die gegnerische Mannschaft unterstützte, wollte zu Beginn des Spiels auf den Platz 8. Er konnte die Tür nicht öffnen, da die Klinke fehlte. Da sah er die Taste neben der Tür und drückte den „Türöffner“. Anstatt dass das Tor sich öffnete, setzte die Bewässerungsanlage ein und die Spielerinnen wurden nass! (Nicht alle Vereine sind so fortschrittlich wie der TC RW Stiepel.)

*Uschi Zumbruch*



**Damen 60** – (von unten links nach oben rechts): Annegret Niedzwecki, Gisela Kropelit, Jutta Rostami, Monika Hendus, Gabriele Traude-Stopka, Uschi Zumbruch und Anne Middelmanne. Es fehlen Ulla Noetzlin und Gabriela Burgund-Schürmann.



Ihr Ass in Sachen  
optimierter Steuergestaltung  
für Unternehmen und Privatpersonen!

# Falck Mohrmann & Partner

Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt

**Lindenallee 1 | 44625 Herne**  
**Tel. 02325 | 93 67 0**

[www.fmp-steuern.de](http://www.fmp-steuern.de)

# Herren

## Herren I Ruhr-Lippe-Liga Denkbar knapp Klasse nicht gehalten

Wir starteten die Saison nach dem spannenden und emotionalen Aufstieg 2021 erneut mit einem sehr jungen Team. Zusätzlich zu unseren Talenten Eric Drathen, Linus Sparding und Fabio Felsner gesellten sich mit Kian Azadi und Benedikt Düllmann noch zwei Spieler unter 18 zu unserem Kader dazu.

Mit Stefan Hlavsa, Lutz Pinner, Dominik Lins, Thimo Wiewelhove und mir als erfahrenen Spielern waren wir personell sehr gut aufgestellt. Die Saison lief aber leider denkbar unglücklich. Unser Ziel war der Klassenerhalt, was durchaus

realistisch war. Da vier Mannschaften absteigen mussten, war der Druck groß.

Wir hatten in jedem Saisonspiel die Chance auf den Sieg, aber der Tennigott meinte es wirklich nicht gut mit uns.

Wir verloren die entscheidenden sehr engen Spiele und durch die Ausfälle von Lutz (Bandscheibe) und mir waren wir zusätzlich geschwächt. Wir versuchten wirklich alles, aber am Ende stiegen wir denkbar knapp ab.

*Janosch Blaha*



**Herren I:** (von links) Thimo Wiewelhove, Dominik Lins, Stefan Hlavsa, Eric Lennox Drathen, Kian Navid Azadi und Fabio Felsner. Es fehlen Lutz Pinner, Janosch Blaha, Benedikt Düllmann, Marc Rehwald und Boris Dellmann.

Herren II Kreisliga

# Starke Saison ohne Happy End

# Herren

Aufgrund der zahlreichen neuen Spieler in der ersten Mannschaft konnten wir dieses Jahr aus dem Vollen schöpfen und die Mannschaft durch unseren jahrelangen Trainer Boris Dellmann verstärken. Dementsprechend optimistisch starteten wir in die Saison in der Hoffnung, endlich den langersehnten Aufstieg in die Bezirksklasse zu meistern.

Das Auftaktspiel gegen die dritte Mannschaft vom TC HW Gladbeck konnten wir souverän mit 6:3 für uns entscheiden. Am zweiten Spieltag traten wir auswärts gegen den TC Grün-Weiß Herne III an und konnten erneut mit 3:6 gewinnen. Deutlich gewannen wir zudem das dritte Saisonspiel gegen die erste Mannschaft der TG Bochum 49 mit 9:0.

Am vierten Spieltag fiel auswärts gegen den ebenfalls ungeschlagenen TC Ludwigstal die Entscheidung über den diesjährigen Aufsteiger. Aufgrund zahlreicher krankheitsbedingter Ausfälle des Gegners entschieden wir uns

dafür, das Spiel zu verlegen. Dies stellte sich im Nachhinein jedoch als fatale Fehlentscheidung heraus. Am Ersatztermin konnten wir verletzungsbedingt nicht in Bestaufstellung antreten. Eine erneute Verlegung war aufgrund des engen Spielplans ebenfalls nicht mehr möglich. In einem packenden Spiel verpassten wir im Match-Tie-Break die 4:2-Führung nach den Einzeln. Mit 3:3 ging es daher in die Doppel und es kam, wie es kommen musste. Mit 5:4 verloren wir das Spiel, wobei die Entscheidung im ersten Doppel im Tie-Break fiel.

Unterm Strich reichten diese Ergebnisse daher nur für den zweiten Platz in der diesjährigen Gruppe. Aufgrund der zahlreichen Abgänge in der ersten Mannschaft ist zum jetzigen Zeitpunkt noch fraglich, ob die Mannschaft im nächsten Jahr erneut in so starker Besetzung antreten wird. Es ist daher nicht auszuschließen, dass wir durch die Spielverlegung die vorläufig letzte Chance auf den Aufstieg vergeben haben.

*Florian Klingebiel*



**Herren II:** Marcel Pillath, Björn Pillath, Florian Klingebiel, Ben Beyer, Gabriel Herlitze, Max Julius Klinkenberg.

## Herren III Kreisliga

# Herren

## Spiele verloren, an Erfahrung gewonnen

Die jungen Herren III starteten Ende August motiviert und mit Spielfreude in die fünf Begegnungen der Saison. Es spielten Clemens Hanefeld, Benedikt Hanefeld, Alexander Schmidt, Johann Schäfers, Tim Kalkühler, Max Luczak, Julius Königshulte, Jan Bjarne Kischkat, Ole Brill, Erik Baldschus und Erik Budde. So kamen neben den „alten Hasen“ auch neue Jungs zu ihren ersten Spielen bei den Herren.

Obwohl alle Spieler jedes Match mit Engagement und Spielfreude angingen, wurden nur in den letzten beiden Begegnungen Siege errungen und in der Gesamtsumme jedes Gruppenspiel verloren. Immerhin zeigte die Erfolgskurve zum

Saisonende hin nach oben, so dass sie beim vorletzten Spiel gegen TG Rot-Weiß Hattingen vier von neun Punkten holten und gegen Sport-Union Annen immerhin zwei von neun.

Bei den Spielen trafen sie oft auf deutlich ältere Spieler mit viel Erfahrung. Da konnte man spielerisch schon mal verzweifeln. Aber durch die Freundlichkeit und die Fairness war die Atmosphäre auf dem Platz trotzdem sehr nett. Die meisten der Jungs sind schon wieder in das Herren-Training für das nächste Jahr gestartet. Für die nächste Saison wünsche ich allen weiter viel Spielfreude, gute Nerven und viel mehr Siege :)!

*Ute Hanefeld*



**Herren III:** (von links) Erik Baldschus, Tim Kalkühler, Clemens Hanefeld, Alexander Schmidt, Benedikt Hanefeld, Johann Schäfers und Jan Bjarne Kischkat.

Herren 30 Verbandsliga

# Herren 30

## Coronabedingter Zwangsabstieg

Im Jahr zwei nach Corona hat das Virus die Tenniswelt immer noch im Griff. Traf es in der Saison 2021 noch Konkurrenten in der Verbandsliga, so musste ich in der letzten Saison meine Herren 30 aus der Verbandsliga coronabedingt abmelden.

Stefan Hlavsa, Lutz Pinner, Janosch Blaha, Thimo Wiewelhove, Marc Rehwald, Boris Dellmann, Juan Weskamp, Alex Igelmann und ich wollten den dritten Platz der Vorsaison mindestens bestätigen. Aber wie eingangs erwähnt, bekamen wir gar nicht erst die Chance, uns zu bewähren.

Nach einem sehr wenig zufriedenstellenden Sommer soll der Winter 22/23 wieder besser werden. Wie bereits in der erfolgreichen Wintersaison 21/22, in dem uns nur ein Match-Tie-Break zum Aufstieg in die Westfalenliga fehlte, wollen wir wieder ganz oben angreifen. Bedingt durch das Zurückziehen des TC Rechen, ebenfalls coronabedingt, konnte ich zwei weitere Spieler als Gastspieler für unsere Verbandsliga-Mannschaft gewinnen. Malte Wallstein und Thomas Przybylek, beide vom TC Rechen, sowie in jedem Winter Thorsten Lengenfeld vom TC GW Bochum werden unser Team aus dem Sommer in der Wintersaison 22/23 tatkräftig unterstützen. Der Grundstein für eine erfolgreiche Saison wurde bereits am ersten Spieltag gelegt. Mit einem deutlichen 6:0 wurde der TC RW Bad Oeynhausen im ersten Heimspiel der Saison geschlagen. Auf ähnlich erfolgreiche Spiele hoffen wir nun gegen den Herdecker TV, TSG Kirchlegern und TC BW Sundern. Dann wäre unser Traum vom Aufstieg in die Westfalenliga perfekt.

Für den Sommer wünsche ich uns wieder eine normale und erfolgreiche Asche-Saison, die nach dem Zwangsabstieg in die Ruhr-Lippe-Liga hoffentlich mit dem Wiederaufstieg in die Verbandsliga zu Ende gehen wird.

*Dominik Lins*



**DEIN MATCH  
MIT ZUKUNFT**  
STARTE DEINE LAUFBAHN BEI  
UNS IM KLINIKUM BOCHUM!

**Katholisches Klinikum Bochum**

**Schon mal über Medizin,  
Pflege oder Kaufmännische  
Berufe nachgedacht?**

**Bei uns wirst Du zum Pro!**




# Herren 40

## Bezirksliga / Kreisliga

# Eine zweite Chance

### Winter 21/22

Nach der total verkorksten Sommersaison 2021 freuten wir uns auf eine hoffentlich erfolgreichere Wintersaison. In der Kreisliga sollte der Klassenerhalt unser minimales Ziel sein. Nach Bekanntgabe der Gruppenauslosung stand für uns fest, direkt am ersten Spieltag sollte es gegen TC Südpark um den Aufstieg gehen. Leider war unsere Bilanz gegen unseren unmittelbaren Nachbarn nicht unbedingt positiv. Umso überraschter waren wir, dass es nach den Einzeln 2:2 stand. Ein 3:3 schien greifbar. Am Ende holten wir mit zwei starken Doppeln den nicht für möglich gehaltenen 4:2 Sieg. Somit waren unsere Ziele neu gesteckt, jetzt wollten wir den Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Unseren Gruppenegegnern ließen wir in den folgenden drei Spielen nicht den Hauch einer Chance. Ein 8:0 nach vier Spielen ließ keinen Zweifel daran, wer den Aufstieg in die Bezirksliga verdient hatte.

### Sommer 2022

Eine dicke Überraschung erwartete uns im Sommer 22. Scheinbar hatte man nach unserem desaströsen Abschneiden mit dem Abstieg in die Bezirksklasse in der Saison 2021 so viel Mitleid beim WTV mit uns, dass wir wieder in der Bezirksliga aufschlagen durften. Dieses Mal wollten wir es besser machen, und wir machten es besser. Auch wenn wir am ersten Spieltag gegen den TC Huckarde wie im Vorjahr eine deutliche 3:6-Niederlage einstecken mussten, sah man doch, dass wir alle besser im Schlag waren als noch im vergangenen Jahr. Dies ließ uns hoffen, dass wir in diesem Sommer den Klassenerhalt schaffen könnten. Im zweiten Spiel hatten wir die TG 49 zu Gast, die nach eigenen Erwartungen den Aufstieg in die Ruhr-Lippe Liga fest ins Visier genommen hatte, gewann man

doch schon im ersten Spiel mit 9:0 souverän gegen den TV Altlünen. Auch wenn Alex, Sascha und ich unsere Einzel deutlich verloren, war der Zwischenstand nach den Einzeln dank der Siege durch Hun-Tschel, Christian und Huy Hoang mit 3:3 doch sehr erfreulich. Es folgten drei Doppelsiege, die knapper und spannender nicht hätten sein können. Hun-Tschel spielte mit Huy Hoang das dritte Doppel und sie gewannen im Match-Tie-Break mit 12:10, Sascha bildete mit Christian das zweite Doppel und Alex spielte mit mir im ersten Doppel. Auch diese beiden Doppel gewannen wir denkbar knapp jeweils mit 10:8 im Match-Tie-Break. Unsere Doppelstärke war zurück, im letzten Jahr gelang uns in allen fünf Begegnungen nicht ein Doppelsieg! Somit gewannen wir, wenn auch zugegeben sehr glücklich, mit 6:3.

Der dritte Spieltag führte uns zum TC Bochum Süd. 3:3 hieß es erneut nach den Einzeln. Wieder konnten wir zwei von drei Match-Tie-Breaks für uns entscheiden. Leider liefen die Doppel nicht ganz so gut wie noch gegen TG 49. Einzig Sascha und ich konnten unser Doppel für uns entscheiden. Hun-Tschel und Huy Hoang sowie Christian und Burkhard mussten sich ihren Gegnern in zwei Sätzen geschlagen geben. Trotz dieser Niederlage war niemand wirklich enttäuscht, hatten wir doch eigentlich mit einer höheren Niederlage gerechnet.

Der TC Holwickede, zu diesem Zeitpunkt souveräner Tabellenführer, erwartete uns am vierten Spieltag. Eigentlich hätten wir für sie kein großes Hindernis auf dem Weg zum Aufstieg darstellen sollen. Leider dezimierten Corona und krankheitsbedingte Ausfälle die Meldeliste unserer Gegner auf ein Minimum, so dass sie nur mit fünf Spielern antreten konnten. Unsere Siegchancen stiegen auf einmal gegen den haushohen Favoriten um gefühlte 100%. Trafen

die Ausfälle doch unter anderem ausgerechnet ihre ersten drei Spieler der Meldeliste. So stand es schon vor dem ersten Ballwechsel 2:0 für uns. Schnell stellte sich heraus, dass die Ausfälle unseren Gegner nicht wirklich schwächten. Am Ende hatte Holzwickede mit 5:4 einen verdienten Sieg eingefahren und somit schon vor dem letzten Spieltag den Aufstieg in die Ruhr-Lippe Liga perfekt gemacht. Unser Ziel, der Klassenerhalt, war vor dem letzten Spiel nun tatsächlich greifbar nah. Unsere Ausgangssituation gegen Altlünen war klar. Von Platz sechs (Abstiegsplatz) bis Platz vier war noch alles möglich. Eine knappe Niederlage würde uns zum Klassenerhalt und Platz fünf reichen. Sascha und Jörg sorgten durch glatte Zweisatzsiele für eine komfortable 2:0-Führung. Burkhard und Alex machten dann mit zwei knappen 10:7-Siegen im Match Tie-Break die zwischenzeitliche 4:2-Führung nach den Einzeln perfekt. In den Doppeln konnten unsere Gastgeber die ersten beiden Doppel für sich entscheiden und glichen zum 4:4 aus!

Das letzte Doppel mit Christian und Sascha ging in den Match-Tie-Break. Ebenfalls mit 10:7 konnten die beiden nach spannendem Kampf das Spiel für sich entscheiden und holten den entscheidenden Punkt zum 5:4-Sieg.

Damit schafften wir es aus eigener Kraft auf den vorletzten Tabellenplatz und erreichten unser Saisonziel, den erhofften Klassenerhalt.

Mit Spannung erwarteten wir dann noch das Ergebnis der Begegnung TC Huckarde gegen Bochum-Süd. Bochum-Süd trat zu dieser Partie nicht mehr an. Das Spiel wurde für den TC Huckarde gewertet und TC Bochum-Süd rutschte in der Tabelle noch hinter uns auf Platz 5.

#### Fazit:

Eine spannende Saison mit einem erfolgreichen Platz vier und dem Klassenerhalt abgeschlossen. Wir freuen uns nun auf die kommende Wintersaison 22/23 sowie auf eine erneute *Sommersaison 2023 in der Bezirksliga.*

*Roland Marx*



**Herren 40:** (von links) Sascha Gerschermann, Hun-Tschel Kim, Alexander May, Christian Böhle, Jörg Nowaczyk, Huy Hoang Ngyuyen, Es fehlen Roland Marx und Burkhard Mohrmann.

# Herren 50

## Kreisliga

### Es geht weiter voran

Es war unsere dritte Saison. Vor drei Jahren haben sich einige Ü50er im Verein, die noch keine Mannschaftsspiele absolviert hatten, entschlossen, eine Mannschaft zu melden. Damit es nicht ganz schlimm wird, haben wir uns Verstärkung aus der Ü40 geholt. Das Konzept ging bisher auf, die „Ü40er“ holten ein paar Punkte und wir zahlten Lehrgeld. Das sollte sich in diesem Jahr schon auszahlen.

Wieder mit den gleichen Voraussetzungen, dem Stamm aus den „Neulingen“ ergänzt durch 1-2 aus der Ü40, gingen wir in diese Saison. Der erste Spieltag zeigte schon, dass es in diesem Jahr etwas anders läuft.

Die „Ü40er“, hier Roland Marx und Christian Böhle, lieferten (wie in der gesamten Saison) ab, aber diesmal gewannen Axel Kloppe und

Olaf Pillath auch ihre Einzel und trugen somit direkt zum ersten Sieg der Saison gegen BW Castrop 06 bei: 5:4. Aber es wurde noch besser. Im zweiten Spiel traten wir bei BW Harpen an, eigentlich ein Heim-, aber nach etwas Hin und Her doch ein Auswärtsspiel. Nach den Einzeln stand es schon 6:0 für uns, Volker Mosig machte sein allererstes Spiel und gewann gleich in drei Sätzen, dazu gab es Siege durch Rainer Schmidt, Axel, Olaf, Sascha Gerschermann und Christian Böhle. Bei den Doppeln verloren nur Olaf und Volker und so gab es am Ende einen 8:1-Sieg.

Zum dritten Spiel ging es zum ungeschlagenen TC Bommern. Ein Sieg und wir hätten sogar Chancen auf den Aufstieg, aber wollten wir das denn?



*Die Herren 50 sind ganz offensichtlich mit viel Spaß bei der Sache...*

Und es ist knapp geworden. Nach den Einzel lagen wir leider 2:4 zurück. Olaf verletzte sich beim Stand von 3:3 und musste aufgeben. Hätte es nach den Einzel 3:3 gestanden, wäre noch was drin gewesen. Wir hätten die Doppel anders aufstellen können. Doch so endete das Spiel 3:6.

Zum Ende der Saison wurde es immer schwerer, eine vollständige Mannschaft zusammenzubekommen. Durch Krankheiten, berufliche und private Termine sowie Urlaub konnten Gregor Drüppel, Eggert Lilienthal und Jochen Backwinkel in dieser Saison gar nicht spielen, Dirk Kimmeskamp spielte nur einmal und Marc Juchner fiel am Ende der Saison auch krankheitsbedingt aus.

So mussten wir in den letzten beiden Spielen von unserer Regel etwas abgehen und jeweils drei Spieler aus der Ü40 einsetzen. Es gab zwei Siege mit 5:4. Denn die „Ü40er“ lieferten, aber auch Axel, der alle seine Einzel in der Saison gewann, und Rainer. Erwähnenswert ist, dass

Christian Lottis sein allererstes Einzel gewann und jetzt bei den Einzel ungeschlagen ist (1:0). Hoffentlich spielt er nächstes Jahr noch bei uns. Zusammenfassend kann man sagen, es war eine sehr erfolgreiche Saison, die mit einem hervorragenden zweiten Platz endete. Dazu kamen neun Einzelsiege durch die „Neulinge“. Nur im Doppel brauchen wir noch die Hilfe der „Ü40er“. Das Training durch Roland trägt noch keine Früchte.

Neben dem überraschenden sportlichen Erfolg ist aber das Wichtigste, dass alle Spaß haben und wir eine gute Truppe sind. Und ich möchte anmerken, dass wir da keinen Unterschied zwischen „Ü40er“ und „Neulingen“ machen. Diese Bezeichnungen habe ich nur gewählt, um die Spielstärkenunterschiede herauszustellen. Christian Lottis sagte einmal bei einem gemütlichen Beisammensein: „In jeder Truppe gibt es eigentlich immer mindestens einen, der etwas querschlägt. Ich habe hier noch keinen entdeckt.“ Das kann ich nur bestätigen.

*Olaf Pillath*

## Automobile Friedenseiche GmbH

Ihr Skoda Partner für Bochum und Umgebung



ŠKODA



Castroper Hellweg 109 | 44805 Bochum  
Fon 0234 - 352914 | Fax 0234 - 9362186

[www.automobile-friedenseiche.de](http://www.automobile-friedenseiche.de)



Herren 55 Ruhr-Lippe-Liga

# Vermeintliches Ziel erreicht

Wie schon mancher Aufsteiger vor uns hatten wir Schwierigkeiten, uns an die raue Luft in der höheren Spielklasse zu gewöhnen. Das erste Spiel in der Ruhr-Lippe-Liga gegen den TC Westerholt stand daher ganz im Zeichen unserer seit Jahren unbesiegten Spitzenspieler Gary Dodds und Andreas Niggemann. In einem hochklassigen Match, das praktisch fehlerfrei verlief und von dem geduldigen Abwarten auf einen Fehler des gleichwertigen Gegners geprägt war, konnte sich Gary mit 6:4 und 6:3 durchsetzen, wobei seine Überkopfstärke im Ergebnis ausschlaggebend war.

Einen zweieinhalbstündigen Kampf in der Mittagshitze lieferten sich Andreas Niggemann und sein athletischer, robuster Gegner. Der erste Satz verlief mit 7:5 bereits auf des Messers Schneide und gab einen Vorgeschmack auf den dramatischen zweiten Satz. Hochmotiviert wegen der knappen Niederlage im ersten Satz ging der Westerholter mit aggressiver Spielweise schnell mit 3:0 und sodann mit 5:1 in Führung und wähnte sich bereits im Tie-Break. Den sollte er bekommen - allerdings anders als gedacht. Andreas gelang es nämlich, den Satz über ein 6:6 zu drehen. Auch in dem anschließenden Satz-Tie-Break hatte er aufgrund seiner Konditionsstärke die Nase vorn und konnte nach 150 Minuten Leistungstennis den Jubel seiner Mannschaftskameraden entgegennehmen. Später wurde er für seine Leistung zum Spieler des Tages gewählt. Die anderen Akteure waren noch nicht zu hundert Prozent in der Ruhr-Lippe-Liga angekommen, so dass es mit 2:4 in die Doppel ging. Dort gab es starke Leistungen aller drei Doppel zu beklatschen. Das erste Doppel mit Andreas und Gary zeigte sich auf einer Höhe mit dem langjährig erfahrenen Doppel aus Westerholt. Bernd Albrecht und Jürgen Römer hatten das „große Los“ mit einem

überaus starken Doppel gezogen, das aus dem niederländischen Tennislehrer der Westerholter und einem früheren Fußballprofi bestand. Unsere Spieler wuchsen mit der Aufgabe und zeigten teilweise spektakuläre Schläge, um mit dem Mut der Verzweiflung eine allseits akzeptierte gute Leistung abzuliefern. Eine solche zeigten insbesondere Carsten Gries und Norbert Mans im dritten Doppel, das erst lange nach den beiden anderen Doppeln im Tie-Break entschieden wurde. Aufgrund eines Nominierungsfehlers der Westerholter wurden alle drei Doppel zu Gunsten von Rot-Weiß Stiepel gewertet, so dass das Endergebnis 5:4 lautete.

Einen gewissen Rückschlag mussten wir am zweiten Spieltag, dem 14.05.2022, im Match bei der Recklinghäuser TG hinnehmen. Die erste Hiobsbotschaft war der verletzungsbedingte Ausfall unseres Mannschaftskapitäns und Stammspielers Bernd Albrecht. Bei unserer deutlichen Niederlage boten dann insbesondere Jörg Lewik und Andreas Niggemann bemerkenswerte Leistungen. Jörg verlor seinen Match-Tie-Break höchst unglücklich und mit einer so starken Leistung, dass er später einstimmig zum Spieler des Tages gekürt wurde. Ganz hoch zu bewerten ist der Sieg in zwei Sätzen von Andreas Niggemann mit 6:3 und 7:6 gegen seinen LK 10-Rivalen.

Aufgrund mehrerer verletzungsbedingter Ausfälle traten wir zum dritten Spieltag am 21.05.2022 gegen den TC Grün-Weiss nur als Außenseiter an. Unser verletzter Mannschaftskapitän, Vorstandsmitglied Bernd Albrecht, war als Zuschauer dabei und konnte den ungefährdeten 6:0, 6:1-Sieg von Andreas Niggemann freudig zur Kenntnis nehmen. Mit dem erfahrenen Doppelspezialisten Ralf Kalkowski an seiner Seite gelang Andreas

ein weiterer Punktgewinn. Ralf und Andreas gewannen ihr Doppel nach 6:4 im ersten und 4:6 im zweiten Satz in einem hitzigen Match-Tie-Break mit 10:7. Die anderen Partien gingen trotz guter Leistungen, die auch den Gegnern ein Kompliment abrangen, verloren. Die beste kämpferische Leistung zeigte unser Mannschaftsspieler Rainer Traude in seinem Doppel mit Jürgen Römer. Rainer hatte sich trotz einer Verletzung der Achillessehne zur Verfügung gestellt und wurde wegen seines unermüdlichen Einsatzes und seiner sportlichen Haltung schließlich zum Spieler des Tages gewählt.

Um den (vermeintlichen) Klassenerhalt in der Ruhr-Lippe-Liga ging es aus unserer damaligen Sicht am letzten Spieltag (28.05.2022) in der direkten Auseinandersetzung mit dem TC Grün-Weiß Unna. Unsere ebenfalls abstiegsbedrohten Gastgeber führten noch bei Abschluss der Einzel mit 4:2, weil nur unsere auf Einzelsiege

abonnierten Stammspieler Gary Dodds (6:0,6:1) und Andreas Niggemann (6:4,6:4) die in sie gesetzten Erwartungen erfüllen konnten und wir zwei verletzungsbedingte Ausfälle zu beklagen hatten. Unsere Topspieler dominierten dann auch die Szenerie in den Doppeln und kamen zu einem deutlichen (6:0,6:0) und zu einem weiteren hart umkämpften (10:5 im Match-Tie-Break) Sieg. Aufgrund des knapp besseren Satzverhältnisses belegten wir in der Abschlusstabelle der Ruhr-Lippe-Liga Herren 55 den Platz vor dem TC Grün-Weiß Unna, was auf der Terrasse der gediegenen Tennisanlage im Stadtpark von Unna ausgiebig gefeiert wurde.

Leider erfuhren wir später, dass wegen der Vielzahl der Absteiger aus der Verbands- in unsere Ruhr-Lippe-Liga wir doch abgestiegen sind.

*Jürgen Römer*



**Herren 55:** (von links) Gary Dodds, Jürgen Römer, Ralf Kalkowski, Norbert Mans, Bernd Albrecht, Andreas Niggemann und Carsten Gries. Es fehlen Rainer Traude, Rolf Kaczmierczak, Markus Joist und Gerd Uhe.

Herren 60 I Westfalenliga

# Herren 60

## Mehr als nur der Klassenerhalt

Nach dem Abstieg aus der Regionalliga sollte es in dieser Saison wieder besser laufen und zumindest der Klassenerhalt ein realistisches Ziel sein.

Obwohl einige „Dauerverletzungen“ auch in dieser Saison nicht behoben werden konnten, starteten wir hoffnungsvoll in die ersten Begegnungen und waren durchaus erfolgreich. Gegen Hagen Vorhalle gab es einen nie gefährdeten 8:1-Heimsieg und gegen Hörstel gewannen wir auch das erste Auswärtsspiel relativ klar mit 6:3.

Als uns auch noch der dritte Sieg in Warburg mit 7:2 gelang, war der Klassenerhalt schon gesichert.

Weitere Siege folgten und am letzten Spieltag landeten wir gegen die favorisierte Mannschaft aus Marl einen „Überraschungssieg“ (6:3)!

Leider hatten die Spieltage wieder einmal ihre Spuren in Form von einigen zusätzlichen Verletzungen hinterlassen! Dies hatte zur Folge, dass wir auf das Aufstiegsspiel zur Regionalliga gegen Nordwalde kampflos verzichten mussten. Dennoch blicken wir auf eine erfolgreiche Saison zurück, die auch geprägt war von schönen Trainingstagen und gemeinsamen Abenden auf unserer Vereinsterrasse.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern eine schöne Tennissaison 2023, danken unserem Vorstand für seine erfolgreiche Arbeit und freuen uns auf unseren neuen Vereinswirt, der uns sicherlich mit kühlen Getränken und schmackhaften Speisen ab der nächsten Saison begleiten wird.

*Jürgen Mollenhauer*



**Herren 60 I:** (von links) Klaus Gütke, Rainer Ferres, Klaus Weber, Rolf Stamer, Klaus Thiele, Jürgen Mollenhauer, Thomas Adams, Ralf Behrendt, Prof. Dr. Dieter Kreimeier. Es fehlt Marek Winter.

Herren 65 | Bezirksliga

# Wieder mit leeren Händen

Nach einer verkorksten Saison 2021, die zu einem Abstieg aus der Ruhr-Lippe-Liga in die Bezirksliga führte, war das Saisonziel für die Saison 2022 der sofortige Wiederaufstieg.

Aber wie so oft im Leben liegt zwischen Wunsch und Wirklichkeit ein großer Unterschied. Man kann es nehmen, wie man will. Der Geist war willig, doch das Fleisch war schwach. Wie es so ist, im Alter kann man, was körperliche Unversehrtheit betrifft, nicht sicher planen. Verletzungen und Krankheiten führten neben Urlaubsplanung und Beruf zu so manchen Ausfällen. Am Ende steht man dann wieder mit leeren Händen da.

Obwohl es zu Anfang noch recht vielver-

sprechend zuzug, 5:1 im ersten Spiel, kam beim zweiten Einsatz gleich der Dämpfer mit einer Niederlage gegen Bochum-Werne.

Nach drei Spielen, die jeweils 6:0 an uns gingen, musste im letzten Spiel nur ein knapper Sieg her, aber eben ein SIEG.

Hier wieder die Phrase: Erstens kommt es anders...

Bedeutet: Leider kam es in Bönen zu einer natürlich nicht gewollten Niederlage.

Demzufolge wurde die Saison mit einem dritten Platz abgeschlossen.

Aufstieg ade.

Auf ein Neues im Jahr 2023.

*Horst-Dieter Krüger*



*Herren 65 I: (von links unten nach oben rechts) Ralf Seeger, Paul Brauckmann, Harald Piwellek, Horst-Dieter Krüger, Jochen von Hangen, Ulrich Noetzlin, Egon Postrach, Edmund Hendus, Ralf Hielscher.*

Herren 65 II Kreisliga

# Ausgeträumt

Was machen die modernen Siebzigerjährigen? Sie suchen die Herausforderung in der sportlichen Auseinandersetzung mit Jüngeren. Die überwiegend Über-Siebzigerjährigen - nur Gerd Hoffmann hat diese Altersstufe noch nicht erreicht - versuchten sich in einer Spielgruppe zu behaupten, die ihnen eigentlich nicht mehr gebührt. So begann die Reise mit einem Fehlstart. Nach einer desillusionierenden Niederlage (1:5) gegen die Tennisfreunde vom TC Grün-Weiß Frohlinde folgte dennoch eine sagenhafte Erfolgssträhne. Die nächsten drei Mannschaftsspiele wurden gewonnen, jeweils souverän mit 5:1. Wir fühlten uns wie nach einem Bad im Jungbrunnen und wähten uns schon als die Meister, zumindest der Herzen. Dann aber der letzte Spieltag. Wir hätten die Partie gegen Sport-Union Annen gewinnen

müssen. Es wurde ein Kampf auf Biegen und Brechen. So rang Eckhard Sundermann seinen Wittener Gegner, einen ehemaligen Deutschen Ringermeister, nach großem Kampf in einem Marathonmatch nieder. Vor lauter Erschöpfung konnte er das anschließende Doppel nicht mehr bestreiten. Beim Stand von 2:2 nach den Einzeln begannen die Doppel. Sie mussten allerdings wegen eines einsetzenden Dauerregens abgebrochen werden. Die Partie wurde einige Tage später fortgesetzt. Trotz Favoritenstellung konnten wir nur ein Doppel gewinnen.

Am Ende gab es ein aus unserer Sicht trostloses Unentschieden. Wir hatten den Aufstieg verpasst. Als Zweiter der Gruppe mussten wir unserem (ewigen) Rivalen aus Herten den Vortritt lassen.

*Horst Haetzold*



**Herren 65 II:** (von links) Eckhard Sundermann, Horst Haetzold, Rainer Leonhardt, Manfred Schwickert, Dieter Rauhut, Dr. Jürgen Boes und Gerhard Hoffmann.

Herren 70 Bezirksklasse

# Behauptet

Schöne Saison! Allerdings zunächst mit Unsicherheiten, gab es doch vor Saisonbeginn schon die eine oder andere Frage: Können wir nach dem „grandiosen“ Aufstieg den Klassenerhalt sichern? Halten die alten Knochen? Wie soll die Mannschaft aufgestellt werden? Können wir sicherstellen, dass jeder spielen kann? Was machen, wenn es „um die Wurst geht“? Und das alles ohne unseren schmerzlich vermissten Mannschaftsführer Uli Banaski?

Im Rückblick können wir sagen: Wir haben die Herausforderungen gemeistert.

Nach dem „Einspielen“ mittwochs bei den 65ern wurde es jeweils freitags ernst. Doch schon mit

dem ersten Spiel bei bestem Tenniswetter wuchs das Selbstvertrauen: Ein 6:0 wurde eingefahren, die Woche drauf ein 4:2-Auswärtssieg. Beim späteren Aufsteiger TG Bochum 49 waren wir dann beim 1:5 chancenlos, haben uns aber schon eine Woche später mit einem 5:1-Heimsieg wieder aufgerichtet. Beim ewigen Rivalen Hertener TC ging es um Platz 2, nach hartem Kampf mussten wir uns 2: 4 geschlagen geben, um zum Abschluss noch einmal einen 4:2-Heimsieg zu feiern.

**Fazit:** 6 Spiele, 4 Siege, 3. Platz – Knochen gehalten, viel Spaß gehabt und in der Klasse behauptet.

*Eckhard Sundermann*



**Herren 70:** (von links) Wilfried Ossenber-Engels, Horst Rheingans, Manfred Schwickert, Horst Haetzold, Dieter Rauhut, Eckhard Sundermann und Dr. Jürgen Boes.

# Meisterschaftsspiele Sommersaison 2023

## Erwachsenenmannschaften



Tag	Datum	Paarung	Spielklasse	Mannschaft	Ort
Sa.	06.05.	TC RW Stiepel - TV Plettenberg 1	VL	Damen 30	H
		TC Blau-Weiß Soest 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 60/1	A
		Skiclub Werl 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
So.	07.05.	TC Blau-Weiß Harpen 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 1	A
		TC Parkhaus Wanne-Eickel 2 - TC RW Stiepel	BK	Damen 2	A
		SV BW Alstedde 1 - TC RW Stiepel	BK	Damen 40/1	A
Mi.	10.05.	TC RW Stiepel - TC St. Mauritz 2	WL	Herren 65/1	H
		TuS Westfalia Hombruch 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 65	A
		TC Rotthausen 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 65/2	A
		TC RW Stiepel - TG Bochum 49 1	KL	Herren 65/3	H
Sa.	13.05.	TC Rot-Weiß Hagen 1 - TC RW Stiepel	VL	Damen 30	A
		Recklinghäuser TG 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 55	A
		TC RW Stiepel - Oeynhausener TC 1	WL	Herren 60/1	H
		TC RW Stiepel - TC Sölderholz 1	BL	Herren 40	H
So.	14.05.	TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Bochum 1	BL	Damen 1	H
		TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Bochum 2	BL	Herren 1	H
		TC RW Stiepel - DJK Westfalia 04 Gelsenkirchen 1	BK	Damen 2	H
		TC RW Stiepel - TC Rot-Gelb Horst 1	BK	Damen 40/1	H
Mi.	17.05.	TV Erwitte 1951 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 65/1	A
		TC RW Stiepel - TG Gold-Weiß Gelsenkirchen 1	BL	Damen 65	H
		ESV Hamm 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 65/2	A
		Hertener TC 2 - TC RW Stiepel	KL	Herren 65/3	A
Fr.	19.05.	TC RW Stiepel - Ahlener TC 75 1	BK	Herren 70	H
Sa.	20.05.	TC RW Stiepel - TC Blau-Gold Lüdinghausen 1	VL	Damen 30	H
		TG Emsdetten 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 55	A
		TC RW Stiepel - SC Hörstel 1	WL	Herren 60/1	H
		TC RW Stiepel - TC Welper 1	BL	Herren 40	H
So.	21.05.	TC Rot-Gelb Horst 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 1	A
		TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	BL	Herren 1	H
		TC RW Stiepel - SV BW Alstedde 2	BK	Damen 2	H
		TC RW Stiepel - Hertener TC 1	BK	Damen 40/1	H
Mi.	24.05.	TC RW Stiepel - TC Menden 1	WL	Herren 65/1	H
		TC Herringen 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 65	A
		TC RW Stiepel - TV Rot-Weiß Bönen 1	BL	Herren 65/2	H
		TC RW Stiepel - TC Ückendorf 75 1	KL	Herren 65/3	H
Fr.	26.05.	TG Hiddinghausen 1 - TC RW Stiepel	BK	Herren 70	A
Mi.	31.05.	VfL Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 65/2	A
		TC Hohenhorst 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 65/3	A
Fr.	02.06.	TC Schwarz-Weiß Annen 1 - TC RW Stiepel	BK	Herren 70	A
Sa.	03.06.	TC RW Stiepel - VfL Gladbeck 1	WL	Damen 55	H
		TC Unna 02 GW 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 60/1	A
		TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 1	BL	Herren 40	H
So.	04.06.	TV Bergkamen 79 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 1	A
		TC Grün-Weiß Bochum 2 - TC RW Stiepel	BK	Damen 2	A
		TV Ennigerloh 1 - TC RW Stiepel	BK	Damen 40	A

# Meisterschaftsspiele Sommersaison 2023

## Erwachsenenmannschaften



Tag	Datum	Paarung	Spielklasse	Mannschaft	Ort
Mi.	14.06.	SG Vorhalle 09 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 1	WL KL	Herren 65/1 Herren 65/3	A H
Fr.	16.06.	TC RW Stiepel - TuS Elch Holzwickede 1	BK	Herren 70	H
Sa.	17.06.	TC Grün-Weiß Bochum 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - TC GW Burgsteinfurt 1 TC GW Hiddesen 1 - TC RW Stiepel SuS Oberaden 1 - TC RW Stiepel	VL WL WL BL	Damen 30 Damen 55 Herren 60/1 Herren 40	A H A A
So.	18.06.	TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Herne 2 TC BW Ahlen 23 1 - TC RW Stiepel TG Gahmen 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - THC BW Lütgendortmund 1	BL BL BK BK	Damen 1 Herren 1 Damen 2 Damen 40/1	H A A H
Mi.	21.06.	TC RW Stiepel - TC BW Rhynern 1	WL	Herren 65/1	H
Mi.	09.08.	TC RW Stiepel - TC Rot-Weiß Wattenscheid 1	BL	Herren 65/2	H
Sa.	12.08.	TC RW Stiepel - TuS Ferndorf 1 TC Menden 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - TSG Sprockhövel 1	VL WL WL	Damen 30 Damen 55 Herren 60/1	H A H
So.	13.08.	VfT Schwarz-Weiß Marl 1 - TC RW Stiepel TC Friedrich der Große 1 - TC RW Stiepel	BL BL	Damen 1 Herren 1	A A
Mi.	16.08.	TC Marl 33 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - TuS Elch Holzwickede 1	WL BL	Herren 65/1 Herren 65/2	A H
Sa.	19.08.	TC Buer Schwarz-Weiß-Grün 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - TC BW Castrop 06 1 TF Herten 1 - TC RW Stiepel	VL WL KL	Damen 30 Herren 60/1 Herren 55	A H A
So.	20.08.	TC RW Stiepel - TC Blau-Weiß Wanne-Eickel 1 TC RW Stiepel - TC Eintracht Dortmund 2	BL BL	Damen 1 Herren 1	H H
Mi.	23.08.	TC Brackwede 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 65/1	A
Sa.	26.08.	TC RW Stiepel - TC Rechen Bochum 2 TC RW Stiepel - TC Gerthe 1 TG Bochum 49 1 - TC RW Stiepel TC RW Stiepel - TC Blau-Weiß Wanne-Eickel 1 TC RW Stiepel - Recklinghäuser TG 3	KL KL KL KL KK1	Herren 50 Herren 60/2 Herren 60/3 Herren 55 Damen 50	H H A H H
So.	27.08.	TC RW Stiepel - SV Langendreer 04 1 TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 3 TC RW Stiepel - TC Rot-Gelb Horst 2	KL KK2 KK2	Damen 3 Herren 2 Damen 40/2	H H H
Sa.	02.09.	TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel TC Ludwigstal Hattingen 1 - TC RW Stiepel Ruderg. Linden-Dahlhausen 1 - TC RW Stiepel TC Rechen Bochum 2 - TC RW Stiepel TC Hohenstein Witten 1 - TC RW Stiepel	KL KL KL KL KK1	Herren 50 Herren 60/2 Herren 60/3 Herren 55 Damen 50	A A A A A
So.	03.09.	SC Buer-Hassel 1919 1 - TC RW Stiepel Recklinghäuser TG 2 - TC RW Stiepel TuS 09 Erkenschwick 2 - TC RW Stiepel	KL KK2 KK2	Damen 3 Herren 2 Damen 40/2	A A A
Sa.	09.09.	TG Rheinelbe 1 - TC RW Stiepel TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel TV Recklinghausen-Süd 2 - TC RW Stiepel TG Witten von 1848 1 - TC RW Stiepel	KL KL KL KL	Herren 50 Herren 60/2 Herren 60/3 Herren 55	A A A A

# Meisterschaftsspiele Sommersaison 2023

## Erwachsenenmannschaften



Tag	Datum	Paarung	Spielklasse	Mannschaft	Ort
So.	10.09.	TC Buer Schwarz-Weiß-Grün 1 - TC RW Stiepel	KL	Damen 3	A
		TC RW Stiepel - TC Bochum-Süd 2	KK2	Herren 2	H
		TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Herne 2	KK2	Damen 40/2	H
Sa.	16.09.	TC RW Stiepel - PSV Gelsenkirchen 1	KL	Herren 50	H
		TC Grün-Weiß Frohlinda 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 60/2	A
		TC RW Stiepel - Turnerbund Rauxel 1	KL	Herren 60/3	H
		TC RW Stiepel - TC Blau-Weiß Harpen 1	KL	Herren 55	H
		TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 1	KK1	Damen 50	H
Sa.	23.09.	TC RW Stiepel - TC Friedrich der Große 1	KL	Herren 50	H
		TC RW Stiepel - TG Gold-Weiß Gelsenkirchen 1	KL	Herren 60/2	H
		TC RW Stiepel - TC Rot-Weiß BO-Werne 1	KL	Herren 60/3	H
		TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 1	KL	Herren 55	H
		TC Rot-Weiß Hardenstein 1 - TC RW Stiepel	KK1	Damen 50	A



**Fenster · Haustüren**  
**Kunststoff-Alu · Türen**  
**Vordächer · Rollläden**

**DIETER LUEG**  
**Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH**

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen  
 Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 771366  
 Mail [info@fenster-lueg.de](mailto:info@fenster-lueg.de) · Web [www.fenster-lueg.de](http://www.fenster-lueg.de)

# Ein besonderes Jahr

**Es war ein besonderes Jahr, kein besonders gutes, aber auch kein besonders schlechtes. Aber eben ein besonderes.**

Eigentlich können wir ja stolz sein. Mit 24 Mannschaften haben wir wieder die meisten Jugendmannschaften im Bezirk gemeldet. Die Junioren U12 I und die Junioren U15 I sind Bezirksmeister geworden, die Junioren U15 II und III wurden Sieger in der Bezirksklasse (BK) und somit Aufsteiger in die Ruhr-Lippe-Liga (RLL). Die Junioren U12 II gewannen in ihrer Gruppe der Kreisliga (KL) und auch das Endspiel um den Kreismeister. Die Gemischte U10 I hat diesen Triumph nur um Haaresbreite verpasst, weil sie im Endspiel bei einem Endergebnis von 3:3 weniger Spiele gewonnen hatte. Das sind alles Ergebnisse, auf die wir stolz sein können und zu denen ich auch ganz herzlich gratuliere.

Aber es gab auch weniger erfreuliche Dinge. Wir mussten die Juniorinnen U12 II (2er) vom Spielbetrieb abmelden, weil in dieser Altersklasse kurz vor Saisonbeginn zwei Mädchen das Tennisspielen aufgeben hatten. Um den Spielbetrieb der ersten Mannschaft zu gewährleisten, waren wir dann zu diesem Schritt gezwungen.

Da der Höherstufungsantrag der Junioren U15 II für die Ruhr-Lippe-Liga nicht genehmigt wurde, suchten zwei Spieler ihre Chance in einem anderen Verein. Zum Glück sprang hier die U12 I geschlossen ein und siegte sowohl in der Ruhr-Lippe-Liga der U12 als auch in der Bezirksklasse der U15.

Es gab einige Spiele, in denen unsere Mannschaften nicht vollzählig oder sogar gar nicht angetreten sind. Die Junioren U18

I sind nach den Ferien sozusagen in sich zusammengebrochen, weil Spieler sich verabschiedeten. Zum Glück gab es da nur noch ein Spiel, das die Spieler der zweiten Mannschaft bestritten.

Viele neue Spieler haben den Verein nach einem oder zwei Jahren wieder verlassen. Zum einen wurden sie als „Eindringlinge“ betrachtet, zum anderen haben sie sich auch so gefühlt, weil sie nie so richtig den Kontakt zum Verein

fanden. Das ist traurig und ich glaube, da waren wir alle etwas überfordert. Erschwerend kam hinzu, dass Janosch als Trainer im Prinzip die ganze Sommersaison ausgefallen ist und somit das Bindeglied verloren ging.

Ich hoffe, wir haben aus diesen Ereignissen gelernt und machen es in der Zukunft besser.

Ich war dabei auch nicht ganz unbeteiligt. Aufgrund meines Zieles, nach Möglichkeit alle spielen zu lassen, habe ich die Mannschaftskerne zu klein gewählt. Corona, Verletzungen, Auslandsaufenthalte und terminlicher Druck haben und werden immer wieder zu Engpässen führen. Wir werden deshalb im nächsten Jahr lieber eine Mannschaft weniger als eine zu viel anmelden.

Aber lasst uns positiv in die Zukunft schauen. Wir haben einige neue Mitglieder im Jugendbereich, die nicht mit Janosch gekommen sind. Insgesamt haben wir über 140.

*Olaf Pillath*



## Gemischt U 8 Midcourt Kreisklasse

# Es gibt immer ein erstes Mal...

Da war sie nun, die erste Saison unserer Kinder, die gefühlt doch erst gestern das erste Mal einen Schläger in der Hand gehalten hatten...

Jetzt waren sie also in dem Alter und der Verfassung, sich ihren ersten Medenspielen zu stellen. Und so ging das Mixed U 8-Team mit Lena Alexandra Risken, Milana & Sofia Zlotin und Florian Steble an den Start zu einer Saison mit Auf und Abs. Aber von Anfang an:

Da in der U 8 neben dem eigentlichen Tennisspiel auch Motorikübungen in Form von drei Staffelläufen absolviert werden müssen, trafen wir uns kurz vor Saisonstart, um den Kindern die Abläufe kurz näher zu bringen. Hierbei stellte sich heraus, dass die Sprintstaffel zwar ganz gut lief, es aber doch „kleinere“ Defizite bei der Prellstaffel gab. Nun ja, jetzt hieß es dennoch Augen zu und durch und die letzten zwei Wochen doch nochmal die ein oder andere Übung in das Training einfließen zu lassen. Und obwohl Julia Zlotin und ich selbst in Tennismannschaften spielen, mussten auch wir das Regelwerk zu der Zählweise, Aufschlagrichtung und Staffeldurchführung studieren und hofften, dass alles gut gehen würde.

Am 02. Mai war es dann so weit und Sofia und Milana bestritten das erste Spiel gegen den Ruderverein Rauxel auf der heimischen Anlage. Leider konnten sie nur zwei der sechs Sätze für sich entscheiden, so dass trotz zwei gewonnener Staffeln der erste Spieltag mit 8:10 verloren ging.

Der zweite Spieltag war ein Auswärtsspiel bei der Recklinghäuser TG. Hier liefen die Gegner direkt mit der maximalen Spielzahl auf und hatten somit freie Hand bei der Wahl der Spieler. Trotzdem konnten sowohl Lena Alexandra als auch Florian ihre allerersten je gespielten Einzel glatt gewinnen! Leider hielt das Glück im Doppel nicht mehr an und so musste zumindest eine Staffel für den Gesamtgewinn her. Und tatsächlich, obwohl die Gegner für die Staffeln ihre Spieler komplett austauschten und unsere

bei wirklich heißem Wetter drei Spiele und die Aufregung hinter sich hatten, konnten sie die letzte (!) der drei Staffeln und somit den Spieltag für sich entscheiden.

Bei unserem nächsten Heimspiel gegen Ludwigstal Hattingen sollte nun auch für Milana und Sofia der erste Sieg her. Und dies klappte auch. Milana konnte das Einzel für sich entscheiden und auch das anschließende Zwillingsdoppel ging an uns. Und wieder reichte eine Staffel zum Tagessieg und abermals gelang uns genau diese Punktlandung, so dass es zum zweiten Mal in Folge 10:8 für uns stand. Leider sollte diese Glücksträhne nun gebrochen werden. Denn beim nächsten Auswärtsspiel im fast 40 km (!) entfernten Hüls trafen wir auf wirklich hochmotivierte und starke Gegner. Diese spielten sogar in einer „klassischen Doppelformation“, obwohl das ob des kleinen Feldes und des schwierigen Netzspiels in dem Alter eher unüblich ist. Und da sich die Niederlage früh abzeichnete, haben wir auch nicht reklamiert, wenn die Gegner den Punkt im Doppel auch mal mit Übergreifen und Netzberührung machten (wenngleich man sich wünscht, dass die Trainer/Eltern dies selbst anzeigen, wenn man so „profimäßig“ spielt...). Es kam also, wie es kommen musste, und so gaben wir den Tag glatt 0:18 ab und das trotz des Zuckerdopings, das die Gegner uns dankenswerterweise in Form von Kuchen, Keksen, Obst und Limo zur Verfügung stellten.

Der letzte Spieltag fand bei Grün-Weiß Bochum statt. Und auch dort merkte man, dass viel Zeit und Energie in das Kindertraining der U8 gesteckt wurde. Besonders schön war, dass diese letzten Spiele auf fest installierten Kleinfeldern ausgetragen wurden, was nochmal ein anderes Flair vermittelte. Wie zu erwarten, handelte es sich jedoch nicht umsonst um den Tabellenersten und so mussten wir alle Matches relativ eindeutig einseitig abgeben, konnten uns aber einen kleinen Ehrenpunkt in der Staffel

sichern, so dass es am Ende 2:16 stand.

Nach fünf aufeinanderfolgenden Wochen stehen wir also im guten Tabellenmittelfeld mit zehn gewonnenen Sätzen und fünf gewonnenen Staffeln. Für die erste Saison einer bunt zusammengewürfelten Mannschaft, die sich zum Teil vorher nicht kannte, nicht wusste, was auf sie zukommt und eine Stunde, nachdem sie aus der Schulbetreuung entlassen worden war, schon auf dem Platz stand, ist das ein sehr beachtliches Ergebnis, auf das wir als Eltern

besonders stolz sind.

Mit neuem Elan stellen wir uns nun der nächsten Herausforderung. Denn nachdem die Kinder nun einwandfrei prellen konnten, wechseln diese jetzt nach einer Saison in die U 9 und dürfen sich mit der nächsten Aufgabe - dem Aufschlag von oben - beschäftigen. ;-) Somit haben wir alle die Staffeln, die bunten Zählblätter und das Netzeschleppen hinter uns gelassen und freuen uns auf eine (fast) normale Midcourt-Tennissaison 2023!

*Janine Risken*

## Gemischt U 10 | Midcourt Kreisliga

# Fast Kreismeister

Das Team der U10 hat dieses Jahr die Kreisliga 1 gerockt und ist ungeschlagen in die Kreismeisterschaft gegen den VfT Schwarz-Weiß Marl gegangen. Vorher haben wir uns gegen Ludwigstal, Rechen, Gladbeck und TC Bo-Süd durchgesetzt. Hierbei ist insbesondere das knappe Ergebnis in Gladbeck (3:3) in Erinnerung geblieben.

Unsere Eins, Milan Markovic, war leider für drei Spiele aufgrund einer Knieverletzung ausgefallen, im entscheidenden letzten Spiel gegen Gladbeck aber wieder fit. Die anderen Spieler(innen) sind also jeweils um einen Platz hochgerückt und haben ihre Spiele trotzdem mit Spielfreude und ehrgeizigem Einsatz absolviert. Maya Völker hat Milan als „Ersatz-Eins“ gut vertreten und alle haben ihre Einzel gewonnen. Charlotte Duscha hat spielerisch einen Riesenschritt gemacht in diesem Jahr und vermeintlich stärkere Spieler mit ihrem Biss und ihrer Agilität geschlagen. Emilia Häusser hat gezeigt, dass man mit Ausdauer und Biss auch Rückstände aufholen und Spiele drehen kann. Lukas Hoffmann hat ebenfalls gut aufgespielt und wertvolle Punkte zum guten Ergebnis beigetragen. Es war toll zu sehen, wie die Kinder unter Wettbewerbsbedingungen über sich hinauswachsen können

Ein besonderer Dank gilt auch der zweiten Mannschaft und Matti Farazandeh, der oft kurzfristig bei uns eingesprungen ist und uns somit vor der ein oder anderen Niederlage



**Das Team Gemischt U 10 | Midcourt** – (in alphabetischer Reihenfolge: Charlotte Duscha, Emilia Häusser, Lukas Hoffmann und Maya Völker. Auf dem Bild fehlt Milan Markovic.

gerettet hat. Durch den langen Ausfall von Milan waren wir nur vier Spieler(innen) und sehr froh über das Verständnis der zweiten Mannschaft, hier das ein und andere Mal auf ihren besten Spieler zu verzichten.

Das Wetter hat uns oft einen Strich durch die Rechnung gemacht – man konnte schon fast mit Sicherheit sagen, dass es montags nachmittags regnen wird –, so dass wir zwei Spiele in angemieteten Hallen ausgetragen haben.

Das Finale gegen Marl haben wir denkbar knapp mit 3:3, 6:6 und 60:65 verloren. Es war eine tolle Saison mit engagierten Kindern, die auch uns Eltern viel Spaß gemacht und für viele spannende und stolze Momente gesorgt hat.

Milan wird auch im nächsten Jahr U10 spielen und hat mit seinem Ehrgeiz und Talent sicher noch eine große Tennis-Laufbahn vor sich. Auch Lukas ist im nächsten Jahr noch spielberechtigt für die U 10-Mannschaft. Die „Mädels“ Maya, Charlotte und Emilia werden im nächsten Jahr die U12-Mannschaft verstärken.

*Bastian Völker*

Gemischt U 10 II Midcourt Kreisliga

## Spaß haben und Erfahrungen sammeln

Die Saison der gemischten U10-Mannschaft (2er) stand von Anfang an unter dem Motto „Spaß haben und Erfahrungen sammeln“. Denn für einen Teil des Teams waren dies die allerersten Turnierspiele.

Die Aufregung vor dem ersten Match war dementsprechend groß und neben dem eigentlichen Spiel taten sich die Kids anfangs teilweise noch etwas schwer mit der richtigen Zählweise. Auch der Wettergott meinte es nicht immer gut mit uns – so mussten die Spiele teilweise sehr kurzfristig verschoben werden. Dank großer Flexibilität und Einsatzbereitschaft (auch der lieben Eltern) waren wir aber immer komplett und hochmotiviert. Am Ende erreichte unser Team leider nur den letzten Gruppenplatz. Aber jeder Spieler kam zum Einsatz, sammelte Spielpraxis und hatte Freude bei den Matches auf der roten Asche – auch die „Busfahrten“ zu den Auswärtsspielen waren echte Highlights.

Wir greifen im nächsten Sommer wieder an!



**Gemischt U 10 II** – In der Mannschaft spielten *Matti Farazandeh, Lukas Hoffmann, Anne Roosen, Neele Schulte und Lotta Wallstein.*

*Malte Wallstein*



**Wienhaus & Woiske Steuerberater**

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Markstraße 77, 44801 Bochum

Tel.: 0234 / 30 72 0

Kompetentes Team durch langjährige Erfahrung, mittlerweile in dritter Generation, und ständige Fortbildung. Effizient für unsere Mandanten z.B. in folgenden Tätigkeitsbereichen:

- Steueroptimierung durch individuelle Gestaltungen
- Digitalisierte Kommunikation mit Mandanten
- Existenzgründungs- und Unternehmensberatung
- Erstellung von Jahresabschlüssen einschließlich visueller Präsentation, Steuererklärungen, Buchführungen und Gehaltsabrechnungen

## Juniorinnen U 12 Kreisliga

# Guter zweiter Platz in der Gruppe

Die Mannschaft der Juniorinnen U 12 bestand in dieser Sommersaison bis auf eine Spielerin aus den U 10-Spielerinnen des Vorjahres, welche aufgerückt waren. Es wurde in einer Vierergruppe mit Hin- und Rückspiel gespielt.

Gegen die Mannschaften vom TC Rechen und THC im VfL Bochum konnten sich die Juniorinnen jeweils im Hin- und Rückspiel souverän durchsetzen. Gegen die Mannschaft vom TC HW Gladbeck gingen jedoch das Hin- und Rückspiel recht klar verloren.

So wurden die Spielerinnen des TC HW Gladbeck verdiente Siegerinnen dieser Gruppe vor den Juniorinnen des TC RW Stiepel, welche einen sicheren zweiten Platz belegten.

Da die Juniorinnen U12 im Tennisjahr 2023 fast komplett zusammenbleiben können, freuen wir uns wieder auf eine spielstarke Mannschaft mit spannenden Mannschaftsspielen im nächsten Jahr.

*Volker Börger*



**Juniorinnen U12** – (in alphabetischer Reihenfolge) Lea Börger, Zoe Kaufmann, Estella Kott und Marleen Mucha. Auf dem Bild fehlt Maya Völker.



**Wir bringen Farbe in Ihr Leben!**

moderne Raumgestaltung  
 hochwertige Kreativtechniken  
 sämtliche Streich-, Tapezier- und  
 Bodenlegearbeiten  
 Fassadengestaltung und Vollwärmeschutz  
 Seniorenkomplettservice  
 Beratung und kostenloses Angebot  
 Lieferung von Farben, Lacken, Tapeten ...

Kemnader Straße 276  
 44797 Bochum-Stiepel  
 Tel. 79 14 73 Fax 79 97 60

## Juniorinnen U15 I Ruhr-Lippe-Liga

# Eine Saison zum Vergessen

Zum Start der Saison waren wir der Überzeugung, dass die Mannschaft gut in der Ruhr-Lippe-Liga mithalten kann. Was dann aber passierte, war das reine Fiasko.

Das erste Spiel gegen TC Blau-Gold Arnsberg bestätigte noch unsere Erwartungen. In Bestbesetzung antretend gab es einen klaren Sieg mit 5:1. Doch was dann geschah, darf nicht noch einmal passieren. Bei den restlichen Spielen trat die Mannschaft zweimal nicht an bzw. es wurde kein Ausweichtermin gefunden. Bei einer Partie waren zwar vier Spielerinnen auf dem Spielbogen, aber eine musste direkt aufgeben. Zu den anderen Spielen waren immer nur drei Spielerinnen anwesend und das waren nicht immer die Stammspielerinnen. So endete die Saison mit einem Sieg und fünf

Niederlagen auf dem letzten Platz, was den Abstieg bedeutete.  
*Olaf Pillath*



**Juniorinnen U 15 I:** (in alphabetischer Reihenfolge) Emilia Drüppel, Milena Eslamlooy und Lynn Knorr



SEMPA Baustoffe GmbH  
Hansastr. 134  
44866 Bochum  
Tel.: 02327/96537-0

- Moderne Fliesenausstellung
- Gartenausstellung
- Baufachmarkt mit Profiwerkzeugen
- Betontankstelle

und... **Baustoffe für jeden Bedarf**

Niederlassung:  
Kampstr. 25  
45899 Gelsenkirchen  
Tel.: 0209/957182-0

[www.sempa-baustoffe.de](http://www.sempa-baustoffe.de)



Walther Huster Nachf.  
Am Walzwerk 42  
45527 Hattingen  
Tel.: 02324/68688-0

*Wir freuen uns auf Sie...*



**Juniorinnen U 15 II:** (in alphabetischer Reihenfolge) Elena Baldschus, Julia Beyer, Milla Dorny und Emilia Drüppel.

## Juniorinnen U15 II Kreisliga

# Begegnungen auf Augenhöhe

Mit einem Auswärtsspiel begann am 13.05.2022 für die Juniorinnen U15 II die Saison in der Kreisliga. Gegen die Mannschaft des TC Blau-Weiß Castrop 06 gewannen Milla Dorny, Emilia Drüppel, Julia Beyer und Elena Baldschus eindeutig mit 6:0. Es wurden nur drei Einzel gespielt, da eine Spielerin der gegnerischen Mannschaft nicht antreten konnte. Später standen dann ausreichend Spielerinnen zur Verfügung, so dass beide Doppel gespielt werden konnten. Insgesamt war es für die Mannschaft ein gelungener Auftakt, zu dem die nette Atmosphäre und die gute Verpflegung bei der Gastmannschaft beigetragen haben.

Es folgte ein weiteres Auswärtsspiel gegen den TC Bochum Süd.

Auch hier konnten unsere Spielerinnen mit einem eindeutigen 6:0-Sieg punkten. Da es sich in Linden um eine neu formierte Mannschaft handelte, war das Leistungsniveau zwischen den beiden Teams sehr unterschiedlich. Aufgrund der herzlichen Atmosphäre hatten am Ende alle viel Spaß zusammen.

Das letzte Match vor den Sommerferien gegen TC Buer Schwarz-Weiss-Grün war bei hochsommerlichen Temperaturen für beide Mannschaften ein anspruchsvolles und schweißtreibendes Spiel. Insgesamt hat unsere Mannschaft das Spiel leider mit 2:4 verloren. Ein Einzel wurde klar gewonnen, die anderen gingen verloren. In einem Einzel hat Milla besonders stark gekämpft und gut gespielt und leider dann im Satz- und Match-Tie-Break doch knapp verloren. Durch die

anstrengenden Einzel kam es bei Milla zu heftigen Blasenbildungen an den Füßen und bei Elena zu Knieproblemen. Deshalb ließen die Kräfte im direkt anschließenden Doppel nach, und die gegnerische Mannschaft konnte das Doppel für sich entscheiden. Das zweite Doppel mit Charlotte und Emilia wurde klar gewonnen. Alle Spiele waren sehr ausgeglichen mit langen Ballwechseln, so dass die Mannschaft viel Spaß an der Herausforderung hatte und bis zum Schluss mit Eifer kämpfte. Das erste Spiel nach den Sommerferien war eindeutiger, und es gab einen klaren 5:1 Sieg.

Unsere Mannschaft war sehr motiviert und hat konstant gut gespielt. Ein Einzel wurde zwar im Match-Tie-Break ganz knapp verloren, die anderen drei Einzel konnten jedoch klar gewonnen werden. Die Doppel konnten sowohl Emilia und Milena als auch Julia und Elena ganz eindeutig für sich entscheiden. Unser letztes Mannschaftsspiel der Saison

fand bereits am 09.08.2022 beim THC im VFL statt. Bei sommerlichem Wetter wurden wir herzlich empfangen und hatten einen schönen Nachmittag, der mit einem 3:3 endete.

In Summe waren alle Spiele auf Augenhöhe, so dass wir mit zwei gewonnenen Einzeln und einem gewonnenen Doppel die Saison mit dem zweiten Platz in der Tabelle beenden konnten. In diesem Jahr gab es einige Herausforderungen zu meistern. Da einige Mannschaftsspielerinnen sich in Auslandsaufenthalten befanden bzw. diese im Sommer begannen, standen pro Begegnung meistens nur vier Spielerinnen zur Verfügung. Schlechtes Wetter, Krankheiten und Verletzungen kamen dazu, so dass es viele Ausweichterminne und Ersatzspielerinnen zu organisieren gab. Die Mannschaft bedankt sich an dieser Stelle bei Charlotte Mattheis und Helen Loch, die eingesprungen sind und die Mannschaft unterstützt haben.

*Die Mütter der Spielerinnen*

## Glückauf-Apotheke-Laer

**HERZLICH WILLKOMMEN!**



**IHR GLÜCKAUFTEAM**

**Apotheker Walter Wolf e.K.**

Suntumer Str. 14  
44803 Bochum

Tel.: 0234 9 35 11 50

Fax: 0234 9 35 11 51

[info@glueckauf-apotheke-laer.de](mailto:info@glueckauf-apotheke-laer.de)

[www.glueckauf-apotheke-laer.de](http://www.glueckauf-apotheke-laer.de)

[www.apotheke-wolf.de](http://www.apotheke-wolf.de)



Unsere Kontaktdaten zum korrekten Abspeichern im Handy  
1.scannen 2.speichern 3.fertig und bei Bedarf griffbereit.

### Öffnungszeiten

**Montag-Freitag 8.00 Uhr -18.30 Uhr**

**Samstag 8.00 Uhr -13.00 Uhr**



DSGVO konform



**WhatsApp Business**  
unser sicherer Draht  
für sofortige  
Bestellung, Rezepte,  
Wünsche,  
schnelle Belieferung

**00492349351150**

*Wir sind deine echten Teamkollegen, wenn es um deine Gesundheit geht. Jeder Sportler weiß: Man kann immer noch 'ne Schippe drauflegen, um richtig gut zu sein. Genau das versuchen wir tag täglich für unsere Kunden.*

*Denn unsere Gesundheit ist einfach viel zu kostbar für ein Trainingsspiel. Sportliche Grüße! Walter*



## Juniorinnen U15 III Kreisliga

# Faire Spiele und gute Stimmung

Das dritte Jahr in Folge gingen Charlotte Mattheis, Helen Loch, Julia Hanefeld und Caroline Krüger dieses Mal als dritte Mannschaft der U15-Juniorinnen in der Kreisliga an den Start. Dieses Jahr kam zudem Kara Swoboda hinzu.

Zu fünft starteten sie bei schönem Wetter am 13.5. gegen TC BW Castrop 06 I in die Saison. Leider verloren sie 2:4. Nur Charlotte gewann ihr Einzel und zusammen mit Julia ihr Doppel. Irgendwie waren alle noch nicht ganz in der Saison angekommen.

Das zweite Spiel fand am 21.6. bei uns zuhause gegen den Tennisclub Scholven e.V. statt. Leider musste Charlotte verletzungsbedingt nach dem Gewinn des ersten Satzes aufgeben. Netterweise ist spontan Lotte Scholze aus der U15 IV eingesprungen und hat mit Caroline Doppel gespielt. In der Summe hat es nur für ein 3:3 gereicht. Helen und Julia haben ihre Einzel sowie ihr gemeinsames Doppel gewonnen.

Nach den Ferien haben sie dann bei wahnsinniger Hitze zum Glück im Schatten vieler Pinien auf der Anlage des TUS 09 Erkenschwick gespielt. Bei diesem Spiel ist netterweise Ida Roosen aus der U15 IV eingesprungen, da Charlotte und Kara nicht spielen konnten, und hat zusammen mit Julia im Doppel den einzigen Punkt an diesem Tag geholt. Das klare Ergebnis zeigt leider nicht, dass die eine oder andere Spielerin doch eine Chance gehabt hatte, zu gewinnen.

Der letzte Spieltag fand am 9.9. gegen den TC Rechen Bochum I wieder zuhause statt. Er war von dicken Regenwolken überschattet. Leider musste das Spiel nach dem ersten oder Mitte des zweiten Satzes abgebrochen werden. Weitergespielt wurde dann am nachfolgenden Dienstag bei wunderbarem Sonnenschein. Leider mussten wir unser viertes Einzel direkt schenken, da Kara kurzfristig krankheitsbedingt nicht antreten konnte. Wieder haben wir spontan Unterstützung in der U 15 IV angefordert und zum Glück hat Johanna Hoffman sich bereit erklärt, für uns Doppel zu spielen. Sie hat mit

Caroline das Doppel in einem wahren Dreisatz-Krimi gewonnen. Caroline hat zudem an diesem Tag als Einzige ihr Einzel gewonnen, sodass die Partie in Summe leider 2:4 gegen uns endete. Dennoch war die Stimmung sehr gut. Da es zwei Bochumer Mannschaften waren, kannten sich viele Mädchen schon und so gab es neben einem gemeinsamen Essen mit Spaghetti Bolo bei Ulla noch einige fröhliche Runden Rundlauf zum Abschluss.

Leider war die Saison nicht von riesigem Erfolg gekrönt, aber alle hatten super viel Spaß und darauf kommt es ja letztlich auch an. Überall wurden wir freundlich empfangen, es waren faire Spiele und die Stimmung war hervorragend. Immerhin sind wir Gruppendritter geworden, trotz der vielen Ausfälle. Alle freuen sich auf die nächste Saison und sind der U15 IV sehr dankbar für das häufige Aushelfen!!!

*Anne Krüger*



**Juniorinnen U 15 III** – (in alphabetischer Reihenfolge) Julia Hanefeld, Caroline Krüger, Helen Loch, Charlotte Mattheis und Kara Swoboda.

## Juniorinnen U18 I Ruhr-Lippe-Liga Eine komplizierte Saison

Die Saison der Juniorinnen U18 I war geprägt von Verletzungen, Krankheiten und Terminproblemen. Vor der Saison noch mit großen Erwartungen bedacht, wurden die Ziele am Ende nicht erreicht. Der Start war dementsprechend. Der Gegner TC im TuS Brackel zog kurz vor der Saison die Mannschaft zurück. Gegen TC Eintracht Dortmund gab es am zweiten Spieltag in Bestbesetzung ein deutliches 5:1. Gegen TC Grün-Weiß Bochum wollte unsere Mannschaft aufgrund von Krankheit und Verletzung das Spiel verschieben. Leider konnte man sich am Ende nicht auf einen Termin einigen und das Spiel wurde mit 6:0 für GW Bochum gewertet. Gegen TC HW Gladbeck gab es dann eine klare 1:5-Niederlage. Mit drei anwesenden Spielerinnen und mit Unterstützung von Maya Klinkenberg aus der zweiten Mannschaft war an diesem Tag einfach nicht mehr drin. Am letzten Spieltag musste neben Maya auch Johanna Landwehr aus der zweiten Mannschaft aushelfen. Doch diesmal gab es mit einer vollständigen Mannschaft einen klaren 6:0-

Sieg gegen die zweite Mannschaft von GW Bochum. Mit je zwei Siegen und Niederlagen wurde am Ende noch ein ansprechender dritter Platz erreicht.

*Olaf Pillath*



**Juniorinnen U18 I** – (in alphabetischer Reihenfolge)  
Maya Sophie Klinkenberg, Fabienne Maß, Jolina Maß, Shanuka Siva und Franziska Wolter.



**Mauer & Partner**  
Rechtsanwälte mbB | Notare

Als zuverlässige Rechtsberater von mittelständischen Unternehmen, öffentlich-rechtlichen Körperschaften, Wirtschaftsverbänden, Stiftungen, Vereinen und privaten Klienten stehen Mauer & Partner in der Tradition, in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit ihren Mandanten individuelle Lösungen auf höchstem Niveau zu entwickeln.



### RECHTSANWÄLTE

Ludwig Mauer, Notar a.D. (bis 31.12.2015)  
Manfred Obermeier<sup>1</sup>  
Frank Reister<sup>2,5</sup>  
Dr. Andreas Vierhaus gen. Schulte-Vels<sup>3</sup>, Notar  
Dirk Kimmeskamp<sup>4</sup>  
Sebastian Seneca, Notar

<sup>1</sup> zugleich Fachanwalt für Arbeitsrecht

<sup>2</sup> zugleich Fachanwalt für Steuerrecht

<sup>3</sup> zugleich Fachanwalt für Verwaltungsrecht

<sup>4</sup> zugleich Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

<sup>5</sup> zugleich Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

**Mauer & Partner Rechtsanwälte mbB | Notare**

Huestraße 13, 44787 Bochum · Tel.: 0234 / 68709-0 · Fax: 0234 / 68709-77 · [www.mauer-partner.de](http://www.mauer-partner.de)

## Juniorinnen U18 II Bezirksklasse

## Abschied von einem tollen Team

Unsere Motivation Anfang Mai war hoch. Wir mussten am 07.05.2022 bei BW Ahlen antreten und verloren 1:5. Unsere Aushilfe Milla steuerte den einzigen Punkt bei! Danke Milla!

Am 21. 05. hatten wir ein Heimspiel gegen Hansa Dortmund. Dieses Mal konnten wir den Spieß umdrehen und mit 5:1 gewinnen. Emma an Nr.4 gesetzt, musste sich gegen die beste Spielerin des Gegners mit 2:6, 4:6 geschlagen geben. Frida, Laurine und Johanna gaben ihr Bestes und Emma durfte im Doppel mit Frida doch noch mit einem Sieg nach Hause fahren.

Am 11.06.2022 hatten wir das nächste Heimspiel gegen Kamen Methler und bei durchwachsenem Wetter konnten wir das Ergebnis mit 3:3 offen gestalten.

Nach den Sommerferien mussten wir nach Neubeckum. Aufgrund diverser Klassenfahrten mussten wir den Kader ergänzen – außerdem spielte das Wetter nicht so richtig mit.... Dank leckerer Kekse und guter Laune konnten wir ein 3:3 mit nach Hause nehmen. Danke Bethy für Dein großes Engagement!

Uns blieb noch ein Spiel beim TC Grävlingholz am 27.08., um die Saison abzuschließen. Individuelle Hemmnisse brachten uns an diesem Tag leider eine 1:5-Niederlage ein, lange Spiele, aber letztlich kein Erfolg.

Wie immer haben die Mädels hervorragend zusammengehalten und sich gegenseitig tatkräftig unterstützt. Ein tolles Team, das 2023 den Abistress vor der Haustür hat.

Mal sehen, welchen Weg die jungen Damen weiterverfolgen.

Wo auch immer der Weg hinführen wird, alle eingesetzten Mädels haben einen großartigen Charakter und an dieser Stelle verabschiede ich mich von einer langen Zeit der Mannschaftsführung.

Monika Titkemeyer



**Juniorinnen U18 II** – (in alphabetischer Reihenfolge) Emma Kalkühler, Frida Kalkühler, Johanna Landwehr (fehlt), Liv Grete Titkemeyer und Laurine Weissner.

**medifit stiepel**

- Fitness
- Rehasport
- Physiotherapie

**Öffnungszeiten**

■ Montag - Freitag 9 - 21 Uhr	■ Kemnader Straße 334
■ Samstag + Sonntag 10 - 14 Uhr	■ Fon 33 38 54 45

## Juniorinnen U18 III Kreisliga

# Nicht immer zufrieden

In diesem Jahr erhielt unsere Mannschaft durch Maya Kirchhoff weitere Unterstützung und ging im Mai hochmotiviert an den Start. Eigentlich wäre die erste Begegnung ein Heimspiel für uns gewesen, doch aufgrund der Vielzahl an Mannschaftsspielen auf unserer Anlage tauschten wir mit dem TC Hohenstein Witten das Heimspielrecht. Es sollte nicht zu unserem Nachteil sein, denn wir konnten als Gastmannschaft einen 5:1-Sieg mit nach Hause nehmen.

Bei dem nächsten Auswärtsspiel gegen TuS 09 Erkenschwick war das Glück leider nicht so sehr auf unserer Seite. Lediglich Pia konnte im Einzel einen Sieg einfahren. Und obwohl Antonia und Beti im Doppel um jeden Ball kämpften und unbedingt einen Match-Tie-Break erreichen wollten, mussten sie sich knapp geschlagen

geben. Beim nächsten Spiel gegen TC Buer Schwarz-Weiß-Grün kamen wir aufgrund der unglaublichen Hitze und der Spielstärke unserer Gegnerinnen mächtig ins Schwitzen. Diese Partie endete mit einer Niederlage.

Das letzte Mannschaftsspiel der Saison sollte endlich ein Heimspiel sein. Da Beti bei der zweiten Mannschaft aushalf und einige unserer eigenen Spielerinnen verhindert waren, verlief der Saisonabschluss anders als erhofft. Zum Glück bekamen wir mit Theresa und Ella aus der vierten Mannschaft Unterstützung. Johanna gelang ein nervenaufreibender Sieg im Einzel und sicherte uns damit ein Unentschieden. Immerhin reichte unsere Leistung, mit der wir nicht immer ganz zufrieden waren, für einen dritten Tabellenplatz.

*Pia Strauch*



**Die Juniorinnen U18 III** – (in alphabetischer Reihenfolge) Theresa Bals, Maja Eslamlooy, Cärrie Gnanko, Johanna Nolte, Ella Seel und Pia Strauch. Es fehlen Maya Kirchhoff, Antonia Dokoohaki und Beti Meyer.

## Juniorinnen U18 IV Kreisliga

# Leider nur verloren

In diesem Jahr konnten wir sogar eine vierte Mannschaft bei den Juniorinnen U18 melden. In der Kreisliga musste die Mannschaft in einer 4er-Gruppe antreten.

Am ersten Spieltag ging es zu Hause gegen den TC Parkhaus Wanne-Eickel. Gegen die höher eingestuftes Gegnerinnen gab es nicht viel zu holen. Ella Seel gewann zwar ihr Einzel, am Ende hieß es aber 1:5. Das zweite Spiel gegen TC Ludwigstal war dann schon knapper. Ella gewann wieder ihr Einzel, Flora Fronhöfer verlor

ihr Spiel leider im dritten Satz im Match-Tie-Break. Da bei den Doppeln die Mannschaften je ein Spiel gewannen, hieß es am Ende 2:4. Vor dem letzten Spiel bei GW Herne erkrankten mehrere Spielerinnen kurzfristig, so dass keine Mannschaft zustande kam und das Spiel abgesagt werden musste.

Drei Niederlagen ergaben am Ende den letzten Platz in der Gruppe, aber die Mädchen hatten trotzdem Spaß.

Olaf Pillath



**Juniorinnen U 18 IV** – (in alphabetischer Reihenfolge) Neele Bartz, Flora Fronhöfer, Emma Kalkühler, Louisa Kroll, Ella Seel

# REWE

# Offergeld

## ...Ihr Frische-Markt in Bo-Stiepel.

## Junioren U 12 | Ruhr-Lippe-Liga

# Souveräner Durchmarsch

Nachdem unsere Junioren U12 im letzten Jahr eine erfolgreiche Saison gespielt hatten, waren dieses Jahr die Erwartungen wieder groß. In der Ruhr-Lippe-Liga fand gleich zu Beginn das schwerste Heimspiel gegen TC-Grün-Weiß Bochum statt.

Unsere Mannschaft konnte sich bereits hier souverän mit 5:1 durchsetzen. Die nächsten Begegnungen waren dann einfacher. Gegen TC HW Gladbeck konnte ein 6:0 erzielt werden. Auch die regelmäßig starke Mannschaft des TuS Ickern stellte in diesem Jahr kein Problem dar. Unsere Vereinsmannschaft gewann 6:0. Beim

Rückspiel gegen den TC HW Gladbeck musste ein Doppel wegen einer Verletzung aufgeben, sodass die Begegnung nur 5:1 zugunsten der Stiepeler endete. Das Rückspiel gegen TuS Ickern wurde dann wieder 6:0 gewonnen. Dasselbe Ergebnis wurde beim letzten Spiel in Hordel beim TC Grün-Weiß Bochum eingefahren. Nach dieser großartigen Leistung erreichten unsere Spieler zufrieden den ersten Tabellenplatz in der Ruhr-Lippe-Liga. Wir gratulieren der Mannschaft ganz herzlich und wünschen auch für die nächste Saison viel Erfolg!

*Dirk Kimmeskamp*

# RACHERBÄUMER-PFLÜGER ELEKTROINSTALLATIONEN e.K.



Tel. 0234 - 79 16 64  
[WWW.RACHERBAEUMER.DE](http://WWW.RACHERBAEUMER.DE)

Mettestraße 27 - 44803 Bochum



## RUHRLAND- APOTHEKE

Ihr Ansprechpartner für die Gesundheit in Stiepel



*Familie Meyer  
Stiepeler  
Apothekentradition  
seit über 50 Jahren*

Parkplatzsorgen?  
Dann parken Sie doch  
wie ich...



...auf den kostenfreien  
Kundenparkplätzen  
im Hof!



Apotheker Heiko Meyer e.K.  
Kemnader Str. 330 · 44797 Bochum-Stiepel  
Tel. 0234 - 797822 · Fax 0234 - 9798032  
[www.ruhrland.de](http://www.ruhrland.de) · [apotheke@ruhrland.de](mailto:apotheke@ruhrland.de)

## Junioren U 12 II Kreisliga

# Sympathischer Kreismeister

Die U12 II trat diese Sommersaison in der Besetzung Simon Böhle, Max Duscha, Jonathan Bernhörster, Thore Schmidt, Michael May und Emilian Berz an. Schon in den ersten Paarungen wurde klar, dass diese Sechs sportlich einiges vorhaben.

So wurden sowohl der TC Bochum-Süd als auch der THC im VfL Bochum mit 6:0 wieder nach Hause geschickt. Auch im Auswärtsspiel beim TC Hohenstein Witten gab es für die Gegner weder Einzel- noch Doppelspiele zu gewinnen.

Folglich steuerte unsere U12 II mit 18:0 Matchgewinnen auf ein Endspiel um den Gruppensieg beim TC BW Castrop 06 zu. Da die Castroper nicht über eine solch lupenreine Bilanz verfügten, war vorab schon klar, dass unserer

Truppe ein Unentschieden genügen würde. Die dazu notwendigen drei Punkte steuerten bereits die Einzelsiege von Simon Böhle in einem Einserspiel auf höchstem Niveau, Jonathan Bernhörster und Michael May bei. Dass die beiden Doppel anschließend verloren gingen, war zu verschmerzen.

Das Endspiel um den Kreismeistertitel gegen den Sieger der Parallelgruppe in der Kreisliga stand am Sa., den 24.09. beim TC Grün-Weiß Herne an. Leider mussten wir am Endspieltag kurzfristig krankheitsbedingt auf unseren Leistungsträger Jonathan Bernhörster verzichten, so dass wir nicht mit allzu großen Hoffnungen nach Herne fuhren.

Hier sorgten allerdings Simon Böhle und Michael May schnell mit souveränen Einzelsiegen für eine beruhigende 2:0-Führung. Auch Thore Schmidt spielte im ersten Satz famos auf, musste sich gegen einen immer besser ins Spiel kommenden



**Die Junioren U12 II:** (in alphabetischer Reihenfolge): Simon Böhle, Max Duscha, Michael May und Thore Schmidt. Es fehlen: Jonathan Bernhörster und Emilian Berz.

Gegner aber knapp im Champions-Tie-Break geschlagen geben. Nun waren alle Augen auf das Einzel von Max Duscha an Position zwei gerichtet, in dem er sich an diesem Tag selbst übertraf und sich gegen einen starken Gegner mit großer Nervenstärke durchsetzte. Damit stand es nach den Einzeln bereits 3:1 bei 7:2 Satzgewinnen. Der Kreismeistertitel war unseren Junioren U12 II nicht mehr zu nehmen und die Freude dementsprechend riesig. Man kann nur hoffen, dass diese sympathische Truppe noch lange zusammenbleibt und sich sportlich weiterentwickelt. Es bereitet viel Freude, sie Tennis spielen zu sehen.

Alex May

## Junioren U12 III Kreisklasse

# Ansporn für weitere Anstrengungen

Die Junioren der U12 III blieben in der Sommersaison 2022 trotz vieler enger Spiele bei nur zwei gewonnenen Einzelmatches leider ohne Punktgewinn. Die aus Emilian Berz, Alexander Schiwietz, Frederik Maniura, Marc Benecke, Maximilian van Ryn und Richard Lucius bestehende Mannschaft, die in zwei Spielen noch von Thore Schmidt unterstützt wurde, musste sich trotz großem Kampf den Mannschaften TG Recklinghausen I, TC HW Gladbeck II, TC Parkhaus Wanne-Eickel I, TG Bochum 49 I und TC Südpark Bochum I am Ende stets geschlagen geben. Trotzdem können sie viel aus den Spielen mitnehmen, vor allem viele schöne und umkämpfte Ballwechsel, aber auch die Erfahrung, wie es sich anfühlt, wenn sicher geglaubte Spiele doch noch verloren gehen. Das ist zwar in diesem Moment sehr frustrierend, aber für alle Ansporn, es bei den nächsten Spielen besser zu machen.

*Christoph Maniura*

## Junioren U15 I Ruhr-Lippe-Liga

# Eine starke Saison

Die Mannschaft war für die Ruhr-Lippe-Liga gut aufgestellt und so waren die Erwartungen auch groß.

Am ersten Spieltag kam die Mannschaft vom TC Blau-Weiß Soest auf unsere Anlage. Lediglich Iven Thye musste einen dritten Satz spielen, den er dann im Match-Tie-Break gewann. Ansonsten war es eine klare Angelegenheit und das Spiel endete 6:0 für unsere Mannschaft.

Der zweite Spieltag fand erst nach den Ferien statt und die Mannschaft musste bei den restlichen Spielen die Ausfälle der Nr. 1 und 2 verkraften. Aber auch die „Nachrücker“ machten ihre Sache gut.

Im Heimspiel gegen TC HW Gladbeck reichte es am Ende zu einem 3:3. Die anderen beiden Spiele waren dann Auswärtsspiele. Bei TC Eintracht Dortmund und TC Grün-Weiß Bochum gaben die Jungen keinen Satz mehr ab und gewannen am Ende jeweils mit 6:0. So standen schließlich der erste Platz und damit der Bezirksmeistertitel zu Buche. Eine tolle Leistung.

*Olaf Pillath*



**Junioren U 15 I** – (in alphabetischer Reihenfolge): Louis Cordt, Matti Jürgensmann, Iven Maximilian Thye und Florian Vogt.

## Junioren U15 II Bezirksklasse

# Junges Team wird Gruppensieger

Die Stamm-Mannschaft bei der U15 II bestand aus den 2010er-Jungen, die auch die U12-Mannschaft bildeten: Florian Vogt, Julius Plothe, Jonas Staniewicz, Anton Kimmeskamp. Es war also ein sehr junges Team, das sich zum Ziel gesetzt hatte, es den zum Teil drei Jahre älteren Jungs zu zeigen.

Am ersten Spieltag ließen sie den Gegnern vom TC Kirchhörde in den sechs Matches nur 10 Spiele – ein Auftakt nach Maß und einer, bei dem die Aufstellung so war, wie es ursprünglich geplant war.

Dann aber wurde es organisatorisch etwas turbulent. Das Spiel gegen den TSC Hansa Dortmund fand nach zweimaligem Verschieben erst gar nicht statt und ging kampflos an Stiepel. Beim Spiel gegen TuS 59 Hamm standen dann nur noch zwei der Stammspieler zur Verfügung, da Jonas krankheitsbedingt ausfiel und Florian

in der U15 I mitgespielt hat. Die aus den unteren Mannschaften aufgerückten Julius Königschulte und Kaspar Matheis schlugen sich tapfer in der ungewohnt hohen Liga, aber am Ende stand eine unglückliche 2:4-Niederlage für Stiepel im Spielbericht.

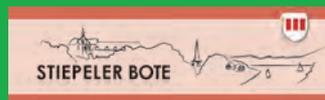
Beim letzten Spiel gegen den THC im VfL Bochum musste auf Julius Plothe verzichtet werden, der dieses Mal in der Ersten aushelfen durfte. Florian und Jonas rangen ihre Gegner im Einzel jeweils im Match-Tie-Break nieder, Anton siegte souverän. Julius Königschulte kam erneut im Einzel und Doppel zum Einsatz und konnte an der Seite von Anton einen Punkt im Doppel zum 5:1-Sieg beisteuern.

Damit war Tabellenplatz eins in der Bezirksklasse gesichert und die „Kleinen“ haben bei den „Großen“, wie geplant, ihr Ziel erreicht.

*Sonja Vogt*

## Spiel – Satz – Sieg

**Spielen Sie mit uns ein erfolgreiches Doppel und gewinnen Sie durch unsere professionellen Medienkonzepte!**



Alte Hattinger Str. 29 · 44789 Bochum · Tel.: 0234/544 96 96-6 · [www.3satz-bochum.de](http://www.3satz-bochum.de) · [info@3satz-bochum.de](mailto:info@3satz-bochum.de)

**Kennen Sie unser Fußball-Magazin „100 Prozent VfL Bochum?“**



## Junioren U15 III Bezirksklasse

# Erneut Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga

Auch im siebten gemeinsamen Jahr ließen Nicolas Jürgens, Tim Kalkühler, Johann Schäfers und Clemens Hanefeld zusammen mit Max Wolter den gelben Filzball erfolgreich über die Asche fliegen.

Da sie den in der vergangenen Saison errungenen Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga an die neue U15 I abgeben mussten, starteten sie wieder in der Bezirksklasse. So wurden die Spiele gegen den TC Unna 02 GW I, gegen den TC Parkhaus Wanne-Eickel I und gegen den TuS Ickern I jeweils mit 6:0 gewonnen. Im mit Spannung erwarteten Lokalderby gegen den TC Bochum Rechen I am 19.8.22 trafen wir wieder auf unsere bekannten Nachbarn und Schulkollegen. An diesem Tag haben fast alle Spieler ihre Eltern mitgebracht und bei so zahlreichem Publikum wurde es ein fesselnder Nachmittag bei Sonnenschein. Am Ende haben wir die Spiele mit 4:2 gewonnen. Der Abend klang beim gemeinsamen Essen bei Ulla in fröhlicher Stimmung aus.

Das letzte Heimspiel gegen den Hörder TC I am 26.8.22 sollte über den Gruppensieg entscheiden. Und es wurde spannend bis zum letzten Spiel. In den vier Einzeln gab es drei Match-Tie-Breaks. Die Gegner holten drei Einzel. Es stand also 1:3 gegen uns. Jetzt mussten die Doppel es retten! Und tatsächlich haben wir beide Doppel gewonnen. Nun stand es 3:3. Beide Mannschaften hatten 7:1 Punkte. Also entschied das Match-Verhältnis. Hier hatten wir 19:5 Spiele gewonnen, die Gäste aus Ickern 18:6. Voller Freude konnten wir folglich den Gruppensieg feiern!

In der nächsten Saison starten wir in der U18 und freuen uns auf die Spiele in dieser Altersstufe!

*Ute Hanefeld*



**Junioren U15 III** – (in alphabetischer Reihenfolge) Clemens Hanefeld, Nicola Jürgens, Tim Kalkühler und Johann Schäfers.

**NEU!**  
KFZ-MEISTER-  
WERKSTATT

**GRÜNEWALD**  
LACK- & KAROSSERIETECHNIK

**Lackierungen aller Art  
Unfallreparatur**

**Beseitigung von Hagelschäden  
TÜV-Abnahme**

**Fehlerdiagnose · Inspektion  
Klimaservice**

**Achsvermessung  
Kfz-Reparaturen aller Art**

**mehr unter:**  
[www.gruenewald-bochum.de](http://www.gruenewald-bochum.de)

Hansastraße 110  
44866 Bochum

Tel 0 23 27 - 8 13 78  
Fax 0 23 27 - 8 66 21

SEIT 1897  
**REININGHAUS-SEIFERT**  
TISCHLEREI · BESTATTUNG · RESTAURATION

**TISCHLEREI**

Innenausbau,  
Treppenausbau etc.

**BESTATTUNG**

Kostenloser Vorsorgeordner  
bei uns erhältlich.

**RESTAURATION**

Aufarbeitung, Instandsetzung  
mit alten Materialien etc.

Kemnader Str. 86 ··· 44797 Bochum ··· Tel. 0234-471097 ··· [www.reininghaus-seifert.de](http://www.reininghaus-seifert.de)

## Junioren U15 IV Kreisliga

## Alles dabei

Unglaublich, in diesem Jahr konnten insgesamt fünf (!!!) U15-Junioren-Mannschaften gemeldet werden. Die U15/4 spielte in der Kreisliga und hatte, da eine andere Mannschaft kurzfristig zurückziehen musste, leider nur drei Spiele zu absolvieren.

Das erste Spiel fand auf unserer Heimanlage in Stiepel gegen den Recklinghäuser TG statt. Hier mussten wir uns trotz großer kämpferischer Leistung 1:5 geschlagen geben.

Nun hatten sich alle wieder gut eingespielt und am zweiten Spieltag, der beim TC GW in Herne stattfand, konnte die Mannschaft das Spiel mit 6:0 für sich entscheiden; ein Mannschaftsspieltag, bei dem alles passte: gutes Wetter, entspannte Atmosphäre, leckere Pizza, ganz viel gute Laune und natürlich der Sieg.

Nun ging es auch schon auf das letzte Mannschaftsspiel der Saison zu. Dieses fand in Erkschwick beim TUS 09 statt. Wetterbedingt musste der erste anvisierte Termin kurzfristig abgesagt werden, da es deutlich stärker geregnet hatte als vorhergesagt und die Plätze nicht bespielbar waren, so dass die Mannschaft unverrichteter Dinge wieder die Heimreise antreten musste. Der Ausweichtermin wurde dann in die Halle verlegt, so dass uns das Wetter diesmal keinen Streich spielen konnte. Nach wieder spannenden, engagierten, aber auch knappen Spielen endete dieser Spieltag mit einem Endstand von 3:3.

Also alles dabei in diesem Jahr, auch wenn es nur drei Spiele waren: ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden, aber auch auf jeden Fall jede Menge Spaß. Was will man mehr?

Anke Königsschulte



**Junioren U15 IV** – (in alphabetischer Reihenfolge) Erik Baldschus, Ole Brill, Julius Königsschulte, Kaspar Mattheis und Antoine Varnik.

## Junioren U15 V Kreisklasse

## Irgendwie geschafft

Ich bin jetzt schon länger Mannschaftsführer und dieses Jahr war mein erstes in der U15.

Irgendwie war meine Hoffnung, dass man über die Jahre eine Mannschaft betreuen kann, die im Stamm zusammenbleibt.

Das LK-System hat uns aber diesmal ordentlich einen Strich durch die Rechnung gemacht. Somit hatte ich sieben Spieler, wovon mir fünf bis zu Saisonbeginn gänzlich unbekannt waren.

Dann sollten alle auch noch gleich oft spielen. Naja, aber wir haben es hinbekommen.

Zum Glück hatte sich die Befürchtung, häufig gegen körperlich überlegene Gegner antreten zu müssen, nicht bestätigt. Somit beendeten wir die Saison in einer Sechsergruppe tatsächlich punktgleich mit den ersten beiden Teams auf Platz drei. Einzig gegen TC Grün-Weiß Bochum III waren wir erwartungsgemäß chancenlos.

Sascha Gerschermann

## Blumen von Scheven

Eventfloristik

Individuelle Brautschmuckberatung

Trauerfloristik

Geschenkartikel

Balkon- und Kübelbepflanzung

Fleurop- und Lieferservice



Brenscheder Str. 38  
44799 Bochum  
Tel. 0234 / 74 22 0  
Fax 0234 / 97 65 943

Mo, Mi - Fr von 9.00-18.00 Uhr  
Di von 9.00-13.00 Uhr  
Sa von 9.00-14.00 Uhr

Junioren U18 I Ruhr-Lippe-Liga

# Eine Saison mit hohen Zielen

Die Junioren U18 I startete in die Saison mit hohen Zielen. Sie wollten in der Ruhr-Lippe-Liga ganz oben mitspielen.

Schon das erste Spiel zeigte, dass das nicht so einfach werden würde. Gegen TC Eintracht Dortmund gab es am Ende ein 3:3. Das nächste Spiel verlief planmäßig. Gegen TV 05 Neubeckum gab es einen deutlichen 6:0-Sieg. Der nächste Gegner hieß TC HW Gladbeck.

Nach teilweise knappen Ergebnissen im Einzel stand es 2:2. Leider wurden aber beide Doppel verloren und das Spiel ging mit 2:4 verloren. Damit war der Gruppensieg nicht mehr möglich. Im letzten Spiel zeigte dann die „zweite Mannschaft“, dass auch hier Spieler sind, die in der Ruhr-Lippe-Liga mitspielen können. Gegen TC GW Bochum gab es einen 4:2-Sieg.



**Junioren U18 I:** (in alphabetischer Reihenfolge) Ben Beyer, Benjamin Freedman, Benedikt Hanefeld und Clemens Hanefeld.

Olaf Pillath



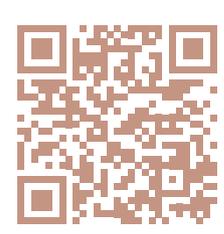
## AUS STIEPEL FÜR STIEPEL

Tim Jessa  
Geschäftsführer

KENSINGTON Showroom Bochum  
Luisenstraße 15-17  
44787 Bochum

Tel.: +49 234 520 049 40  
Mobil +49 162 2175539  
tim.jessa@kensington-international.com  
www.kensington-bochum.com

LERNEN SIE MICH KENNEN!  
ICH FREUE MICH AUF SIE!





K E N S I N G T O N <sup>®</sup>

Finest Properties International

## Junioren U18 II Bezirksklasse

# Solide Saison für Stiepeler Junioren

Zugegeben: Ein bisschen hatten die Jungs schon mit dem Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga geliebäugelt. Hatten sie doch im vergangenen Jahr bereits als Youngster in dieser Altersklasse dort gespielt. Lange stand das Team nach drei Siegen auch auf Platz eins und das letzte Spiel gegen Blau-Weiß Soest hatte Finalcharakter.

Allein, es fand nicht statt. Wegen Abi-Klassenfahrt für fünf der sechs Stiepeler Jungs musste der ursprüngliche Termin bereits frühzeitig verlegt werden. Nach Krankheits- und Verletzungsausfällen wurde für eine erneute Verlegung kein geeigneter Termin mehr angeboten.

Ehrlicherweise waren die Chancen auf einen Sieg auch nur äußerst gering. Soest war immerhin Vorjahressieger der Ruhr-Lippe-Liga und es war nicht nachvollziehbar, warum diese sehr gut besetzte Mannschaft sich in die Bezirksklasse hat runterstufen lassen.

Insgesamt kann das Stiepeler Team mit seinen Leistungen und dem Saisonergebnis sehr zufrieden sein.

Während Jan „erwachsen“ und demnächst bei den Herren spielen wird, verabschiedet sich auch Alex Avakian. Alex bildete mit Ben, Benedikt und Alexander über viele Jahre den Kern dieser Mannschaft. Eine Beständigkeit, die mit Blick auf die vergangene Saison bei manchen Spielern anderer Mannschaften in dieser Altersklasse offensichtlich nicht selbstverständlich zu sein

scheint.

Für Alexander und die drei Bens gilt: Nach der Saison ist vor der Saison und auch im nächsten Jahr freuen sie sich, wieder das rot-weiße Trikot für die M18 von Rot-Weiß Stiepel überziehen zu dürfen.

*Rainer Schmidt*



**Stiepeler Junioren 18 II:** (von links) Alexander Schmidt, Benjamin Freedman, Benedikt Hanefeld und Ben Beyer nach ihrem starken Auftritt beim Ahlener TC. Es fehlen: Alex Avakian und Jan Tarray.

## Junioren U18 III Kreisklasse

# Gemischte Bilanz

Erik Budde, Justus Friedrich und Max Luczak waren diese Saison das erste Mal in einer Mannschaft, so musste man sich erst finden. Ein weiteres Problem war, dass sie als 2er-Mannschaft zu dritt gemeldet wurden, so musste immer durchrotiert werden. Beim ersten Spiel hat es noch nicht so geklappt, wie vorgestellt, als alle Spiele, obwohl sie knapp waren, verloren wurden.

Im zweiten Spiel gab es Verbesserungen, da Erik das Einzel gewinnen konnte, aber das andere Einzel und das Doppel verloren wurden. Das dritte Spiel war das erste Heimspiel der Saison, in dem wir einen 3:0-Sieg erspielen konnten. Leider wurde kein Doppel gespielt, da die Gegner wegen der Hitze sich dazu entschieden hatten, einfach aufzugeben, aber ein Sieg ist ein Sieg. Das vierte Spiel war dann wieder erfolglos, 0:3 verloren und das trotz Heimvorteil. Erik hatte ein knappes Spiel. Er verlor im Match-Tie-Break leider mit 4:10.

Das fünfte und letzte Spiel sah dafür umso besser aus. Max konnte mit 6:4 6:2 gewinnen und Erik entschied sein Spiel im Match-Tie-

Break für sich. Da auch Erik und Justus im Doppel erfolgreich waren, ging das Spiel mit 3:0 für uns aus.

*Maximilian Luczak*



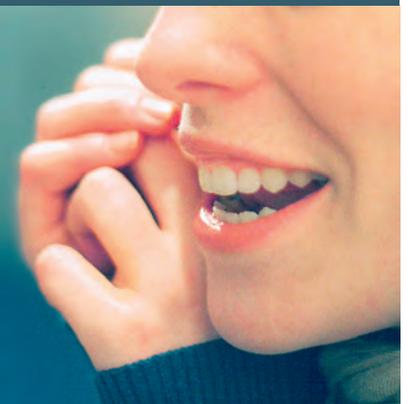
**Junioren U 18 III** – (in alphabetischer Reihenfolge) Erik Budde, Justus Friedrich und Maximilian Luczak.



P R A X I S J O I S T  
ästhetische zahnmedizin

### Fachkompetenz durch internationale Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für **Ästhetische Zahnheilkunde** e.V.  
Deutsche Gesellschaft für **Computergestützte Zahnheilkunde**  
International Society for Computerized Dentistry  
Deutsche Gesellschaft für **Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**  
Deutsches Zentrum für orale **Implantologie** e.V.  
Arbeitskreis **Zahngesundheit**, Bochum



Dr. med. dent.  
**Markus K. Joist**

Haarholzer Straße 2  
44797 Bochum – Stiepel

Telefon 0234 9799231  
www.praxisjoist.de



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Industriereinigung
- Winterdienst
- Sanierung von Bodenbelägen
- Glas-, Stein- und Metallfassadenreinigung
- Prüfung elektrischer Betriebsmittel (DGUV V3)
- Spezielle Leistungen  
auf Anfrage



## Holz knecht & Krüger

### -Gebäudedienste-

Lange Straße 6, 44866 Bochum  
Tel. 0 23 27 – 6 04 90 55

[www.hk-gebaeudedienste.de](http://www.hk-gebaeudedienste.de)

# Meisterschaftsspiele Sommersaison 2023

## Jugendmannschaften



Tag	Datum	Paarung	Spielklasse	Mannschaft	Ort
Fr.	28.04.	TC RW Stiepel - TC Unna 02 GW 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC Ludwigstal Hattingen 2 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/1	A
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop 06 2	KL	Juniorinnen U15/2	H
		TG Rot-Weiß Hattingen 1 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U15/2	A
		TG Rot-Weiß Hattingen 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U15/3	A
Sa.	29.04.	TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	RLL	Juniorinnen U12/1	A
		TC RW Stiepel - TC Rechen Bochum 1	BK	Junioren U18/1	H
		THC im VfL Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18/2	A
		TG Gold-Weiß Gelsenkirchen 1 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U18/2	A
		TC RW Stiepel - TC HW Gladbeck 1	KK	Junioren U12	H
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop 06 2	KK	Juniorinnen U18/3	H
		TC RW Stiepel - Recklinghäuser TG 1	KK	Juniorinnen U12/2	H
Mi.	03.05.	TC RW Stiepel - TuS 09 Erkenschwick 1	KL	Gemischt U9	H
Fr.	05.05.	TSC Hansa Dortmund 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
Sa.	06.05.	TC RW Stiepel - TC Weiß-Blau Hemer 1	RLL	Juniorinnen U12/1	H
		TC RW Stiepel - Oelder TC BW 1	BK	Junioren U18/1	H
		TuS Westfalia Vorhelm 1 - TC RW Stiepel	BK	Juniorinnen U18/1	A
Mo.	08.05.	TC RW Stiepel - SV Langendreer 04 1	KK	Gemischt U8	H
Mi.	10.05.	SV Langendreer 04 1 - TC RW Stiepel	KL	Gemischt U9	A
Fr.	12.05.	TC RW Stiepel - TC Rot-Weiß BO-Werne 1	KL	Juniorinnen U15/1	H
		TC Südpark Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC Rot-Gelb Horst 1	KK	Junioren U15/2	H
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop 06 3	KK	Juniorinnen U15/3	H
Sa.	13.05.	TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18/2	A
		Hertener TC 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U12/2	A
		TC RW Stiepel - TC Rechen Bochum 2	KK	Junioren U18/2	H
		TC RW Stiepel - TC Blau-Weiß Harpen 1	KK	Junioren U12	H
		TC RW Stiepel - TC Scholven 1	KK	Juniorinnen U18/3	H
Mo.	15.05.	TC BW Castrop 06 2 - TC RW Stiepel	KK	Gemischt U8	A
Mi.	17.05.	TC RW Stiepel - THC im VfL Bochum 1	KL	Gemischt U9	H
Mo.	22.05.	TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel	KK	Gemischt U8	A
Mi.	24.05.	TC Buer Schwarz-Weiß-Grün 1 - TC RW Stiepel	KL	Gemischt U9	A
Fr.	26.05.	TC Eintracht Dortmund 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
Sa.	27.05.	TC RW Stiepel - TC Rot-Weiß Hagen 1	RLL	Juniorinnen U12/1	H
		TC RW Stiepel - Hörder TC 1	BK	Junioren U18/1	H
		TC RW Stiepel - SV BW Alstedde 1	BK	Juniorinnen U18/1	H
Fr.	02.06.	Hertener TC 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/1	A
		TC Grün-Weiß Bochum 2 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC Hohenstein Witten 1	KK	Junioren U15/2	H
Sa.	03.06.	TC RW Stiepel - TC Buer Schwarz-Weiß-Grün 1	KL	Juniorinnen U18/2	H
		TC RW Stiepel - Hertener TC 1	KK	Juniorinnen U12/2	H
		TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	KK	Junioren U18/2	H
		TC BW Castrop 06 2 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U12	A
Mo.	05.06.	TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	KK	Gemischt U8	H
Mi.	07.06.	TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	KL	Gemischt U9	A
Fr.	09.06.	TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Bochum 2	BK	Junioren U15/1	H



# Meisterschaftsspiele Sommersaison 2023

## Jugendmannschaften

Tag	Datum	Paarung	Spielklasse	Mannschaft	Ort
Sa.	10.06.	TC Eintracht Dortmund 2 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U18/1	A
		TC RW Stiepel - TC Grävlingholz 1	BK	Juniorinnen U18/1	H
Mo.	12.06.	TC RW Stiepel - Recklinghäuser TG 1	KK	Gemischt U8	H
Fr.	16.06.	TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/1	A
		TC HW Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC Buer Schwarz-Weiß-Grün 2	KK	Junioren U15/2	H
		TC HW Gladbeck 2 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U15/3	A
Sa.	17.06.	TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Herne 1	KK	Juniorinnen U12/2	H
		TC RW Stiepel - VfT Schwarz-Weiß Marl 1	KK	Junioren U18/2	H
		SV Langendreer 04 1 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U12	A
		SV Langendreer 04 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U18/3	A
Fr.	11.08.	TC RW Stiepel - Recklinghäuser TG 1	KL	Juniorinnen U15/1	H
		TC RW Stiepel - THC im VfL Bochum 1	KL	Juniorinnen U15/2	H
		THC im VfL Bochum 2 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC Blau-Weiß Harpen 1	KK	Juniorinnen U15/3	H
Sa.	12.08.	TC RW Stiepel - TC Südpark Bochum 1	KL	Juniorinnen U18/2	H
		TC Grün-Weiß Herne 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U12/2	A
		TC Blau-Weiß Harpen 1 - TC RW Stiepel	KK	Junioren U18/2	A
		Hertener TC 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U18/3	A
Fr.	18.08.	Oelder TC BW 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
Sa.	19.08.	TC RW Stiepel - TC Grün-Weiß Bochum 1	RLL	Juniorinnen U12/1	H
		TC Ludwigstal Hattingen 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U18/1	A
		TC Eintracht Dortmund 1 - TC RW Stiepel	BK	Juniorinnen U18/1	A
		Recklinghäuser TG 1 - TC RW Stiepel	KK	Juniorinnen U12/2	A



Unser **Therapieangebot** umfasst alle gängigen Formen der Physiotherapie wie z.B. **Manuelle Therapie** mit osteopathischen Techniken, **Sportphysiotherapie**, **KG-Gerät**, **Lymphdrainage**, **Massagen** und alle passiven Maßnahmen: **Fangopackung**, **Elektrotherapie**, **Eis-Therapie** etc.

**Der ganzheitliche Therapieansatz ist uns wichtig!**



- Rückenschule**
- Gesundheitsförderung im Betrieb**
- autogenes Training für Kinder und Erwachsene**
- Shiatsu - Japan. Akupressur**
- Druck Massage**
- Fussreflexmassage**
- Akupunktmassage nach Penzel**
- Wellnessmassage**
- Hot-Stone-Massage**
- Sportmassage**
- Kinesiotape**



**KÖRPER IM MITTELPUNKT**  
Praxis für Physiotherapie

Inhaber: Hun-Tschel Kim

Prinz-Regent-Straße 7, 44799 Bochum  
Tel. 0234 - 77 31 082, Fax 0234 - 77 32 316  
www.kim-physio.de - info@kim-physio.de

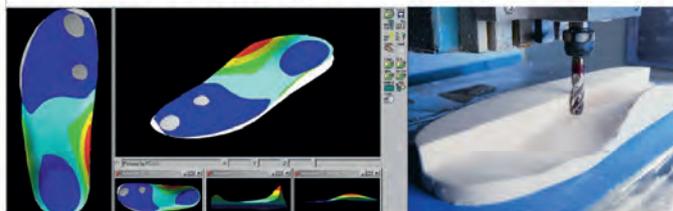
## Turniersieg für Jolina Maß beim TLC Karnevals Cup in Overath

Wieder können wir über einen Turniererfolg von Jolina Maß berichten. Vom 24. bis zum 27. Februar fand das Hartplatz-Turnier in Overath statt. Von unserer Seite traten Franziska Wolter und Jolina Maß in der Konkurrenz der Juniorinnen U18 an. Dabei traf Jolina im Halbfinale auf die an Position zwei gesetzte Annika Freund. Hier gelang es Jolina, sich gegen die mit LK 2,9 höher eingestufte Spielerin vom TC Schwalbach mit 6:4 und 6:1 deutlich durchzusetzen. Im Finale erwartete sie Amira Keil vom TC Nauheim. Diese hatte vorher gegen Franziska Wolter die Oberhand gewonnen. Im Finale setzte sich Jolina im Match-Tie-Break mit 10:5 durch und gewann das Turnier. Wir gratulieren!

*Bernd Albrecht*

### Orthopädie-Schuhtechnik Ansorge

Kemnader Str. 104, Tel. 0234-472152  
www.ansorge-orthopaedie.de



**Individuelle Beratung**  
**Sporteinlagen in CAD-Technik**  
**Fußdruckmessung**



# Jugendmitgliederversammlung

Am Mittwoch, dem 25.01.23, wurde unsere jährliche Jugendversammlung durchgeführt. Es fanden sich insgesamt 17 Mitglieder ein.

Am Anfang stellte Jugendwart Olaf Pillath fest, dass die Einladung fristgemäß Anfang April an die Mitglieder per Mail verschickt worden war.

Im Bericht zur Saison 2022 informierte er darüber, dass der Verein 24 Mannschaften für die Sommersaison gemeldet hatte. Davon wurden sechs Mannschaften Gruppensieger. Die Junioren U12 I und U15 I gewannen ihre Gruppen in der Ruhr-Lippe-Liga und wurden Bezirksmeister, die Junioren U15 II und III stiegen in die Ruhr-Lippe-Liga und die Junioren U12 II in die Bezirksklasse auf. Die Gemischte U10 I gewann zwar ihre Gruppe in der Kreisliga, musste sich aber dann denkbar knapp im Finale um die Kreismeisterschaft geschlagen geben.

Neben den Erfolgen gab es auch weniger erfreuliche Nachrichten: Die Juniorinnen U12

II musste am Anfang der Saison abgemeldet werden, weil sich zwei Spielerinnen entschieden hatten, kein Tennis mehr zu spielen. Außerdem

gab es einige Spiele, zu denen die Mannschaften des TC Rot-Weiß Stiepel nicht oder nur unvollzählig angetreten sind. Das darf in Zukunft in dem Maße nicht mehr geschehen.

Im letzten Jahr fand auch wieder eine Juniorenvereinsmeisterschaft statt. Leider gab es nur 15 Anmeldungen, so dass nur in der U8 und den beiden U15er-Altersklassen gespielt

wurde. Die Endspiele wurden am Wochenende vor Beginn der Sommerferien ausgetragen.

Nach dem Bericht kam es zur Wahl des Versammlungsleiters, zu dem Roland Marx bestimmt wurde. Er stellte als Erstes die



## GERÜSTBAU

### G. Saller

Inh. Dipl.-Ing. Michael Bünnemann



## Seit 100 Jahren in Bochum

**Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner**

44795 Bochum · Rombacher Hütte 15-17

Tel. (0234) 3580 10 · Fax (0234) 353984

Entlastung der Arbeit des Jugendausschusses zur Wahl, was einstimmig angenommen wurde. Als Nächstes stand die Wahl des Jugendwartes an. Für das Amt wurde der gegenwärtige Jugendwart Olaf Pillath vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Er übernahm danach wieder die weitere Leitung der Versammlung.

Es kam zu den Wahlen der Stellvertreterin, der Beisitzer und Jugendvertretung, was jeweils im Block geschah.

Als Stellvertreterin wurde Pia Lins wiedergewählt. Als Beisitzerinnen wurden weiterhin im Amt einstimmig Ute Hanefeld, Jennifer Schäfers und Patricia Drüppel bestätigt.

Bei der Jugendvertretung wurden Benedikt Hanefeld, Emilia Drüppel, Maya Klinkenberg und Julia Beyer wiedergewählt. Schön ist auch, dass sich Milena Eslamlooy und Julia Hanefeld von sich aus anboten, in der Jugendvertretung mitzuarbeiten. Auch sie wurden einstimmig gewählt.

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt ging Olaf auf die neue Saison ein: Im Moment sei man noch in der Endphase der Festlegung der Mannschaften. Es stehe aber schon fest, dass keine 24 Mannschaften gebildet würden, da

viele Spieler/innen den Verein wieder verlassen hätten.

Olaf informierte anschließend über ein neues Konzept bei der Jugendförderung, das in Zusammenarbeit mit Roland Marx und Janosch entstanden ist. Danach wird in jeder Altersklasse ein zusätzliches Gruppentraining im Sommer angeboten. Die Zusammenstellung dieser Gruppen erfolgt durch den Verein und das Trainerteam. Ergänzt werden soll das Tennis durch ein Fitnesstraining. Ziel ist es, nicht nur einzelne gute Spieler, sondern mehr den Teamgedanken zu fördern. Die Identifikation mit dem Verein spielt dabei eine große Rolle. Durch regelmäßige Treffen von Sport-, Jugendwart und Trainer sollen der Erfolg überprüft und gegebenenfalls Änderungen umgesetzt werden. Die Vereinsmeisterschaften sollen in diesem Jahr wieder stattfinden, sie werden wahrscheinlich schon Anfang Mai starten. Hier befindet sich der Jugendausschuss aber noch in der Planung. Ein weiterer Vorschlag für Aktivitäten ist ein Spike-Ball-Turnier. Vielleicht kann auch der Trampolinhallenbesuch nachgeholt werden, der vor zwei Jahren wegen Corona ausfallen musste. Außerdem soll das „Schlag-den-Trainer“-Event dieses Jahr wieder stattfinden. Für weitere Vorschläge ist der Jugendausschuss dankbar.

*Olaf Pillath*



Privatärztliche Praxis  
**Monika Titkemeyer**  
Fachärztin Allgemeinmedizin  
Ernährungsmedizin  
Naturheilkunde  
[www.praxis-titkemeyer.de](http://www.praxis-titkemeyer.de)  
Kemnader Straße 330  
44797 Bochum  
Tel 0234 - 58 60 361 / Fax 58 60 362  
Sprechzeiten: Mo - Fr 9.00 - 14.00 Uhr  
Weitere Termine nach Vereinbarung, auch Samstag.  
e-mail: [info@praxis-titkemeyer.de](mailto:info@praxis-titkemeyer.de)



# Vereinsmeisterschaften der Jugend 2022

In der Saison 2022 konnten nach langer Corona-Pause endlich wieder die Vereinsmeisterschaften der Jugend stattfinden. Zwar war die Anzahl der gemeldeten Teilnehmer niedrig, jedoch konnten einige Spiele der Juniorinnen und Junioren U 15 und U 8 trotzdem ausgetragen werden. Gestartet wurde diesmal mit einem neuen Spielsystem, bei welchem in einstündigen Partien die Person mit den meisten Spielen gewann. Da die Spieltermine von den Jugendlichen unter sich ausgemacht wurden, zog sich die Gruppenphase über fünf Wochen hin. Nach der Gruppenphase folgte dann direkt das Finale, welches „klassisch“ ausgetragen wurde. Die Finalsplele, die bei bestem Wetter

vor Publikum stattfanden, waren teilweise heiß umkämpft und spannend anzuschauen. Die anschließende Siegerehrung auf der Terrasse verlief reibungslos. Die Plätze eins bis vier wurden mit Pokalen belohnt, was bedeutete, dass alle Teilnehmer eine Trophäe mit nach Hause nehmen konnten. Bei den Juniorinnen U 15 konnte Julia Hanefeld den Titel für sich entscheiden und bei den Junioren U 15 machte Clemens Hanefeld nach einem packenden Finale den ersten Platz. Im Anschluss ließen wir den Abend mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

*Johann Schäfers*



# Eric Lennox Drathen ist Westfalenmeister der U16

Vom 8.-13. August 2022 fanden die 67. Westfälischen Jugendmeisterschaften in Soest statt. Zehn Spieler/innen vertraten dabei unseren Verein, und das recht erfolgreich.

Eric Lennox Drathen war es vorbehalten, den einzigen Titel im Einzel für den RW Stiepel einzufahren. Überraschend deutlich besiegte er im Halbfinale den an zweiter Position gesetzten Favoriten Lasse Rensing (TC GW Paderborn) mit 6:2, 6:2. Im Finale wurde er dann seiner Favoritenrolle gerecht und besiegte den ungesetzten Leopold Weißhaupt (TC Union Münster), der zuvor souverän ins Finale eingezogen war, mit 6:3, 7:5.

Mit seinem Partner Julius Haus (TC Blau-Weiß Soest) holte Eric Lennox zudem noch den Westfalenvizemeistertitel in der Doppelkonkurrenz Junioren U16.

Klasse Leistung und ein großes Lob, weiter so! Auch in anderen Konkurrenzen gab es Erfolge:

Bei den Junioren U12 standen mit Florian Vogt, Jonas Staniewicz und Julius Plothe gleich drei Stiepeler im Halbfinale. Leider schaffte es nur Julius ins Finale. Dort unterlag er dem topgesetzten Luke Braun und wurde damit Vizemeister.

In der Doppelkonkurrenz bei den Junioren U14 gab es durch Fabio Felsner mit seinem Partner Patrick-Valentin Moise (TC Blau-Weiß Halle), mit dem er schon im Februar bei den Nordostdeutschen Meisterschaften in der Halle erfolgreich war, einen weiteren Stiepeler Westfalenmeister. Die beiden siegten im Finale gegen das topgesetzte Team Seitz/ Majdandzic deutlich mit 6:4 und 6:2.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Teilnehmer, aber auch einen großen Dank an alle anderen, die unseren Verein so gut vertreten haben.

*Olaf Pillath*

# Simon Böhle Jugendstadtmeister

Auf der Anlage des TC Südpark Bochum fanden Anfang August die Bochumer Jugendstadtmeisterschaften statt. Im überschaubaren Teilnehmerfeld befanden sich mit Simon Böhle und Clemens Hanefeld auch zwei Spieler vom TC Rot-Weiß Stiepel.

Simon musste sich in der Konkurrenz Junioren U12 in einer Gruppe mit fünf Spielern durchsetzen. Mit drei Siegen und einer knappen Niederlage konnte er am Ende aufgrund des besseren Satzverhältnisses den ersten Platz belegen, der den Stadtmeistertitel bedeutete.

Clemens zog in einem 8er-Feld bei den Junioren U16 ins Finale ein, in dem er aber leider Florian Stallmann (THC im VfL Bochum) unterlegen war. Aber Vizestadtmeister ist auch ein schöner Erfolg.

Beiden herzlichen Glückwunsch zu den Erfolgen und alles Gute!

*Olaf Pillath*



**Simon Böhle** in Siegerpose

# Große Erfolge

In der Woche vom 6. bis zum 12.11. wurden die 68. Westfälischen Jugendmeisterschaften durchgeführt. Austragungsort war der Sportpark Werne. Bei dem Turnier war unser Verein mit elf Jugendspielern und Jugendspielerinnen wieder gut vertreten.

Besondere Erfolge verbuchten Jolina Maß bei den Juniorinnen U18 und Anton Kimmeskamp in der Altersklasse U 12. Beide mussten sich erst im Finale geschlagen geben und konnten sich dann aber über Ihre Vize-Meisterschaftstitel freuen.

Im Doppelfinale war Fabio Felsner noch erfolgreicher. Er errang mit seinem Partner Patrick-Valentin Moise vom TC Blau-Weiß Halle den Westfalenmeistertitel der U 14-Junioren.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern!



*Bernd Albrecht*

*Anton Kimmeskamp*

## Erfolge bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften für Stiepel

Bei den vom 23. bis zum 28. Mai durchgeführten Bezirksmeisterschaften Ruhr-Lippe zeigte unsere Jugend wieder ihr Können.

Das Turnier wurde auf der Anlage vom TuS Ickern in Waltrop durchgeführt. Insgesamt starteten hier 12 Jugendliche aus unserem Verein, hinzu kommt noch Linus Sparding, der dort zwar für den Hammer SC 08 startete, aber auch Spieler unserer Herren I ist. Im Einzelnen stellte sich der Turnierverlauf wie folgt dar:

Bei dem Wettbewerb der Juniorinnen U18 hatte unser Verein vier Vertreterinnen mit Franziska Wolter, Shanuka Siva, Fabienne und Jolina Maß an den Start geschickt. Das Turnier gewann Fabienne Maß, die sich im Finale gegen ihre Schwester Jolina mit 6:4 und 6:3 durchsetzen konnte. Franziska siegte mit 6:2, 6:4 gegen Shanuka im Spiel um Platz drei.

Der Wettbewerb der Juniorinnen U12 wurde in zwei Gruppen durchgeführt. Hier gewann unsere Spielerin Karlotta Hahn ihre Gruppe mit zwei Siegen. In der Endrunde unterlag sie

jedoch denkbar knapp mit 6:7, 6:3, 1:10 gegen Megan Latifaj von der TG Bochum 49.

Der Wettbewerb der Junioren U16 wurden ebenfalls in Gruppenspielen durchgeführt. In der Gruppe eins war unser Spieler Kian Navid Azadi erfolgreich und die Gruppe zwei gewann Linus Sparding. In der Endrunde behielt Kian gegen Linus die Oberhand und siegte mit 1:6 6:2 10:4.

Bei den Junioren U14 lief Fabio Felsner für unseren Verein auf. Fabio erreichte nach drei überzeugenden Siegen zwar das Finale, zu dem er aber verletzungsbedingt leider nicht antreten konnte.

Im Wettbewerb der Junioren U12 stellte unser Verein mit Florian Vogt, Jonas Staniewicz, Anton Kimmeskamp und Julius Plothe wieder vier Vertreter. Hier siegte Jonas im Finale mit 7:5 und 6:0 gegen Paul Wesselmann vom TC HW Gladbeck. Im Spiel um Platz drei konnte sich Florian mit 6:2 6:4 gegen Julius durchsetzen.

*Bernd Albrecht*



**Ein Highlight wie in jedem Jahr –**



# Das Ferien-Camp 2022

Weitere Bilder hierzu auf der nächsten Seite.



## Mannschaftsspiegel Erwachsene – 21 Mannschaften

	Herren	Damen	Damen 30	Herren 40	Damen 40	Herren 50	Damen 50	Herren 55	Damen 55	Herren 60	Herren 65	Damen 65	Herren 70
Bundesliga													
2. Bundesliga / Regionalliga													
Westfalenliga									TC RW Stiepel	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I		
Verbandsliga			TC RW Stiepel										
Ruhr-Lippe-Liga													
Bezirksliga	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I		TC RW Stiepel							TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel	
Bezirksklasse		TC RW Stiepel II			TC RW Stiepel I								TC RW Stiepel
Kreisliga		TC RW Stiepel III				TC RW Stiepel		TC RW Stiepel		TC RW Stiepel II+III	TC RW Stiepel III		
Kreisklasse 1							TC RW Stiepel						
Kreisklasse 2	TC RW Stiepel II				TC RW Stiepel II								

## Mannschaftsspiegel Jugend – 15 Mannschaften

	Junioren U18	Juniorinnen U18	Junioren U15	Juniorinnen U15	Junioren U12	Juniorinnen U12	Gemischt U9	Gemischt U8
Ruhr-Lippe-Liga						TC RW Stiepel I		
Bezirksklasse	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I					
Kreisliga		TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel I + II			TC RW Stiepel	
Kreisklasse	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel III	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel III	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel



Hi,  
ich bin Nelly, 29 Jahre alt und  
im Winter der Damen-30-  
Mannschaft beigetreten.  
Tennis spiele ich seit meinem  
achten Lebensjahr und ich kann  
seither auf zahlreiche sportliche  
Erfolge zurückblicken.

Zuletzt habe ich in der 1. Damen  
beim TC Südpark gespielt und  
ich freue mich jetzt auf alles, was  
mit euch kommt.

Beruflich bin ich als  
internationale Eventmanagerin  
tätig und ich habe einen Hund  
namens Randy, der in der  
kommenden Saison zusätzlichen  
Support leisten wird, während  
er es sich auf der Tennistasche  
gemütlich macht.

**Nelly Eberlein**

(Damen I und Damen 30)

Weine aus

Deutschland  
Italien  
Frankreich  
Portugal  
Spanien

**Bodegas Rioja**  
Weinhandels Gesellschaft mbH

Weinverkostungen  
(bis zu 100 Weine täglich geöffnet)

Weinseminare

Bochumer Straße 40 · 58455 Witten  
Tel. 02302 / 9 789 337 · [www.bodegas-rioja.de](http://www.bodegas-rioja.de)



Wir stellen uns vor, die neuen Herren 65:

Detlef Thamm

Herbert Bussmann

Bernd Nöcker

Jürgen Lichau

Rainer Verres

Thomas Färber

Sigi Staudinger

## Herren 65 sind Westfalenmeister 2022 Konstanz zahlt sich aus

In souveräner Manier wurden wir Meister der Westfalenliga.

Fünf Begegnungen wurden klar gewonnen, gegen TC Menden, TC Brackwede, Flora Dortmund, TC Frederika und TC Rhynern. Die abschließende Niederlage in Mauritz hatte keine Bedeutung mehr.

Die Mannschaft, die noch letztes Jahr für TC Grün-Weiß Bochum an den Start ging, wechselte bis auf eine Ausnahme nach Stiepel und hat als Neuzugang Thomas Färber vom TC Frederika mitgebracht.

Einen Spielklassenwechsel in die Regionalliga haben wir abgelehnt, wir können uns, was die Spielstärke betrifft, schon richtig einschätzen. Wir hoffen und wünschen uns beim TCRW Stiepel

viele neue nette Menschen kennenzulernen und freuen uns, dass es bald wieder losgeht.

*Siegfried Staudinger (Mannschaftskapitän)*

*seit 1486 !*

**Hofladen Grünendiek**  
*im Lottental*

*Eier Geflügel*  
*Obst Gemüse*  
*Brot Fleischwaren*

**Haarst. 227a**  
**44797 Bochum**  
**Tel. 0234/70 14 47**

**Wir sind für Sie da:**  
Mo. - Fr. 9<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>  
Sam. 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>



Hey,

ich bin Lea-Sophie Krüger und 21 Jahre alt.

Ich fange am 1.8.2023 eine Ausbildung bei der Barmer Krankenkasse an.

Ich spiele Tennis, seit ich 6 Jahre alt bin, und war 2014/15 Stadtmeisterin in Bochum.

Ich freue mich, wenn ich die Damenmannschaft erfolgreich unterstützen kann.

**Lea-Sophie Krüger**

(Damen I)



## Feldfrischer Spargel!

Täglich in unserem Hofladen erhältlich.

- Brot, Brötchen und Kuchen aus der hofeigenen Backstube
- ländliche Spezialitäten im Hofladen
- frisches Obst & Gemüse vom Feld

Unser Hofladen ist täglich auch sonn- und feiertags, von 7.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.



SPARGELHOF SCHULTE-SCHERLEBECK  
45701 Herten-Scherlebeck · Scherlebecker Straße 435 · Telefon: (023 66) 4 24 46  
www.spargelhof-schulte-scherlebeck.de



Kreativ & preisbewußt

Raumgestaltung

## Kasche

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Wohntextilien
- Teppichböden
- Tapeten etc.

Karl-Friedrich-Str. 104 • Tel. 0234-471348  
44795 Bochum (Weitmar-Mark)

- Parkett
- Exclusive Bodenbeläge
- Design-Böden
- Textile Wohnräume
- Estriche
- Terrassenböden aus Holz
- Materialverkauf für Heimwerker

Nähere Informationen und Angebote erhalten Sie bei uns.

**Tel. 0234 - 4 37 86**

Kohlenstr. 31 • 44795 Bochum • info@sievers-fussbodentechnik.de



## SIEVERS

FUSSBODENTECHNIK

www.sievers-fussbodentechnik.de

Hey ,

ich bin Kurt Krüger Junior und 27 Jahre alt.

Ich bin staatlich geprüfter Tennislehrer und Inhaber der B-Lizenz beim DTB.

Außerdem arbeite ich im Trainerteam der Tennisschule Janosch Blaha.

Zudem freue ich mich, die erste Herrenmannschaft im Sommer unterstützen zu können.

**Kurt Krüger**

(Herren I)



**Stiepeler  
Getränkemarkt**

Inh. Uwe Klein      Ihre gute Getränke-Adresse

---

**Surkenstraße 83 · 44797 Bochum**  
**Telefon 02 34 / 79 13 91**

**Lieferservice**

**Kohlensäure-Depot  
für Sodasprudler**

**Hermes-Paketshop**

Geschäftszeiten:  
Mo.-Fr.: 9-19 Uhr  
Sa.: 9-14 Uhr

# Viel Sport und Spaß beim Herbstfest des TC Rot-Weiß Stiepel



Am 24. September war es so weit. Nach langer Zeit konnten wir endlich mal wieder ein Herbstfest auf unserer Anlage veranstalten. Die Besucherzahl und die Anzahl der sportlichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren gut. Hinzu kam, dass wir entgegen der ursprünglichen Wetterprognose vom Regen verschont blieben. Somit waren alle notwendigen Rahmenbedingungen für einen schönen Tag gegeben.

Im sportlichen Bereich gab es an diesem Tag zwei parallel stattfindende Wettbewerbe. Zum einen traten zwölf Boulerinnen und Bouler in sechs Teams zum Wettstreit um den begehrten „Stiepeler-Bote-Cup“ an und zum anderen spielten sechs Damen und zwölf Herren im Tennis-Doppel um den internen „Mannschaftscup“.

Dabei wurden sowohl der Boule-Wettbewerb von Janine Risken und Marc Rehwald als auch die Tennis-Doppel von Alexander May wieder gut und professionell betreut.

Für unsere jüngeren Besucher hatte Dieter Kreimeier eine Hüpfburg aufbauen lassen, so dass auch diese sich ausreichend sportlich betätigen konnten. Und für alle, die während der Wettkämpfe nur zuschauen und anfeuern wollten, wurden frische Waffeln gebacken.

Bei den Boulern, bei denen drei externe und

drei interne Teams antraten, konnten Waltraud und Udo Falkenberg den „Stiepeler-Bote-Cup“ gewinnen. Über den zweiten Platz freuten sich die Besucher Jörg Röhrle und Klaus Germerodt auf unserer Anlage. Der dritte Platz ging mit Monika und Edmund Hendus wieder an Vertreter unseres Vereins.

In den spannenden Spielen der Tennis Doppel hießen die Gewinner bei den Damen Janine Risken, Svenja Linde und Pia Lins und bei den Herren Marc Rehwald und Christian Böhle.

Die Siegerehrung führte unser Vereinsvorsitzender Burkhard Mohrmann durch. Er überreichte die Preise und verwies dabei explizit auf die langjährige gute Partnerschaft mit dem „Stiepeler Boten“. Abschließend bedankte er sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren sportlichen Einsatz. Resümierend stellte er fest, dass es an diesem Tag auf der Anlage mal wieder nur Gewinner gab.

Das war dann auch der Startschuss für den gemütlichen Teil des Festes, das mit viel Musik und ebenso vielen Gesprächen erst spät in der Nacht seinen Ausklang fand.

Fazit: Wir freuen uns schon jetzt auf die Wiederholung im nächsten Jahr!

*Bernd Albrecht*





Herbstfest-Impressionen



**VOR DEM MATCH**

**SEHKRAFT AUFLADEN**

[www.kock-brillen.de](http://www.kock-brillen.de)

Die beste Sportkontaktlinse trägst du nicht beim Spiel, sondern davor:

DreamLens lädt deine Sehkraft nachts auf. Danach nimmst du sie vom Auge und siehst den ganzen Tag lang scharf. DreamLens korrigiert Kurzsichtigkeit, Hornhautverkrümmung und Alterssichtigkeit.

WIE DAS FUNKTIONIERT, ERFÄHRST DU BEI UNS.



**kock**  
BRILLEN

... herzlich gern

› Weitmar-Mark  
Marktstraße 419  
Fon 0234 / 460194

› Wiemelhausen  
Brenscheder Str. 49  
Fon 0234 / 9048567

# Instandhaltungen und Energiekosten – geplant und ungeplant

Die Außensaison wurde offiziell mit einem Glas Sekt am Sonntag, dem 10.4.22, eröffnet. Leider konnten die Plätze auf der neuen Anlage noch nicht bespielt werden, da Anfang April die Tennisplätze mit einer geschlossenen Schneedecke bedeckt waren. Am 19.4.22 war es dann so weit. Unsere Platzwarte Werner Kaniecki, Norbert Derfel und Josef Ostrowski hatten die Plätze und Außenanlage exzellent hergerichtet. Seit dem 1.4.22 wurde unser Team durch Oskar Bochynek verstärkt.

Unerwartet versagte unsere 30 Jahre alte Druckerhöhungsanlage zu Beginn der Saison. Da keine Ersatzteile mehr lieferbar waren, musste eine neue Anlage ausgewählt werden. Neue Vorschriften machten den Ersatz aufwendig und sehr teuer. Trotz der angespannten Liefersituation konnte die neue energieeffiziente Anlage bereits im Sommer in Betrieb genommen werden.

Von den Mitgliedern/-innen wurde in unserer Online-Befragung angeregt, alle Plätze mit einheitlichen Sonnenschirmen auszustatten. Auf allen Plätzen wurden notwendige Halterungen an den Bänken oder am Zaun angebracht. Nach Gebrauch können die Sonnenschirme in einer Box im Treppenhaus gelagert werden.

Die Sicherheit der vorhandenen Kinderschaukel war durch den normalen Alterungsprozess nicht mehr gegeben. Gemeinsam mit den Vertretern/-innen des Jugendausschusses wurde ein neuer Kinderspielturm der Firma Wickey ausgewählt. Durch Unterstützung von mehreren Eltern konnte der Aufbau zu Beginn der Saison abgeschlossen werden.

Nach dem Ende der Hallensaison im Frühjahr haben wir einige Sanierungen in der Tennishalle durchgeführt. Die Lüftungskanäle der alten Heizungsanlage, die nur noch Staub ansammelten, wurden abgebaut. Ebenso die alte Gasheizungsanlage hinter der Halle. Die in der Halle verteilten Ersatzteppichrollen wurden

in einer selbstgebauten Box gestapelt. Für das Equipment der Tennisschule wurde ebenfalls eine Box gebaut und es kann nach Gebrauch dort gelagert werden. Das lästige Suchen der Tennisbälle hat jetzt ein Ende.

Schon länger haben wir geplant, die über 30 Jahre alten Vorhänge zu erneuern. Dies war auch ein von vielen Mitgliedern/-innen geäußertes Wunsch in der Mitgliederbefragung. Auch diesen Wunsch konnten wir trotz der hohen Kosten im Dezember umsetzen.

Die größte und teuerste Sanierungsmaßnahme begann Ende September 2022: die





WIR VERSTEHEN UNS.



- **WIR BERATEN**
- **VERKAUFEN**
- **PLANEN**
- **LIEFERN**
- **UND VERLEGEN**

---

## **FLIESENFACHBETRIEB**

---

GESCHÄFTSFÜHRER: MENTOR BAXHUKU

EMAIL: [INFO@FLIESEN-KOTHE.DE](mailto:INFO@FLIESEN-KOTHE.DE)

TELEFON: 0234 50 01 97/98

ANSCHRIFT: KORNHARPENERSTR. 126a  
44791 BOCHUM



---

[WWW.FLIESEN-KOTHE.DE](http://WWW.FLIESEN-KOTHE.DE)

notwendige Erneuerung der über 30 Jahre alten Sanitäreinrichtungen. Die Sanitär- und Heizungsfirma Rayess und die Fliesenleger der Firma Kothe haben exzellente Arbeit geleistet. Sowohl der Zeit- als auch der Kostenrahmen wurden eingehalten.

Viele dieser Maßnahmen sind durch unsere erste Online Mitgliederbefragung entstanden. Auf Grund der sehr positiven Erfahrungen werden wir sicherlich in den nächsten Jahren erneut eine Mitgliederbefragung durchführen.

Wir freuen uns über weitere Anregungen, um unsere Anlage stetig zu verschönern.

In den letzten zwei Jahren hat der Sport schon sehr unter den Corona-Maßnahmen und den Einnahmeausfällen gelitten. Und nun der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierende Energiekrise!

Zum Glück haben wir als Vorstand schon vor einigen Jahren die energetische Modernisierung unserer Tennishalle als größten Energieverbraucher vorangetrieben:

2011: Erneuerung der Hallenheizung (40% Einsparung an Gas)

2016: Erneuerung der Giebelwände

2019: Einbau einer energieeffizienten Hallenbeleuchtung (50% Einsparung an Strom)

2021: Erneuerung der Hallenlängswände

Diese insbesondere auch unter Umweltaspekten sinnvollen Maßnahmen zahlen sich jetzt für uns auch in eingesparten Kilowattstunden und Euros aus.



Zu Beginn der Wintersaison haben wir entschieden, keine pauschale Erhöhung der Hallengebühren vorzunehmen, sondern anhand von vorliegenden Fakten zu reagieren.

Für die kommende Wintersaison 23/24 findet eine Neubewertung der Hallenpreise unter Berücksichtigung der aktuellen Energiekosten statt.

Wir arbeiten kontinuierlich an weiteren Maßnahmen, Energie einzusparen, um unseren Beitrag zur CO2-Reduzierung zu liefern.

*Dieter Kreimeier*

# RAYESS

## HEIZUNG - SANITÄR

KARIM RAYESS  
AKADEMIESTRASSE 59  
44789 BOCHUM

TEL 0234 · 97656346  
MOBIL 0172 · 9907666  
KARIM.RAYESS@T-ONLINE.DE

# Erfahrungen mit der neuen CLUBRANGLISTE

Das große Thema der Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr war sicherlich die Mitgliederumfrage und die daraus resultierende Umsetzung der Wünsche und Anliegen unserer Mitglieder. Ein besonderes Augenmerk lag hierbei auf dem Themenblock „Vereinsleben“. Hier gab es den vielfachen Wunsch, mehr miteinander zu spielen, Turniere auszutragen oder neue Spielkontakte einfacher kennenlernen zu können. Wir haben versucht, dies so unkompliziert wie möglich umzusetzen, und neben der „Spielersuche“ am schwarzen Brett (bei der bisher erstaunlicherweise noch kein einziger Vordruck genutzt wurde...) haben wir die Clubrangliste eingeführt.

Ziel war es, Spieler zusammenzubringen, die ein ähnliches Spielniveau aufweisen. Hierbei sollte gezielt weder das Alter noch das Geschlecht eine Rolle spielen, sondern lediglich die Möglichkeit im Fokus stehen, ein paar tolle

Bälle zu schlagen und ein spannendes Spiel zu erleben.

Hierfür haben wir einen Anbieter gefunden, der das Fordern des Gegners und Aktualisieren der Rangliste übernimmt. Die Ranglistensaison geht von Ende April bis Ende September und ist in Spielrunden zu je vierzehn Tagen unterteilt. Auf der Homepage [www.sportconnexions.com](http://www.sportconnexions.com) oder in der App „Club-Rangliste“ kann man sich jederzeit kostenlos mit einem Spielerprofil registrieren und sich unserem Verein zuordnen (oder direkt unter <https://sportconnexions.com/de/tennis/rot-weiss/8582/>). Damit das Ganze trotzdem möglichst flexibel für jeden bleibt, gibt es zwei interessante Optionen im Profil. Zum einen kann man angeben, wie oft man spielen möchte (ein Spiel in zwei Wochen, zwei Spiele in zwei Wochen oder drei Spiele in vier Wochen) und zum anderen besteht die Möglichkeit, für jeden Wochentag auch ein Zeitfenster anzugeben, in dem man prinzipiell spielbereit ist. Natürlich können diese Angaben jederzeit angepasst werden. Auch das Aussetzen von Runden zum Beispiel wegen Krankheit oder Urlaub ist immer möglich. Darüber hinaus legt man zu Beginn einmalig sein geschätztes Spielniveau fest. Ab dann übernimmt das System und es weist jedem Spieler im gewählten zeitlichen Abstand den oder die „passenden“ Gegner für die kommende Runde zu. Nachdem man sich zu einem Termin verabredet und das Spiel ausgetragen hat, wird das Ergebnis ins System eingegeben. Hat man gegen eine bessere Person gewonnen (bzw. gegen eine schlechtere verloren) werden die Platzierungen getauscht.

So ist sichergestellt, dass sich jeder nach ca. zwei Spielrunden im Bereich der passenden Spielstärke aufhält und die Matches vielseitiger und ausgewogener werden – ganz unabhängig davon, wie gut oder schlecht man sich am Anfang eingeschätzt hat.

Und wer kennt es nicht, dass man die Spielweise seines „gewohnten“ Teamkollegen oder Trainingspartners in- und auswendig kennt?! Gerade hier setzt das System an und kann zum



Mit Sicherheit ein Bestangebot  
Jeden Monat ein neuer DEAL

[www.kogelheide.de](http://www.kogelheide.de)  
#kogelheidedeal





**Die Damen 30 direkt nach dem letzten Spiel und somit dem Aufstieg!** (von links) Annegret Krüger, Melanie Baumert, Svenja Linde, Ute Weyen, Julia Zlotin, Pia Lins und Ilka Kiederle.

Umdenken und Ausprobieren anregen und neue Impulse geben.

Auf diese Art und Weise haben sich letzte Saison 15 Mitglieder gefunden und viele Stunden auf der Anlage verbracht. Dabei hat sich Roland Marx an die Spitze der Rangliste gesetzt. Leider war das Teilnehmerfeld gerade ganz oben nur noch mit Theo Lottmann und Thimo Wievelhove sehr dünn besetzt. Hier wäre es schön, wenn in der kommenden Saison mehr unserer leistungsstarken Spieler das Angebot nutzen, sich untereinander zu messen und Roland herauszufordern. Auch im unteren Bereich waren leider nur wenige Anfänger zu finden. Dabei ist dies die ideale Möglichkeit für alle Breitensportler auch im höheren Alter, ein paar ruhigere Ballwechsel zu spielen. Erfreulich war hingegen, dass sich im mittleren Spielniveau einige Spieler tummelten und zum Teil sehr fleißig waren. So hat Ralf-Botho Jung ganze zwölf Matches in neun Runden absolviert.

Aber natürlich geht es nicht nur darum, ein Match auszutragen, vielmehr sollte man nicht aus den Augen verlieren, dass dies (insbesondere für Neumitglieder) eine super Gelegenheit ist, andere Vereinsmitglieder kennenzulernen und sich nach dem Spiel bei einem Getränk noch ein wenig auszutauschen. Immerhin teilen wir alle das gleiche Hobby...und wer weiß, vielleicht findet sich ja auch ein langfristiger Spielpartner?! Insgesamt würden wir uns also freuen, wenn noch viel mehr (Neu-)Mitglieder dieses tolle Angebot nutzen, so dass Spieler aller Leistungsklassen davon profitieren. Hier möchte ich auch insbesondere noch einmal unsere Damen

jeglichen Alters ansprechen, da mit Ana-Laura Weskamp, Janine Risken, Stéphanie Cupit und Catherine Hiéblot der Frauenanteil leider noch sehr gering war. Denn funktionieren kann das System nur, wenn genug Leute mitmachen! Also nur Mut, probiert es aus und habt Spaß!

*Janine Risken*

# GATHMANN

**Kommunaltechnik  
Forst- und Gartentechnik**

Gathmann GmbH & Co. KG

Haarstraße 21  
44797 Bochum



**Greenbase**

Natur trifft Technik

☎ 0234 - 978 35 978

## Mehr Zeit für die Familie...



Nur im  
Fachhandel!

[www.greenbase-gathmann.de](http://www.greenbase-gathmann.de)

# Stiepeler Tagesturniere mit sehr guter Beteiligung

Im September war es mal wieder so weit. Endlich nach zweijähriger Pause fanden auf unserer Anlage die von Ralf Kenkmann organisierten und geleiteten LK-Tagesturniere statt. Gespielt wurden am 3. September das Herren- und Damen-Turnier und am 4. September das Turnier der Herren und Damen 50. Das für das darauffolgende Wochenende geplante Turnier der Herren 60 und Damen 60 musste leider auf Grund des Wetters abgesagt werden.

Die Turniere wurden nach dem Spiralmodus ausgespielt. Dabei spielte jeder Teilnehmer jeweils einmal gegen eine höhere und einmal gegen eine niedrigere Leistungsklasse, so dass jeder Spieler und jede Spielerin jeweils zwei Spiele absolvieren konnten.

Bei hervorragendem Wetter trafen sich an dem Wochenende über 50 Spieler und Spielerinnen auf unserer Anlage. Für den Turnier-Samstag der

Damen und Herren am 3. September lagen 31 Meldungen vor. Die Farben von unserem Verein vertraten Johanna Landwehr und Ben Beyer, die auch beide mit Siegen glänzen konnten. An dem darauffolgenden Turniertag vom Sonntag, den 4. September lagen bei den Damen 50 und den Herren 50 jeweils elf Meldungen vor. Hier traten als Stiepeler Vertreter/innen bei den Damen Franca Verres und Birgit Müller und bei den Herren Carsten Gries und Vinh Vo Huu an, die ebenfalls Siege für sich verbuchen konnten. Resümierend kann wieder festgehalten werden, dass unser Tagesturnier gegen den aktuell nachlassenden Trend wieder sehr gut besucht wurde.

Hierfür wieder herzlichen Dank an Ralf für seine Arbeit und natürlich auch an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Vereins!

*Bernd Albrecht*



**Erfolgreiche Turnierspieler** – (von links) Carsten Gries, Birgit Müller und Vinh Vo Huu

## Dachdecker- Meisterbetrieb

### Georg Bothur

- Steil- und Flachdachtechnik
- Bedachungen aller Art
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Kaminsanierung
- Abdichtungstechnik
- Dachrinnenreinigung
- Reparatur-Service-Dienst
- Sturmschadenbearbeitung
- Terrassen- und Balkonsanierung



Ihr Partner rund ums Dach! ☎ **861077**

[www.dachdeckermeister-bothur.de](http://www.dachdeckermeister-bothur.de)

Büro: Auf dem Knust 7 • Betrieb: Castroper Hellweg 538 • 44805 Bochum

## Kuddel-Muddel – ein letztes Fest draußen

Die Außensaison näherte sich dem Ende. Das war Anlass genug, am 3. Oktober noch einmal draußen zu feiern und ein Kuddel-Muddel-Turnier durchzuführen.

Bei wunderbarem Wetter trafen sich bei uns 22 Tennisspieler und 10 Bouler, um den Filzball fliegen bzw. die Kugel richtig rollen zu lassen. Auf der noch einmal gut gefüllten Anlage

wurden unter der Leitung von Janine Risken wieder „Zufallsdoppel“ zusammengestellt, die in verschiedenen Konstellationen fast drei Stunden viel Spaß auf den Tennisplatz brachten. Im Anschluss waren die Bouler dran. Fünf Teams spielten auch hier fast drei Stunden um den Sieg. Am Ende setzten sich Waltraud und Udo Falkenreck als Sieger durch. *Bernd Albrecht*



**Dr. Andreas Ruhe M.Sc.**  
**Dr. Felix Ruhe**  
 Praxis für Zahnheilkunde  
 Parodontologie

MODERNE ZAHNMEDIZIN FÜR

PERFEKTE ÄSTHETIK UND FUNKTION



Kemnader Straße 304  
 44797 Bochum  
 0234 797595  
[praxis@ruhe-bochum.de](mailto:praxis@ruhe-bochum.de)  
[www.ruhe-bochum.de](http://www.ruhe-bochum.de)

# Sportliche Neuorientierung im TC RW Stiepel

Wie bereits im Bericht des Sportwartes erwähnt, verließen uns zum Ende der Sommersaison 2022 einige Leistungsträger der Damen- und Herrenmannschaften. Die Gründe für diese Entwicklung sind zum einen der krankheitsbedingte Trainingsausfall bei Janosch im Sommer und zum anderen das sportliche Scheitern (Abstieg bei den Herren, verpasster Aufstieg bei den Damen). Für das sportliche Abschneiden ist zwar jedes Team selbst verantwortlich. Das um den eigenen Ranglistenaufstieg bemühte Talent wird dennoch versuchen müssen, in jeder neuen Saison möglichst „hoch“ zu spielen.

Relativ häufige Vereinswechsel sind deshalb insbesondere in den Leistungsbereichen des Tennis und des Fußballs die Regel und eine langfristige Vereinsbindung eher die Ausnahme. Der Leistungssport – das ist keine neue Erkenntnis – tickt und funktioniert eben anders als der Breitensport! Aber auch das Nebeneinander funktioniert nicht ohne Weiteres und bringt nicht automatisch Vorteile für den Verein selbst. Das ist unsere Erkenntnis aus den letzten beiden Jahren.

Wir wollen deshalb den jetzigen Umbruch nutzen, um uns sportlich neu aufzustellen. So sehr wir den Leistungssport auch bewundern: Wir wollen unsere DNA als familienfreundlicher Verein nach außen tragen und den Fokus unserer Sportförderung auf Teambildung und möglichst langfristige Vereinsbindung legen.

Sportwart, Jugendwart und Tennisschule haben gemeinsam ein langfristiges Konzept erarbeitet, das

die Förderung der Jugend sowie die Ausrichtung und Aufstellungen der Damen- und Herrenmannschaften in den offenen Klassen regelt. Es sieht vor, das Mannschaftstraining von Jugend/Damen/Herren aus unserem Sport- und Jugendetat zu finanzieren. Dieses Training wird in den Altersklassen möglichst durch feste Trainer durchgeführt. Wechseln die Jugendlichen in die nächsthöhere Altersklasse, bekommen sie zugleich einen neuen Trainer. Das Training wird einmal in der Woche pro Mannschaft auf der neuen Anlage stattfinden. Warum auf der neuen Anlage? Weil wir euch unseren Nachwuchs näherbringen möchten! Der allgemeine Spielbetrieb soll hierdurch natürlich nicht beeinträchtigt werden.

In den Trainingseinheiten der U-Mannschaften sollen schwerpunktmäßig Taktik, Kondition, Athletik vermittelt werden. Des Weiteren erhoffen wir uns, dass die jungen Spieler und Spielerinnen als Mannschaft zusammenwachsen. Wir sind sehr bemüht, mit unserem neuen Konzept möglichst viele Jugendliche zu fördern. Es zielt nicht darauf ab, einzelne Talente zu fördern oder hervorzuheben, sondern allen das Gefühl zu geben, gleich wichtig für ihr Team zu sein. Uns ist auch bewusst, dass wir nicht alle Jugendlichen gleichmäßig berücksichtigen können. Aber jeder hat die Möglichkeit, sich selbst einzubringen und durch eigenes Engagement auf sich aufmerksam zu machen. Janosch als Trainer, Olaf als Jugendwart und Roland als Sportwart werden jeweils die Entwicklung aller im Auge behalten und möglichst eng zusammenarbeiten.

Eines der längerfristigen Ziele dieser Förderung soll sein, kontinuierlich starke Jugendmannschaften zu haben und in ein paar Jahren unsere ersten Mannschaften aus unserem eigenen Nachwuchs zu stellen. Dabei haben wir uns keine Vorgaben gesetzt, in welcher Liga gespielt werden soll. Wichtiger ist uns, möglichst viele aus der Jugend über die Spielzeit der offenen Klasse in die Altersklassen ab Ü 30 zu bringen und so an den Verein zu binden und das Clubleben mitzugestalten. Wir wollen Teambildung!

In diesem Sinne hoffen wir auf euer Verständnis und eure Unterstützung und wünschen euch eine sportlich erfolgreiche Sommersaison 2023.

Mit sportlichen Grüßen  
**Olaf Pillath** (Jugendwart) und  
**Roland Marx** (Sportwart)

## Marsilius ' Malerexpress

Ein guter Maler  
für ALLE FÄLLE!

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Gips-Innenputz (MP 75)
- Seniorenservice



Rufen Sie einfach an:  
**Tel. (02 34) 3 25 11 10 · Mobil 01 77 / 7 70 97 70**

Malerbetrieb Marsilius  
 Im Haarmannsbusch 130 • 44797 Bochum  
[www.malerbetrieb-marsilius.de](http://www.malerbetrieb-marsilius.de)

OEB ist Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für hochwertige Verbindungselemente, Drehteile, Stanzteile, Pressteile, Kaltformteile, Schrauben und Muttern nach DIN oder Zeichnung.

**Kaltformteile | Stanzteile  
Drahtbiegeartikel | Drehteile**



**Otto Eichhoff GmbH & Co. KG**

# Vielfalt auf höchstem Niveau



Hohe Anforderungen an Verbindungselemente sind unsere Stärke. Kundenspezifische Sonder-schrauben und Zeichnungsteile nach Zeichnung und Muster für die unterschiedlichsten Branchen bekommen Sie von OEB aus einer Hand.

Unser langjähriges Know-how ist Ihr Plus an Effizienz und Geschwindigkeit. Wir wissen genau, worauf es bei der Fertigung ankommt, um die geforderte Qualität kostengünstig und im Zeitplan zu erhalten.

Weitere Informationen: [www.eichhoff-schrauben.de](http://www.eichhoff-schrauben.de)

**O | E | B**

Kaltformteile  
Drahtbiegeartikel  
Stanzteile  
Drehteile

## Neujahrsempfang des TC Rot – Weiß Stiepel:

# Ehrungen für 25, 40 und 50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Nachdem in 2020 und 2021 aufgrund von Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona Pandemie eine Durchführung nicht möglich war, konnte der TC Rot – Weiß Stiepel seinen traditionellen Neujahrsempfang am 15.1.2023 wieder durchführen. Vereinsvorsitzender Burkhard Mohrmann, seit Juli 2021 im Amt, hatte deshalb in dieser Funktion erstmalig die Gelegenheit, mit rund 50 Gästen auf ein gutes und erfolgreiches neues Jahr anzustoßen und nach einem Rückblick auf 2022 auf Vereinsveranstaltungen und Vorhaben im neuen Jahr hinzuweisen.

In 2022 führte der TC Rot – Weiß Stiepel erstmalig eine Mitgliederbefragung durch, bei der sämtliche Mitglieder vom Zustand der Außenanlagen und der Hallenplätze über die Gastronomie bis zu den Vereinsevents sämtliche Bereiche des Vereins online bewerten und zugleich eigene Vorschläge machen konnten. Nach Auswertung und Bildung entsprechender Arbeitsgruppen innerhalb des Vorstands sind Anregungen aufgegriffen und zahlreiche Maßnahmen umgesetzt worden. So wurden in 2022 die sanitären Anlagen und die Tennishalle modernisiert. Mit Unterstützung des Allgemeinen

Deutschen Fahrrad-Clubs wurde im Juli erstmalig eine Fahrradtour organisiert, an der ca. 30 Mitglieder teilnahmen, und auch das Herbstfest unter dem Motto „Tennis meets Boule“ in Kooperation mit dem Stiepeler Boten fand großen Anklang.

Der Vorsitzende konnte mitteilen, dass mit Jahresbeginn eine Neuausrichtung der Club-Gastronomie eingeleitet worden ist, und zugleich



**Volles Haus** beim ersten Neujahrsempfang seit drei Jahren.

den neuen Pächter Hamid Rikhtehgaran vorstellen, der am 05. März 2023 an der Kemnader Straße das „Tiebreak“, ein Restaurant mit mediterraner Küche, eröffnen wird, das Clubmitgliedern und Nichtmitgliedern gleichermaßen offensteht. Dieses gastronomische Konzept haben Pächter und sein Team während der letzten 12 Jahre bereits an anderer Stelle in Bochum aus einer Vereinsgastronomie heraus erfolgreich umgesetzt und zahlreiche Stammgäste außerhalb des Vereins gewinnen können.

Mit Olaf Gellisch, Inhaber eines gleichnamigen Bochumer Verlags, wurde zudem der neue Layouter für das Tennisjahrbuch des Clubs vorgestellt, das aktuell in einer Auflage von ca. 1.000 Exemplaren gedruckt und jeweils zur Eröffnung der Sommersaison herausgegeben wird.

Außerdem berichtete Burkhard Mohrmann über bereits feststehende Termine des neuen Jahres: Offizielle Gastronomieeröffnung am 05.03., Dart-Turnier am 18.03, Mitgliederversammlung



**Ein bisschen Technik muss sein** – Dass Prof. Dr. Dieter Kreimeier (links) das Thema auch humorvoll darstellen kann, ist wohl deutlich zu erkennen. Für das Jahr 2023 hat sich der TC Rot-Weiß Stiepel in baulicher und technischer Hinsicht so einiges vorgenommen.

mit Neuwahlen am 30.03.,  
Saisoneröffnung am 16.04.,  
Tennis-Mixed-Turnier und  
Eröffnung der Boule-Saison  
am 23.04.2023. Weitere Events  
wie Fahrradtour, Sommerfest  
etc. sind geplant, müssen  
aber mit den Heimspielen in  
der Sommersaison in Einklang  
gebracht werden.

Über die in 2023 geplanten  
technischen und baulichen  
Maßnahmen berichtete im  
Anschluss der 2. Vorsitzende,  
Prof. Dr. Dieter Kreimeier. Geplant  
seien unter dem Vorbehalt der  
Entwicklung der Energiekosten  
u.a. die Neugestaltung der  
Club-Terrasse und des  
Außenmobiliars. Diesbezügliche  
Angebote würden derzeit  
gesichtet.

Für langjährige Vereinstreue  
wurden anschließend geehrt  
und bei Anwesenheit jeweils  
mit Blumenstrauß oder einer  
Flasche Wein bedacht: Ulrich Frech, Christine und  
Karl-Heinz Janig, Jürgen Mollenhauer und Prof. Dr.  
Gerd Uhe jeweils für 25 Jahre, Nils Demuth für 40  
Jahre und Dirk Hasse, der als Sohn des langjährigen  
Vereinsvorsitzenden und Ehrenmitglieds Werner  
Hasse und dessen Ehefrau Helga im Alter von 8  
Jahren Vereinsmitglied wurde, für 50 Jahre. Dirk  
Hasse wohnt aus beruflichen Gründen nicht mehr



**TC Rot-Weiß Stiepel-Vorsitzender Burkhard Mohrmann (links) konnte eine Reihe von Mitgliedern für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit ehren. Das Bild zeigt (von links, neben ihm) Jürgen Mollenhauer, Christine und Karl-Heinz Janig sowie Helga und Werner Hasse.**

in Bochum und konnte urlaubsbedingt nicht am  
Neujahrsempfang teilnehmen. Deshalb wurden  
stellvertretend seinen Eltern Blumen und Wein  
überreicht.

Mit diesen Ehrungen endete der offizielle und begann  
der gemütliche Teil des Neujahrsempfangs. Clubwirt  
Hamid Rikhtehgaran lud dazu die Anwesenden zu  
Gulaschsuppe und Getränken ein.

*Burkhard Mohrmann*



**Für alle Menschen,  
die sich verändern  
wollen:**

- Karrierecoaching
- Bewerbungstraining
- Berufsberatung



**berger.training**  
Weiterbildung mit Wohlfühlfaktor

Pia Berger  
[www.berger.training](http://www.berger.training)  
[willkommen@berger.training](mailto:willkommen@berger.training)



**Für alle Unternehmen,  
die sich verändern  
wollen:**

- Feel Good Management
- Prozessoptimierung
- Arbeitsorganisation

Video- und Onlinekurse  
Weiterbildungsangebote

Individuelle Workshops  
für Führungskräfte,  
HR-Fachkräfte,  
Ausbilder:innen und Azubis

# Winterhallenrunde 2022/2023

In diesem Winter starteten wir mit 10 Mannschaften in die Hallenrunde. Leider mussten wir noch vor dem ersten Aufschlag unsere erste Damen- und Herrenmannschaft von dem Spielbetrieb zurückziehen. Im weiteren Verlauf der Wintersaison blieb auch unsere Herren-55-Mannschaft auf der Strecke. Zweimal konnte sie wegen Spielermangels nicht antreten und wurden somit automatisch vom Spielbetrieb ausgeschlossen.

Es gibt aber auch Erfreuliches zu berichten.

Die Damen 30 knüpften an den Erfolg aus dem Sommer nahtlos an und stiegen ohne Niederlage in die Verbandsliga auf.

Der erhoffte Aufstieg in die Westfalenliga gelang unserer Herren 30 ebenfalls sehr souverän. Mit drei Siegen und einem Unentschieden sicherte man sich den erhofften ersten Platz.

Herzliche Glückwünsche an beide Teams.

Unangefochten auf Tabellenplatz eins gingen die Herren 60 gegen den TC Unna, mit nur einem Unentschieden auf Platz zwei liegend, in ihr letztes Match um die Westfalenmeisterschaft. Leider mussten man sich in diesem Spiel mit 2:4 geschlagen geben. Der TC Unna zog somit an unseren Herren vorbei und sicherte sich den Titel als Westfalenmeister. Herzlichen Glückwunsch an den TC Unna.



Die Damen 50 beendeten ihre letzte Saison in dieser Altersklasse mit dem Klassenerhalt in der Verbandsliga. Trotz vieler Ausfälle sicherten man sich mit 7:5 Punkten den dritten Tabellenplatz. Auf den Aufstieg in die Bezirksliga hoffen noch die Spielerinnen unserer zweiten Damenmannschaft. Am letzten Spieltag musste hierfür ein Sieg gegen den Tabellenführer SV Langendreer 04 her. Für diese Begegnung drücken wir euch fest die Daumen.

Den drohenden Abstieg aus der Kreisliga wollen die Spieler der zweiten Herrenmannschaft noch verhindern. Zwei Spieltage vor Saisonende steht man auf dem vorletzten Tabellenplatz. Ein Punkt gegen den Tabellenführer TC BW Castrop 06 und ein Sieg gegen den Tabellenletzten Hertener TC wären in den beiden verbleibende Spielen für den Klassenerhalt sicher hilfreich. Viel Erfolg.

Aus der Bezirksliga müssen sich nach dieser Saison die Herren 40 wieder verabschieden. Aus den erhofften Siegen gegen TC Bochum Süd und dem TV Deiringsen wurde leider nur jeweils ein Unentschieden. Somit blieb leider nur mit 2:8 Punkten der letzte Tabellenplatz und der Abstieg in die Kreisliga über.

Allen Mannschaften wünsche ich für die kommende Sommersaison viel Erfolg.

*Roland Marx*



**steden** RAUMGESTALTUNG  
SEIT 1899 IN BOCHUM

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung

Hattinger Str. 365 · 44795 Bochum

**Telefon 0234/579898-0**

[www.steden-raumgestaltung.de](http://www.steden-raumgestaltung.de)





**Sieht aus wie Kuddelmuddel** – ist es auch. Zweimal jährlich gibt es dieses Turnier, das der Rubrik „vereinsinterner Spaß und Sport“ zuzuordnen ist...

**Wir haben unsere  
Produktpalette erweitert !**

Zusätzlich zum Altbewährten bieten wir Ihnen viele Neuheiten!  
Telefonisch oder per Mail, wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

---

**Kopien und Ausdrucke**

**Stempel** Holzgriff oder als Selbstfärber  
**Broschüren**  
**Bücher**  
**Hefte**  
**Poster und Plakate** in allen Größen  
**Blocks**  
**Briefbogen**  
**Flyer / Handzettel** gefalzt oder plano  
**Visitenkarten**  
**Durchschreibesätze**  
**Einladungen** zu jedem Anlass  
**Aufkleber**

**Ihr Medienhaus in Bochum-Weitmar**

**Druckerei  
Gebrüder Hoose GmbH**  
Kemnader Straße 13a • 44797 Bochum  
Tel.: 0234 94 68 40 • E-Mail: mail@hoose.de



Notar



**Rechtsanwälte  
Fachanwälte  
Heene & Peters**

**Friedrich Heene** (bis 4/2017)  
Rechtsanwalt

**Reinhard Peters** • Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für Strafrecht

**Til Heene** • Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für Strafrecht und für  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

**Martin Rohmann** • Notar, Rechtsanwalt  
zgl. Fachanwalt für IT-Recht

**Dr. Marion Demuth-Leib**  
Notarin a.D., Rechtsanwältin  
zgl. Fachwältin für Familienrecht  
und für Erbrecht **Clubmitglied seit 1972**

**Jürgen Hauk**  
Notar a.D., Rechtsanwalt

**Prof. Dr. Friedrich E. Schnapp**  
Rechtsanwalt (bis 12/2022)

**Barbara Kohne**  
Rechtsanwältin

**Shadey Rethemeier-Dechant**  
Rechtsanwältin

**44787 Bochum**  
Huestraße 17-19  
(Ecke Luisenstraße)

**Zentrale:**

Tel: 0234 - 96 41 4 - 0  
Fax: 0234 - 96 41 4 - 99  
E-Mail: info@heene-peters.de

**Notariat:**

Tel: 0234 - 96 41 4 - 20 oder - 22  
Fax: 0234 - 96 41 4 - 23



**Tiebreak**  
mediterran speisen

**Im TCRW Stiepel**  
Kemnader Str. 145  
44797 Bochum  
0234 / 79 3000

**Gute Gastro benötigt**  
**starke Partner:**

**Getränke**  
**TERJUNG**  
Riemker Str. 39, 44625 Herne GmbH



## Restaurant „Tiebreak“ – mediterran speisen im TC Rot-Weiß Stiepel!

Hamid Reza Rikhtehgaran betreibt seit März 2023 das Restaurant „Tiebreak“ im Clubhaus des TC Rot-Weiß Stiepel an der Kemnader Straße. Grund genug für Burkhard Mohrmann, ihm an dieser Stelle einige Fragen zu stellen!

### ***Hamid, wie kam der Kontakt zum TC Rot-Weiß Stiepel zu Stande?***

Seit 2010 habe ich im Bochumer Osten eine Vereinsgastronomie geführt, die auch der Allgemeinheit offenstand. Meine Frau und ich sind mit Janine Risken aus dem Vereinsvorstand befreundet und so ergab sich der Kontakt. Bereits beim ersten Gespräch zeigte sich eine große Übereinstimmung und nach mehreren Treffen haben wir uns im August 2022 für das gemeinsame Projekt entschieden.

### ***Dann bist du gewissermaßen bereits seit längerem ein Bochumer Junge?***

Ich kam 1986 als Zwölfjähriger aus dem Iran nach Deutschland. Grund war der damalige Krieg zwischen Iran und Irak. In Bochum lebe ich seit 2004, in diesem Jahr hat meine Ehefrau Atoosa ihr Medizinstudium an der Ruhr-Universität aufgenommen. Wir wohnen mit unseren beiden Kindern in Wiemelhausen, Atoosa arbeitet als Ärztin in Bochum und ich bin nun Inhaber des Tiebreaks.

### ***Wie kamst du zur Gastronomie?***

Nach der Ankunft in Deutschland hatte ich bereits während der Schulzeit immer wieder Aushilfsjobs in der Gastronomie. Nach Beendigung der Schulzeit hatte ich mehrere Anstellungen in der Gastronomie und war u.a. als Koch tätig. Da mir diese Tätigkeit sehr lag, habe ich mich 2010 mit einem Restaurant selbständig gemacht.

### **Welche Küche wirst du anbieten?**

Wichtig ist, dass es sich um frisch zubereitete Speisen handelt. Bei uns wird es weder Tiefkühlware noch vorgekochte Zutaten geben. Außerdem werden wir vegetarische Gerichte und z.B. bei Nudeln die Wahl zwischen üblichen Weizen- und Vollkornprodukten anbieten. Das alles soll einen mediterranen Einschlag haben. Unabhängig davon werden wir Pizzen anbieten. Auch insoweit gilt: Wir nehmen frische Zutaten und die Teigzubereitung erfolgt täglich. Für den Pizzaofen mussten gesonderte Stromleitungen in die Küche gelegt werden.

### **Welcher Tag ist dein Ruhetag?**

Das kann ich jetzt nicht sagen. Wahrscheinlich werde ich zunächst keinen Ruhetag einlegen und diesen dann entsprechend der Frequentierung bestimmen. Zunächst freue ich mich auf die neue Herausforderung und werde im laufenden Betrieb sicherlich noch einiges an den Wünschen meiner Gäste ausrichten.

**Vielen Dank für das Gespräch, Hamid! Gutes Gelingen und viel Erfolg mit dem „Tiebreak!“**



**Neuer Chef der Gastronomie „Tiebreak“ beim TC Rot-Weiß Stiepel: Hamid Reza Rikhtehgaran mit seiner Frau Atoosa.**

**S & G**

## **Spaan & Gries**

**Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare**



Wir stehen Ihnen in allen Rechtsfragen außergerichtlich und gerichtlich zur Seite und beraten Sie umfassend und erfolgsorientiert.

---

**Walter Spaan** (bis 18.05.2014)  
Rechtsanwalt und Notar a. D.

**Hans-Georg Spaan**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Carsten Gries**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Familienrecht

---

📍 Beethovenstraße 10  
58452 Witten

☎ 0 23 02 / 20 28 20

📠 0 23 02 / 20 28 222

✉ info@anwaelte-witten.de

[www.anwaelte-witten.de](http://www.anwaelte-witten.de)

# Restaurant Tiebreak im TC Rot-Weiß Stiepel eröffnet

Nachdem alle wesentlichen Umbau- und Renovierungsarbeiten abgeschlossen werden konnten, lud Gastronom Hamid Rikhtehgaran am 12. März 2023 um 15 Uhr zur offiziellen Eröffnung des „Tiebreak“ ins Clubhaus des TC Rot-Weiß Stiepel ein. Rund 100 Vereinsmitglieder folgten dieser Einladung.

Beim Betreten des Tiebreak fallen sofort der Rückbau eines Kamins aus 1986 und die Neugestaltung des Thekenbereichs ins Auge. Diese Umbauten bringen zusätzliche Sitzplätze und sorgen für ein modernes und einladendes Ambiente.

Nachdem der 1. Vereinsvorsitzende Burkhard Mohrmann Hamid und sein Team im Namen aller Mitglieder herzlich willkommen heißen

hatte, gab es für die Anwesenden Kaffee und eine große Auswahl an frisch gebackenem Kuchen sowie herzhaftes Fingerfood und frisch gezapfte Biere vom Fass. In ebenso lockerer wie angenehmer Atmosphäre entwickelten sich viele angeregte Gespräche, bis die offizielle Eröffnung am frühen Abend ihr Ende fand. Nicht wenige hatten bereits für den Abend einen Tisch bestellt, um mit ihren Partnern und/oder Freunden gemeinsam zu essen.

Es war in jeder Hinsicht eine schöne und gelungene Eröffnungsveranstaltung. Wir wünschen dem gesamten Team des „Tiebreak“ einen guten Start und viel Erfolg!

*Burkhard Mohrmann*



# Willkommen im TC-Rot-Weiß Stiepel



Herzlich begrüßen wir unsere Neumitglieder  
16.03.2022 – 15.03.2023

## Jugendliche bis 17 Jahre

Henri Kaiser  
Lia Dittrich  
Johanna Mattheis  
Marieke Bramkamp  
Arthur Mühlenbruch  
Luca Fernandez  
Luis Fernandez  
Sophia Hoffmann  
Juno Matil  
Linda Maleck  
Amelie Höpken  
Johanneke Meng  
Maja Ivekovic  
Lionel Kreklau  
Nicolas Kreklau  
Serena Gnanko  
Charlotte Reinke  
Emma Fee Pütz  
Henriette Rammert  
Leni Wallenfels  
Hannan Kramer  
Sami Nicke Lander  
Viktoria Geisler  
Lilli Wöhrle  
Julian van Ryn  
Hanna Wallstein  
Malia Linde

## Erwachsene ab 18 Jahre

Franziska Roosen  
Laura Alina Mühlberger  
Armin Kasi  
Anke Schulte-Trux  
Stefan Schneider  
Niklas Döweling  
Dimitar Savov  
Clemens Coßmann  
Jan Arnhold  
Siegfried Staudinger  
Herbert Bußmann  
Detlef Thamm  
Thomas Färber  
Hans-Jürgen Lichau  
Bernhard Nöcker  
Maren Höpken  
Ana Maria Müller-Bühl  
Sandra Ullrich

# Das etwas andere Mannschaftsfoto...

## Rot-Weiß Stiepeler Tennis-Jugend Jg. 2005 wiederholt Aufstellung



**Sommer 2005:** Stolze Mamas mit ihren Neugeborenen (von links): Carmen Wulff mit Henry, Jana Seel mit Ella, Jutta Zentgraf-Avakian mit Alex, Lubica Schmidt mit Alexander, Ute Hanefeld mit Benedikt, Melanie Weissner mit Laurine (aufgenommen von der Fotografin Anna Krasnanova)



**Dezember 2022:** Dieselbe Aufstellung, derselbe Ort, fast 18 Jahre später. Die Frage, ob die Mütter abermals ihre Kinder auf den Arm nehmen sollten, wurde schnell geklärt.

Fast 18 Jahre liegen nun zwischen den beiden Fotos. Die bevorstehende Volljährigkeit der „Kleinen“ zwischen Januar und März 2023 war Anlass, das Mutter-Kind Foto im Dezember 2022 nochmals nachzustellen. Der kurzfristigen Einladung in die Galgenfeldstraße folgten alle Mu-Ki's, sodass ein lustiger Nachmittag bei Glühwein und Austausch von Erinnerungen und Anekdoten den Rahmen bildete.

Wie kam das Foto in 2005 zustande? Jana, Lubica und Melanie bekamen ihre Kinder mit Hilfe der in Stiepel bekannten Hebamme Luise Hoffstiepel. Die Ehemänner von Carmen, Lubica und Ute sowie Jutta selbst hatten gemeinsam die Schulbank am damaligen GaO gedrückt. Bei einem gemütlichen Treffen ergab sich dann die nette Gelegenheit zu dieser Aufnahme.

Während Henry Handball spielt, haben Ella, Alex, Alexander, Benedikt und Laurine alle Jugendmannschaften des TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. durchlaufen und wirken teils auch schon seit einigen Jahren in den Damen- oder Herren-Teams des Vereins mit.

Rainer Schmidt

# Das etwas andere Interview...

## ... mit einem eifrigen Stiepeler Dream Team

**Hey, hab Euch heute in der Halle beim Training zugeschaut. Ihr wurdet doch diese Saison schon ziemlich oft auf der Anlage gesichtet. Wie läuft's?**

Hi! Laufen ist ja praktisch unser Job. Da kannst Du uns beim Wort nehmen. Nur mit uns macht unser Boss „bella figura“ auf dem Platz. Bei wirklich jeder toll durchgezogenen Vorhand, bei jedem gesprungen-gedrehten Rückhand-Volley: Wir sind dabei! Ohne uns ist sein Erfolg praktisch nicht möglich. Das kann doch kein Zufall sein, oder? Sind, ehrlich gesagt, schon ein bisschen stolz auf uns. Die Herren 50 übrigens sprechen immer von diesem ... „Dream Team“. Die müssen uns meinen, ganz sicher!

**Ja, Euren Boss kennt ja auch so ziemlich jeder im Club. Immer freundlich, immer gut drauf. Ein echter Profi. Wie ist eigentlich Eure Bindung zu ihm?**

Unsere Bindung? Ganz einfach: Schleife links, Schleife rechts ... kleiner Scherz. Natürlich ist die Bindung super. Wir begleiten ihn ja schließlich auch auf Schritt und Tritt.

**Dafür seht Ihr aber auch ganz schön mitgenommen aus. Wie lange seid Ihr denn schon im Dienst?**

Wir sehen mitgenommen aus? Nun ja, werden ja schließlich auch jeden Tag ... mitgenommen. Und sogar ständig mit Füßen getreten. Wir würden eher sagen: Wir sind ein ziemlich eingespieltes Team! Außerdem: sind ja noch gar nicht so lange dabei. Unseren Job haben wir erst in diesem Frühjahr aufgenommen. Dafür rennen wir aber auch fast jeden Tag viele Stunden über den Platz. Wir glauben, unser Boss und wir haben eine emotionale Bindung zueinander aufgebaut, sind sehr gerührt ... Haben wir das jetzt echt gesagt?

**Mir kommen fast die Tränen. Ihr habt ja als Sandplatzspezialisten angefangen. Jetzt sehen wir Euch in der Halle. Wie kommt das?**

Unser Profil passte seinerzeit genau auf die Anforderungen vom Boss zu Saisonbeginn. Eigentlich waren wir nur für die Sommersaison auf Sand gebucht und unser Profil hat zugegebenermaßen inzwischen auch echt gelitten. Aber unser Boss meinte, wir wären inzwischen so gut eingespielt und in der Hallensaison wäre dieses Profil gar nicht mehr so gefragt.

**Wie lange wollt Ihr noch machen?**

Die Frage haben wir uns auch schon gestellt. Wer genau hinschaut, sieht: Wir sind noch im grünen Bereich! Also, hängen noch ,ne Hallensaison dran. Wenn das Grüne aber eines Tages verblasst und etwas Weißes durchschimmert, ist, so glauben wir, ein guter Zeitpunkt gekommen, an unsere Nachfolger zu übergeben.

**Und wo geht's nach Eurer Laufbahn dann hin?**

Pass auf: Echte Insider wissen, dass treue Begleiter unserer Art damit geehrt werden, ihren Ruhestand vergraben im Sand kurz hinter der Grundlinie von Platz 8 verbringen zu dürfen. Dann wären wir immer noch ganz nah dran am Geschehen!

**Ey Leute, jetzt nicht losbuddeln, das war doch sicher `n Scherz, oder?**

Ja klar, war `n Scherz ... ist nicht Platz 8.

*Das Interview mit den B\*bossis führte Rainer Schmidt*

# Wir nehmen Abschied

## ***Heinz-Gottfried Dörr***

*Heinz Dörr war mit 95 Jahren unser ältestes Vereinsmitglied. Viele Jahre aktiv in den unterschiedlichsten Mannschaften, nahm er sich nach dem Ende seiner Tätigkeit für Opel in Bochum eine Auszeit vom TC. Nach Eröffnung unserer Boulebahn vor 12 Jahren kehrte er zum Verein zurück und war begeisterter Bouler bis zum Schluss. Im vergangenen Jahr ist Heinz mit 95 Jahren verstorben.*

## ***Ilse Schneider***

*Im letzten Jahr haben wir Ilse Schneider zur 70-jährigen Vereinsmitgliedschaft gratuliert. Ilse war gesund und munter wie immer. Überraschend ist sie am 30.6.22 im Alter von 85 Jahren verstorben.*

## ***Heinz Schelp***

*Am 3. Januar diesen Jahres hat der Vorstand Heinz Schelp zum 85. Geburtstag gratuliert. Einige Wochen später erreichte uns die Nachricht, dass er am 16. Februar verstorben ist. Heinz Schelp war 52 Jahre Mitglied in unserem Verein. Er war lange Zeit aktiver Tennisspieler. Erst die letzten Jahre war er gesundheitlich angeschlagen und fand den Weg zum Club kaum noch. Dennoch hat er seine Mitgliedschaft aus Treue zum Verein aufrechterhalten.*

***Wir werden Heinz-Gottfried Dörr, Ilse Schneider und  
Heinz Schelp ein ehrendes  
Andenken bewahren.***

# Vorläufige Termine 2023

Vorbehaltlich weiterer sich im Jahresverlauf ergebender Termine werden alle Mitglieder gebeten, sich folgende Termine für 2023 vorzumerken:

- 23. April – Kuddel-Muddel-Mixed Turnier  
Eröffnung Boule-Saison
- 02. September – LK Turnier
- 03. September – LK Turnier
- 09. September – LK Turnier
- 03. Oktober – Saisonabschluss Tennis  
Saisonabschluss Boule



**RUHRWERKER**

T: +49 2324-925544

E: [info@ruhr-werker.de](mailto:info@ruhr-werker.de)



**Qualität & Service**

Mit motivierten Mitarbeitern und modernsten Maschinen setzen wir Ihre Ideen zum Innenausbau um. Ganz gleich, ob Sanierung, Renovierung oder Modernisierung - unsere erfahrenen Handwerker stehen Ihnen zur Seite!

FÜR GEWERBETREIBENDE, SOWIE LADENKETTEN FÜHREN WIR DIE GEWÜNSCHTEN ARBEITEN AUCH WÄHREND DER ÖFFNUNGSZEITEN AUS.

SIE BENÖTIGEN UNTERSTÜTZUNG BEI EINEM VERSICHERUNGSFALL? AUCH DIE WIEDERHERSTELLUNG NACH WASSERSCHÄDEN ÜBERNEHMEN WIR GERNE!

[www.ruhr-werker.de](http://www.ruhr-werker.de)



**TC Rot-Weiß Stiepel Juniorinnen innovativ** – Die Erfindung der neuen Tennis-Disziplin „umixed Triple“ geht auf den Ideenreichtum eines Juniorinnen-Teams des Stiepeler Vereins zurück. Jeweils drei Spielerinnen stehen sich dabei gegenüber. Bisher hat sich dieser neue Wettkampf-Modus (noch) nicht in der Tenniswelt durchsetzen können, was möglicherweise auch an der Corona-Zeit gelegen haben mag... Scherz beiseite: TC Rot-Weiß Stiepel-Fotograf Edmund Hendus ist dieses außergewöhnliche Bild geglückt. Es zeigt ein Team der Juniorinnen, das nach einem Match noch so viel Power hatte, dass es Spaß am Weitermachen hatte. Da nur ein Platz zu dem Zeitpunkt zur Verfügung stand, aber alle mitspielen wollten, entstand diese seltene (Spaß-) Variante.

# Wir gratulieren

**Anfang des Jahres gab es vom Vorstand wieder Blumengrüße zu zwei besonderen Geburtstagen.**

**Ursula Zumbruch  
und  
Doris Erdmann**

*erreichten am 31.3. bzw am 10.4. ihr 70 Lebensjahr.*

*Auf eine gesunde Zukunft.*



Was Sie schon immer über Medizin wissen wollten...

...und nie zu fragen wagten:



**WITTEN transparent ...bringt's!**

Praxis-Magazin für Witten und Bo-Langendreer  
[www.witten-transparent.de](http://www.witten-transparent.de)

**Lesen Insel**

Die Buchhandlung für Kinder- und Jugendliteratur

Brenscheder Str. 60a; 44799 Bochum  
0234/53048072; [www.leseninsel-bo.de](http://www.leseninsel-bo.de)

## **Herzlichen Dank allen Inserenten,**

**die uns bei der Herausgabe dieses Jahrbuchs unterstützt haben!**

**Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Firmen**

**bei Ihren Einkäufen und Geschäften zu berücksichtigen:**

Augusta Kliniken.....	16	Mauer und Partner.....	60
Automobile Friedenseiche.....	41	MediFITstiepel.....	61
Balance.....	19	OEB.....	101
Bergertraining.....	103	Orthopädische Schuhtechnik Ansorge... 76	
Blumen von Scheven.....	69	Praxis für Zahnheilkunde Dr. Ruhe.....	99
Bodegas Rioja.....	86	Praxis Joist.....	72
Dachdecker-Meisterbetrieb Bothur.....	98	Praxisgem. a. d. Viktoriastr. 23 - 25.....	27
Diakonie Ruhr.....	13	Privatärztl. Praxis Monika Titkemeyer....	78
Dieter Lueg.....	50	Privatpraxis Christine Bülow.....	31
Drei-Satz.....	67	Racherbäumer-Pflüger.....	64
Druckerei Gebr. Hoose GmbH.....	105	Rayes Heizung Sanitär.....	95
Falck Mohrmann & Partner.....	33	Rechtsanwälte Heene und Peters.....	105
Feiermomente.....	12	Reininghaus-Seifert.....	68
Fliesen Kothe.....	94	Rewe Offergeld.....	63
Galerie Hebler.....	3	Rodemann.....	120
Gathmann.....	97	Ruhrland-Apotheke.....	64
Gerüstbau G. Saller.....	77	Ruhrwerker.....	113
Glückauf-Apotheke Laer.....	58	Sakura, Restaurant.....	6
Grünewald.....	68	Sempa Baustoffe.....	56
Hofladen Gründendiek.....	87	Sievers Fußbodentechnik.....	88
Holz knecht und Krüger.....	73	Spaan & Gries Rechtsanwälte.....	107
Janosch Blaha.....	21	Spargelhof Schulte-Scherlebeck.....	88
Kasche Raumgestaltung.....	88	Sparkasse Bochum.....	8
Kath. Klinikum Bochum.....	37	Stadtwerke Bochum.....	2
Kensington.....	70	Steden Raumgestaltung.....	104
Kießling.....	119	Stiepeler Getränkemarkt.....	89
Kock Brillen.....	92	Style Suite, Friseur.....	23
Kogelheide.....	96	Terjung Getränke.....	106
Koppka Malerbetrieb.....	55	TUI Reisecenter.....	16
Körper im Mittelpunkt.....	76	Urologie Hattingen.....	24
Kostbar, Friseur.....	17	Wienhaus & Woiske Steuerberater.....	54
Lese-Insel.....	115	Witten transparent.....	115
Marsilius Malerexpress.....	100	Zimmerei Zimmermann.....	25





# Antrag auf Aufnahme

in den

## TENNISCLUB ROT-WEISS STIEPEL 1925 e.V.

Kemnader Straße 145, 44797 Bochum, Tel.: 0234 / 79 30 00,  
E-Mail: mitgliedschaft@tcrwstiepel.de

Name	Vorname	Geburtsdatum	Aktiv/Passiv	Nationalität

Anschrift		Telefon	
Straße _____		privat _____	
PLZ _____	Ort _____	dienstlich _____	
E-Mail-Adresse _____		Mobil _____	

Jahresbeiträge und Aufnahmegebühren				
Status	Aktiv	Passiv	Aufnahmegebühr	
			Aktiv	Passiv
Erwachsene	€265,00	€ 80,00	keine	keine
Ehepaar	€440,00	€160,00	keine	keine
Studierende/Azubis *	€150,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Jugendliche ab 12 Jahre	€100,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Kinder bis 11 Jahre	€ 50,00	---	keine	keine

\* Studierende in diesem Sinne sind Personen, die hauptberuflich an einer Universität, Fach-, Fachhochschule oder sonstigen vergleichbaren Schule immatrikuliert sind und das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Mit Beginn des Kalenderjahres, in dem das 30. Lebensjahr vollendet wird, entfällt der Studierendenbonus.

### Ablösungsbetrag für Eigenleistung

Jedes aktive Mitglied ist ab dem Geschäftsjahr, in dem es das 16. Lebensjahr vollendet, jährlich zu einer Eigenleistung von 5 Stunden verpflichtet. Diese Pflicht erlischt ab dem Geschäftsjahr, in dem das Mitglied sein 68. Lebensjahr vollendet. Die Eigenleistung kann durch einen Betrag in Höhe von 18,00 € abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag wird mit dem Mitgliedsbeitrag fällig und wird nach Erbringung der Eigenleistung zurückgezahlt.

### Erklärung

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir die Satzung des TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. verbindlich anerkenne/n und das Informationsblatt nach Artikel 13 DSGVO zur Kenntnis genommen habe/n.  
Die Satzung und das Informationsblatt sind im Clubhaus und auf unserer Homepage ([www.tcrwstiepel.de](http://www.tcrwstiepel.de)) einsehbar.

### Mitteilung der Aufnahme bzw. Kündigung

Der Aufnahmeantrag sowie eine Kündigung können schriftlich per Post an die o. a. Adresse oder per E-Mail an [mitgliedschaft@tcrwstiepel.de](mailto:mitgliedschaft@tcrwstiepel.de) erfolgen.

Bochum, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Gesetzl. Vertreter (bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren)



# **Kießling** Landschaftsgärtner

- Familientradition seit 1965 -

 **GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU**

 **TENNIS- & SPORTPLATZBAU**

 **ZAUNBAU & TORANLAGEN**



 0160 - 29 29 060



[www.galabau-kiessling.de](http://www.galabau-kiessling.de)

# Das Ideenhaus Rodemann

Living. Fashion. Lifestyle.

Küchen



Dein Partner für schöne Wohntrends, moderne Küchenideen  
und spannende Mode in Bochum.

Wir freuen uns auf dich!

*Silke & Stefan Rodemann*

Lass dich inspirieren



Hattinger Straße 765 · 0234 94193 0 · ideenhaus@rodemann.de · www.rodemann.de